

Das Blaue Blatt

Telefon 0 42 34 / 22 09
Telefax 0 42 34 / 94 36 92

Ahnebergen Barne Barnstedt Bücken Diensthop	Dörverden Drübbber Eitzendorf Eystrup Gandesbergen	Geestefeld Hassel Hämelhausen Hämelheide Heidhüsen	Heesen Hilgermissen Hof Borstel Hoya Hülsen	Mehringen Schierholz Stedebergen Stedorf Ubbendorf	Wahnebergen Wechold Westen Wienbergen	Teilaufgaben in Verden, Haßbergen, Hoyerhagen, Magelsen, Duddenhausen Schweringen, Rethem, Döhlbergen/Rieda
---	--	--	---	--	--	---

Nr. 6 Oktober/November 2021 www.dasblaueblatt.de 34. Jahrgang

Der Herbst hält Einzug ...



Allen Orten ist zu erkennen, dass es herbstlich wird. Einen besonders schönen Blick auf den Herbst bietet dieses Foto, welches Eva Meinke im Bauerngarten beim Kulturgut Ehmken Hoff in Dörverden aufgenommen hat. Kürbisse gehören zum Herbst, denn sie sind äußerst vielseitig, ob als Dekoration oder in der

Küche. Auch in der Gastronomie stehen leckere Kürbisgerichte auf der Speisekarte. In den Gärten ist zum Teil schon zu sehen, wie sie auf den Winter vorbereitet werden. Wenn ein so genannter „Hobbygärtner“ nicht genau weiß, ob er die richtigen Entscheidungen trifft, sollte er keine Hemmungen haben und

einen Fachmann hinzuziehen. Die Pflanzen oder auch die schöne Rasenfläche wird es ihm danken. Es kommt nun auch die Zeit, in der die Gastronomiebetriebe, die Außenplätze reduzieren oder auch schon komplett winterfest gestalten. Genießen Sie den farbenprächtigen Herbst mit allen Sinnen ...





EST. 1913

PARRMANN

HOTEL | RESTAURANT

MITTAGSTISCH

Mo, Mi, Do, Fr: 11.30 - 14.00 Uhr

7,-

nur €

info@parrmann.de
Tel. 04254 922 22 0
WhatsApp 0175 646 277 6
www.parrmann-restaurant.de

Weitere Infos im Innenteil ▶
Folgt uns auf:

Sanitätshaus Wienert

Inh. Roland Klein GmbH

- Sanitätshaus
- Rehathechnik
- Elektromobile
- Orthopädienschuhtechnik
- Pflegehilfsmittel
- Medizinische Bandagen
- Kompressionsstrümpfe in den neuesten Trendfarben
- Epithesen, Badeanzüge, Unterwäsche und Homewear
- Große Schuhwahl

Mo – Fr. 8.30 – 12.00 Uhr
und 13.30 – 18.00 Uhr

Von-Kronenfeldt-Str. 35
Hoya • 042 51 / 9 33 60

Vom Lesen im „Blauen Blatt“

Wenn ich ins „Blaue Blatt“ reinschaue, les' ich von mancher Fahrt ins Blaue; von Menschen, die ganz nach Belieben sich irgendwo in der Welt herumgetrieben.

Doch lese ich auch ganz unbefangen von dem, was lange schon vergangen. Die schönen Fotos aus den alten Zeiten, können viel Freude mir bereiten!

Da lese ich das Blatt durchheile, ist die Lektüre stets von kurzer Weile. Langeweile ist's, die mich völlig bannt, eh' nicht ein neues Heft in meiner Hand!

So sitz' ich dann zurückgelehnt und lese, was noch hier und da erwähnt. Ich lese das nicht grad' ausführlich, und das ist doch nicht ungebührlich!

Ich sage hier auch vollkommen ehrlich: In jeder Zeitung gibt es, was entbehrlich! Und dennoch werd' als Leser ich gestillt, ist nur jede Seite irgendwie gefüllt.

Also in summa, unterm Strich: Gibt kaum etwas, das langweilt mich! Drum genieße ich Lektüre satt mit jedem neuen „Blauen Blatt“!

Kurt Sindel, 2021



SIEVERS
Fenster & Türen

Große Ausstellung

Fenster, Haustüren und Wintergärten aus Haßbergen

Tel. (05024) 98 07-0
siewers-fenster.de

Die Weihnachtsausgabe
erscheint am

2. Dezember 2021

Anzeigen-/Redaktionsschluss
ist am 16. November 2021

Kontakt:
Mail: dasblaueblatt@t-online.de
Telefon: 04234/2209

EINFALLS GEISTER GESUCHT

#mediengestaltung#werbetechnik

Jetzt einfach melden!

einfallsgeist.de

WERBEAGENTUR

SEITZ

Vermietung von
Baumaschinen

Hubsteigern

18 m Höhe auf Raupe

und Anhängern

www.baumaschinen-seitz.de

im Gewerbegebiet 7
31626 Haßbergen
Telefon 0 50 24 / 88 06 79
info@baumaschinen-seitz.de

Aschenkrug 6 · 31535 Neustadt/OT Ellviese · Tel. 05032/62483 · Fax 5917

Das Laub fällt?

Schmädeke

... macht Gärten fit für den Winter.

Herbstlaub fegen, Beete mulchen und Sträucher schneiden: Wir kümmern uns um ihren Garten im Herbst – schnell, sauber und zuverlässig.

Schmädeke

Gartenbau / Gartenpflege / Kaminholz

Telefon 04257-267 / www.gartenbau-schmädeke.de

Suche LEGO – Bitte alles anbieten!
Telefon: 04234 2691

Das Blaue Blatt

Auflage 13.000

Verteilung kostenlos, ein Anspruch besteht nicht.

Anzeigen-/Schriftleitung und Redaktion:
Gunda Oestmann e.K., Stedorfer Bahnhofstr. 53, 27313 Dörverden,
Tel. (04234) 2209, Fax 943692, E-Mail: dasblaueblatt@t-online.de
E-Mail: schluesseburg@hdw-verden.de • as@hdw-verden.de

Satz: Schrift & Bild Nienaber, 27283 Verden, Tel. (04231) 8000-26

Druck: F&R Druck, 27283 Verden, Obere Straße 57, Tel. (04231) 9602577-0

Die Ausgabe Nr. 7/2021 erscheint am 2. Dezember 2021

Redaktionsschluss und Anzeigenschluss: 16. November 2021

Mit dem Charme vergangener Tage ...

DÖRVERDEN. Was gibt es Schöneres, als in alten Bildern zu blättern und sich zu erinnern, wie es früher gewesen ist. Ein Familienausflug zu Pflingsten im Jahre 1937, historische Ansichten der Bäckerei von Hermann Kruse, Schlittkinder in Barne, Kinder beim Holzammeltransport, ein Lokomotivtransport oder eine Kutschfahrt 1950 – ein historischer Kalender bietet nicht nur Nostalgikern eine Reise in die Vergangenheit.

Unter dem Titel „Mobiles Dörverden“ hat die Aktionsgruppe „Geschichte und Archäologie des Ehmken Hoff e.V.“ etliche historische Fotodokumente aus der Vergangenheit zusammengetragen und als Kalender für das Jahr 2022 herausgebracht. Der Titel zeigt eine Kutsche und Fahrräder vor dem Geschäftshaus Lackmann in der Großen Straße im Jahre 1908. Der Bildkalender im DIN A3-Format ist in der Kalender-Manufaktur in Verden gestaltet und hergestellt worden. Es gibt von diesem Kalender keine



Ein Kalender mit historischen Aufnahmen für das Jahr 2022

Mobiles DÖRVERDEN

bestimmte Auflage – er wird immer „frisch“ auf Bestellung gedruckt. Die Kalendermanufaktur Verden im Haus der Werbung am Anita-Augspurg-Platz 7 gestaltet jährlich für über 300 Orte historische Kalender mit dem Charme vergangener Tage. Bereits jetzt schon erhältlich ist

der historische Kalender „Mobiles Dörverden“ für 19 Euro bei:
• Papier Ehlen, Große Straße 55, Dörverden
• Buchhandlung Mahnke, Große Straße 108, Verden und
• Vielseitig Buchhandlung & Buchberatung, Große Straße 13, Verden

Adventszeit

WESTEN. Die Vorbereitungen für „Advent in den Westener Höfen“, der am 1. Adventssonntag beginnt, laufen. Es beteiligen sich mehrere Interessierte im alten Ortskern. Wer Lust hat ebenfalls mitzumachen, kann sich gerne bei Ulrike Kraul vom Jaeger-Hoff in Westen unter Telefon 04239/241 melden.

RALF BERGMANN informiert



DAK Mitglieder-
gemeinschaft e.V.
Gewerkschaftsunabhängig
Gegründet 1955
Versicherte und Rentner
in der Kranken- und
Rentenversicherung



Die nächsten Sprechstunden finden am 4. November sowie am 2. Dezember 2021 von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr im Rathaus in Dörverden statt. Der Rentenfachmann Ralf Bergmann ist auch außerhalb dieser Sprechstunden zu erreichen. 27313 Dörverden, Ahneberger Ring 37, werktags unter Telefon 04231-2313.

Fusion zur Volksbank Niedersachsen-Mitte eG ist technisch vollzogen

Der letzte Meilenstein der Verschmelzung von der Volksbank Sulingen und der Volksbank Aller-Weser zur Volksbank Niedersachsen-Mitte ist vollzogen. Die Datenbestände der Genossenschaftsbanken wurden erfolgreich zusammengeführt. „Das Wichtigste für uns als Volksbank Niedersachsen-Mitte war, dass unsere Kundinnen und Kunden so wenig wie möglich durch die Umstellung eingeschränkt sind“, erklärt der stellvertretende Vorstandsvorsitzende Stefan Ullmann. Damit ist die technische Fusion beider Banken und Zahlungen an diesem reibungslos abläuft, haben verschiedene Projektteams bereits gut vorbereitet waren. Zur Unterstützung unserer Kundschaft wer-

den teilweise die Änderungsmitteilungen der Kontodaten automatisch vorgenommen. Zusätzlich werden über circa zwei Jahre alle Gutschriften sowie Lastschriften mit der alten IBAN-Nummer an die neue weitergeleitet“, erklärt Stefan Ullmann.

Von nun an lebt die neue Genossenschaftsbank das Niederlassungsprinzip. „Wir kehren zu unseren Wurzeln zurück“, freut sich Vorstandsvorsitzender Jörn G. Nordenholz. Der Volksbank Niedersachsen-Mitte gehören vier Volksbank-Niederlassungen an: Volksbank Sulingen, Volksbank Diepholz-Barnstorf, Volksbank Grafschaft Hoya, Volksbank Verden. Jede Niederlassung wird von einem jeweiligen Niederlassungsleiter geführt, der umfassende Qualifikationen und Entscheidungskompetenzen für seine Niederlassung und die zugeordneten Geschäftsstellen erhält. „So wird es uns gelingen, die Entscheidungswege deutlich zu verkürzen und noch flexibler auf die Anliegen unserer Kundinnen und Kunden zu reagieren“, erklärt Jörn G. Nordenholz. Für die Niederlassung Volksbank Sulingen ist Sven Horstmann zuständig. Die Niederlassung Volksbank Diepholz-Barnstorf wird von Torsten Krusch koordiniert. In der Niederlassung Volksbank Grafschaft Hoya ist Steffen Beste als Leiter vor Ort. Die Niederlassung Volksbank Verden wird von Oliver Gattermann geleitet.

„Wir dezentralisieren unser Angebot von Finanzdienstleistungen und bieten unserer Kundschaft qualifizierte Beratung durch unsere Spezialisten in der Region“, so Jörn G. Nordenholz. Demnach ist in jeder Niederlassung die Firmenkundeberatung, das Vermögensmanagement und die Immobilienberatung ansässig. „Unsere Kundenberaterinnen und Kundenberater sind natürlich weiterhin in allen Geschäftsstellen als direkter Ansprechpartner vor Ort“, schließt Jörn G. Nordenholz ab.

volksbank-niedersachsen-mitte.de

Unsere Kunden sind unsere Nachbarn und so beraten wir sie auch.
Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Volksbank Niedersachsen-Mitte

Regelmäßige Treffen der Schulfreundinnen



Hinten von links: Irmgard Kern geb. Nielson, Ingrid Wehrle geb. Fiedler. Vorne v. l.: Heidi Drewes geb. Schol, Erika Gardeike geb. Holze und Waltraud Fromme geb. Hiddesen (es fehlt Helga Bosse geb. Butzek) sind zusammen in Dörverden am 14.4.1953 eingeschult und am 16.3.1961 entlassen worden. Sie treffen sich immer noch regelmäßig. Aktuell planen Irmgard Kern und Heidi Drewes ein Klassentreffen.

TANTE META

Na, wat sechst du? Kriegt wie een gollnen Oktober? De Harvst is ne schöne Tied. Dat Weer is angenehm in düsse Öbergangstied twischen Sömmmer und Winter – un et is Armtied. Wat mi jümme wedder freit, is, dat de Appels riep sünd. Man kann sick een von Boom griepen un gliccks äten. Miene Lieblinnsorte sünd Dickstiel-Appels. Leider givt de fast nich to köpen. Bi mien Öllernhus harn wi een von de Sorte. Aber dat is Geschichte. Mal sehn, ob ick doch noch irgendwo werke finn' do.
Wat noch dull is: Mien Quittenboom is in düssen Sömmmer wussen wie verrückt un he dricht ok so väl, ass ick dat noch nie nich har. Dat Weer in düssen Sömmmer is emm woll got becomm. Ick hebb jo all oft vertelt, dat wi Quittenmarmelade geern moken doot. Dor hebbt wi dütt Joahr vörwiss keene Not, genog uppn Boom to finn. Ick vertell nächstmol woväl Gläser wi inkokt hebbt.
Ja un süs. Allns loppit wieder. Dat duert nich lange, denn fällt de Blöör vonne Böme un de Dage weert noch körter. Aber ok doran könnt wi wat schön't finn', toon Biespell, wenn wi in use warme Bude sitt un et buten koold is.
Wo denkst du doröber?

Blumen-Diele

Blumen und Geschenkartikel in großer Auswahl

Mitarbeiterin (m/w/d) gesucht

Ute Scherf-Rehnert
Dörverden-Große Str. 69 • 04234-31 75

Gehen Sie den ersten Schritt in ein gesünderes Leben



Weil's einfach gut ist

gut justiert



by Fried

CHIROPRAKTIK BEHRENDT

- Migräne
- Kopfschmerzen
- Schwindel
- Gesicht- oder Kieferschmerzen
- Bandscheibenvorfälle
- jede Art von Schmerzen auch an Rumpf, Arme, Beine
- Kloß im Hals, Schluckprobleme
- Fibromyalgie
- Kiss-Syndrom bei Kindern und Säuglingen
- Dreimonatskoliken
- Herzbeschwerden mit unklarer Ursache
- Verdauungsprobleme
- Menstruationsbeschwerden
- Schlafstörungen

Praxis Verden:
Bahnhofstraße 13
27283 Verden
Terminvereinbarung unter:
0 42 31 / 97 00 790

Praxis Neddenaverbergen:
Spenkampsweg 10
27308 Neddenaverbergen
Terminvereinbarung unter:
0 42 38 / 93 20 90

www.chiropraktik-behrendt.com

WIR HABEN ALLES FÜR EIN GEMÜTLICHES ZUHAUSE.

Groß Hutberger Str. 1
27283 Verden-Hönisch
Tel. 04231 93920-0
hbmverden@thies-co.de

THIES+CO

Bücker Str. 30/32, 27318 Hoya
Tel. 04251 824-64
hbmhoya@thies-co.de
www.thies-co.de

FLORALAND
Ihr hagebau Gartenfachmarkt

hagebaumarkt
gartencenter

Nachruf

Die Vereinigung der Selbständigen Dörverden trauert um ihr langjähriges Mitglied

Claus Fortmann

Wir werden ihn in guter Erinnerung behalten. Unser besonderes Mitgefühl gilt seiner Familie.

Der VDS Vorstand



Wir beraten Sie gerne und sind auch online für Sie da!

Elisabeth E.-Renaud
Große Straße 61 · 27313 Dörverden
Telefon 04234-1308 · Fax 04234-943405
E-Mail: info@apotheke-doeerwerden.de

Mo. – Fr. 8.00 – 12.30 Uhr · 14.30 – 18.30 Uhr
Sonnabend 9.00 – 12.30 Uhr



Central-Apotheke



WIR BERATEN SIE GERNE!

Diets Meyer
MALEREIBETRIEB

Fachbetrieb für Maler- und Glaserarbeiten · Bodenbeläge
Farbenfachgeschäft · Gerüstbau und -verleih

Inh. Volker Meyer · Malermeister

27313 Dörverden · Diensthoper Straße 10 · Telefon 0 42 34 / 4 43 · Fax 34 45
E-Mail: malereibetrieb.diets-meyer@t-online.de

Aber in der Beschäftigung selbst Vergnügen finden
– dies ist das Geheimnis des Glücklichen!

Sophie Mereau

Ursula Fischer

Dipl.-Oecotrophologin
Ernährungsberaterin



Ernährungsumstellung

Einzelberatung bei ernährungsbedingten Krankheiten
Adipositas, Gicht, Rheuma
Bluthochdruck, Fettstoffwechselstörungen, Osteoporose

Aktiv abnehmen

Bewusst essen – mehr bewegen
Kurs über 10 Wochen
Infoabend 19. Oktober
in Food for Wellness
Stettiner Weg 10, Dörverden



Stettiner Weg 10
27313 Dörverden
Telefon: 04234/21 35
Fax: 04234/94 20 95

AOK
Versicherte erhalten einen
Gutschein für den Kurs.

Mobil: 0152 / 26 64 34 60 · info@food-for-wellness.de www.food-for-wellness.de

Uneinigkeit der Eltern über Durchführung einer Corona-Schutzimpfung

Rechtsanwältin Svenja Adam aus Dörverden möchte an dieser Stelle auf die folgende familienrechtliche Entscheidung des OLG Frankfurt vom 17. August 2021 bei Uneinigkeit der Eltern über Durchführung einer Corona-Schutzimpfung eines fast 16-jährigen impfbereiten Kindes hinweisen.

Auch bei vorhandener Einwilligungsfähigkeit in eine Corona-Schutzimpfung bei einem fast 16-jährigen Kind bedarf es eines Co-Konsenses mit den sorgeberechtigten Eltern. Können diese sich in dieser Frage nicht einigen, ist die Entscheidung über die Durchführung der Corona-Impfung mit einem mRNA-Impfstoff bei einer vorhandenen Empfehlung der Impfung durch die STIKO und bei einem die Impfung befürwortenden Kindeswillen auf denjenigen Elternteil zu übertragen, der die Impfung befürwortet.

Das OLG Frankfurt am Main wies mit Beschluss die Beschwerde einer Mutter zurück. Die geschiedenen Eltern eines 2005 geborenen Kindes üben gemeinsam die elterliche Sorge aus. Bei dem fast 16-Jährigen liegt gemäß den Empfehlungen der Ständigen Impfkommission beim Robert Koch Institut (STIKO) aufgrund von Vorerkrankungen eine eindeutige medizinische Indikation für eine Impfung gegen das Corona Virus SARS-CoV-2 mit einem mRNA-Impfstoff vor. Vater und Kind befürworten eine Impfung, die Mutter ist damit nicht einverstanden und bezeichnet die Impfung als „Gentherapie“. Auf Antrag des Vaters hat das Amtsgericht diesem im Wege der einstweiligen Anordnung vorläufig die alleinige Befugnis zur Entscheidung über die Impfung seines Sohnes übertragen. Die erste Impfung des Kindes ist mittlerweile erfolgt. Die hiergegen gerichtete Beschwerde der Mutter vor dem OLG hatte keinen Erfolg. Wenn sich Eltern bei gemeinsamer elterlicher Sorge in einer einzelnen Angelegenheit, die für das Kind von erheblicher Bedeutung ist, nicht einigen können, kann auf Antrag eines

Elternteils die Entscheidung diesem allein übertragen werden (§ 1628 S. 1 BGB). Die Entscheidung über die Durchführung einer Impfung gegen das Corona Virus SARS-CoV-2 sei eine derartige Angelegenheit von erheblicher Bedeutung, stellt das OLG fest. Zwar sei hier naheliegend, dass der fast 16-Jährige für den medizinischen Eingriff im Verhältnis zu der ärztlichen Impfperson selbst einwilligungsfähig sei. Gleichwohl bedürfe es bei dem nicht geringfügigen medizinischen Eingriff zur Wirksamkeit der Einwilligung des Patienten auch der Einwilligung der sorgeberechtigten Eltern im Wege eines sog. Co-Konsenses. Die Entscheidungsbefugnis sei demjenigen Elternteil zu übertragen, der die Impfung des Kindes entsprechend den Empfehlungen der STIKO befürworte, soweit – wie vorliegend – bei dem Kind keine besonderen Impfrisiken vorlägen.

Bereits zum Zeitpunkt der erstinstanzlichen Entscheidung habe eine Empfehlung der STIKO für eine COVID-19 Impfung als Indikationsimpfung für Kinder und Jugendliche im Alter von 12 bis 17 Jahren mit einem erhöhten Risiko für einen schweren Verlauf (hier: Adipositas) der COVID-19 Erkrankung bestanden. Daher komme es gar nicht darauf an, dass sich die STIKO am 16.08.2021 nunmehr für Corona-Impfungen aller Kinder und Jugendlichen von mindestens 12 Jahren ausgesprochen habe. Zudem, so das OLG, sei nach § 1697a BGB auch der Kindeswille zu beachten. Dies gelte jedenfalls dann, wenn das Kind sich im Hinblick auf sein Alter und seine Entwicklung auch eine eigenständige Meinung zum Gegenstand des Sorgerechtsstreits bilden könne. Es stehe außer Frage, dass der fast 16-Jährige aufgrund seines Alters und seiner Entwicklung im Stande sei, sich eine eigene Meinung über den Nutzen und die Risiken der Corona-Schutzimpfung zu bilden. Insofern spreche auch die Rücksichtnahme auf den Willen des Kindes bei sorgerechtlichen Entscheidungen vorliegend für die



Rechtsanwältin Svenja Adam berät und vertritt Sie in familienrechtlichen Angelegenheiten. In einem persönlichen Gespräch spricht sie gern mit Ihnen über Ihre rechtlichen Fragen.

bessere Entscheidungskompetenz des Kindesvaters. Denn Teil der elterlichen Sorge sei auch, die wachsende Fähigkeit und das wachsende Bedürfnis des Kindes zu selbständigem verantwortungsbewusstem Handeln zu berücksichtigen. Die Entscheidung ist nicht anfechtbar. Beschluss des OLG Frankfurt am Main vom 17.08.2021, Az.: 6 UF 120/21

(Quelle: Pressemitteilung Nr. 56/2021 des OLG Frankfurt am Main vom 24.08.2021)



RECHTSANWÄLTIN

SVENJA ADAM

Große Straße 98
27313 Dörverden

Telefon 04234/943 66 52

Telefax 04234/943 66 53

info@adam-anwalt.de

www.adam-anwalt.de

Kurs „Aktiv abnehmen“

DÖRVERDEN. Aktiv abnehmen durch bewusstes Essen und mehr Bewegung ist der neue Kurs, den die Ernährungsberaterin Ursula Fischer anbietet. Mit gutem Gewissen genussvoll essen und sich langfristig mit mehr Bewegung im Alltag wohlfühlen – wer möchte das nicht? Wie man das im Alltag schafft, vermittelt Ursula Fischer in ihrem neuen

Kursangebot. Der Kurs beginnt am 19. Oktober mit einem Info-Abend und geht über zehn Abende.

Geweckt werden soll die Lust auf einen gesunden Lebensstil mit Sport, Bewegung und einer ausgewogenen Ernährung. Die Teilnehmer erfahren, wie sie auch beim Abnehmen lecker essen und genießen können.

Versicherte der AOK können am Kurs mit einem Gutschein kostenlos teilnehmen. Versicherte anderer Krankenkassen bekommen den Kurs anteilig erstattet. Es gelten die 2-G-Regeln. Nicht-Geimpfte erhalten eine Einzelberatung.

Der Infoabend findet statt bei Food for wellness, Ernährungsberaterin Ursula Fischer, Dörverden. Anmeldung und nähere Informationen unter Telefon 04234/2135 oder 0152/26643460.

Dörverdener Kindheitstage



... vor ca. 70 Jahren. Auf dem Bild sitzen die Geschwister (links) Annelore Holze (später verheiratete Meinke) und Erika Holze (verheiratete Gardeike) auf dem Luther Stein, der sich noch heute auf dem Kirchplatz befindet. Die Gastwirtschaft Fricke/Deutsches Haus an der Kirche ist das Elternhaus ihrer Mutter Anny Otten verheiratete Holze. Sie hat damals häufiger ihren Bruder, den Gastwirt Hermann Otten unterstützt. Es gab in der Gaststätte viel zu tun, besonders dann, wenn es Übernachtungsgäste vom Kraftwerk gab, die auch bewirtet wurden. Daher sind die beiden Schwestern nach der Schule oft zum Gasthaus Otten gegangen und haben dort auf dem Kirchplatz gespielt und gerne auf dem Luther Stein gesessen.

In der Dankbarkeit gewinne ich das rechte Verhältnis zu meiner Vergangenheit. In ihr wird das Vergangene fruchtbar für die Gegenwart
Dietrich Bonhoeffer

Tischlerei Krompholz GmbH

Fenster & Türen aus Holz/Kunststoff
Rollläden – Insektenschutz
Sicherheitsbeschläge – Reparaturen
Bodenbeläge – Schränke – Innentüren

Tel. 0 42 34 / 94 34 54 · Fax 0 42 34 / 94 34 55
E-Mail: t.krompholz@t-online.de

Große Straße 108 · 27313 Dörverden

Baugeschäft Krompholz

Landwirtschaftliche Gebäude Schimmelsanierungen
Neu-, An- und Umbauten Badsanierungen
Kellerabdichtungen Sanierungen

• Zusatzqualifikation als Fachkraft für Schimmel (zum Erkennen, Bewerten und Beseitigen von Schimmelschäden an Gebäuden)

• Gebäudeenergieberater der Handwerkskammer

Baugeschäft Krompholz GmbH | Davidstraße 5a | 27313 Dörverden
Telefon 0 42 34 - 9 41 30 oder 01 72 - 9 73 79 02

E-Mail: krompholz.bau@t-online.de | www.baugeschaefit-krompholz.de

Dipl.-Oecotrophologin
Ernährungsberaterin
Ursula Fischer empfiehlt

Rote Linsenbolognese mit Spinat-Tagliatelle

Zutaten:

200g Möhren
100g Staudensellerie
1 Zwiebel
1 Knoblauchzehe
200g Spinat (frisch)
1 EL Olivenöl
175g Rote Linsen
1 EL Tomatenmark
150 ml Gemüsebrühe
1 Dose stückige Tomaten
Salz, Pfeffer
Prise Zucker
400g Tagliatelle

Zubereitung:

1. Möhren schälen, waschen. Sellerie waschen, putzen. Gemüse in kleine Würfel schneiden. Zwiebel schälen und fein würfeln. Knoblauch schälen und fein hacken. Spinat waschen und verlesen.
2. Öl in einer Pfanne erhitzen. Zwiebeln, Knoblauch, Möhren und Staudensellerie ca. 5 Minuten anschwitzen.
3. Nach ca. 3 Minuten Linsen dazugeben. Tomatenmark einrühren und kurz anrösten. Mit Brühe und Tomaten ablöschen und ca. 10 Minuten köcheln lassen. Mit Salz, Pfeffer und etwas Zucker abschmecken.
4. Nudeln zwischenzeitlich in kochendem Salzwasser nach Packungsanweisung garen. Spinat kurz vor Ende der Kochzeit zu den Nudeln geben. Spinat-Nudeln abgießen.
5. Die Nudeln mit der Soße auf Tellern anrichten.

Neuer Zeitraum!



Weltsparmonat

In diesem Jahr feiern wir mit euch den Weltsparmonat
25.10. – 19.11.!

Kommt zu uns in die Sparkasse und schnappt euch das flauschige Faultier

Willi

Weil's um mehr als Geld geht.



Kreissparkasse Verden

Wo man seine Ruhe nicht findet, ist es sinnlos, sie andernorts zu suchen.
François de la Rochefoucauld

Jetzt Licht am Fahrrad prüfen

Sehen und gesehen werden, darum geht es besonders für Fahrradfahrer in der dunklen Jahreszeit. „Auf dem Rad mag man die Fahrbahn in der Dämmerung noch sehen“, meint Berthold Vahlsing vom örtlichen ADFC. „für den Fahrzeugverkehr ist man häufig aber schon unsichtbar.“ Dir richtige Beleuchtung sei überlebenswichtig. Beim Licht am Fahrrad hat sich in den letzten Jahren viel getan: Nabendynamo, LED-Licht, Taglicht, Fernlicht, höhere Ausleuchtung

der Fahrbahn, sicher auch bei Regenwetter bei kaum spürbarem Mehraufwand an Kraft. Moderne Beleuchtungsanlagen garantieren mehr Sicherheit. Mit der Änderung der Straßenverkehrsordnung vor drei Jahren sind Neuerungen bei der Beleuchtung für Fahrräder in die Richtlinie übernommen worden. Danach sind jetzt Tag- und Fernlicht vorn und das Rücklicht mit Bremslichtfunktion hinten erlaubt. Zwei Frontscheinwerfer und zwei Rücklichter sind ebenfalls zulässig, der zweite Rückstrahler entfällt. Batterie- oder Akkubeleuchtung muss am Tage nicht mehr mitgeführt werden. Bei Anhängern am 60 cm Breite ist eine rote Schlussleuchte Pflicht, ebenso Reflektoren, je nach Breite vorn und hinten und ab 1 m Breite eine Frontleuchte. Zugelassen sind ferner jetzt auch Blinkanlagen zur Richtungswechselanzeige für unübersichtliche breite Räder wie Trikes, nicht jedoch für normale Fahrräder.

Zu beachten ist für den Fahrradfahrer, dass die Scheinwerfer den Gegenverkehr nicht blenden dürfen. „Bei den neuen 150 LUX-Frontleuchten kann das sonst schon unangenehm werden“, betont der ADFC-Sprecher. Weitrreichende Ausleuchtung der Fahrbahn bedeute allerdings auch mehr Fahrsicherheit. Der hellste Bereich des Lichtkegels sollte etwa 10m vor dem Fahrrad auf die Fahrbahn strahlen. Die örtlichen Fachgeschäfte beraten bei der Einstellung in der Regel gern. „Wir empfehlen jetzt mit Beginn der Herbstsaison die Beleuchtungsanlage sorgfältig zu prüfen. Sind Sie unsicher, gehen sie zu ihrem Fahrradhändler“, empfiehlt der Verbandssprecher. „Fehlende oder beschädigte Teile können dann gleich ausgetauscht werden.“ An Eltern appelliert der Verein, die Beleuchtung an den Fahrrädern ihrer Kinder möglichst täglich, am besten morgens vor der Schule zu prüfen. „Leider sind immer noch viele Kinder ohne Licht oder mit defekter Anlage unterwegs“, schreibt der Verband. „Beim morgendlichen Schulweg kann das bei den vielen gestressten Elterntaxis auch mal schief gehen.“ Ergänzend rät der Verein zu heller und reflektierender Bekleidung. „Wer gesehen wird, fährt besser“, unterstreicht der Sprecher.

Wahlsonntag 12.09.21

Wahlsonntag, welch ein schönes Wort, doch wählen keinesfalls ein Sport. Zur Wahl geh'n, seiner Wahl vertrauen, heißt auch, auf die Gewählten bauen.

Die Wahl ist frei, wer weiß das nicht, doch für Gewählte ist es Pflicht, all das Versprochen einzuhalten, zu kümmern sich und auch gestalten.

Auch mit Bedacht nach Vorne schau'n, nicht immer nur auf Fortschritt bauen. Maßhalten, Erreichtes nicht verspielen, am Augenmaß fehlt es bei Vielem.

Sich streiten, nicht zerstritten sein, wünscht sich der Wähler von Partei'n. Ein Gegner ist nicht auch ein Feind, Verpflichtung ist es, was jetzt eint.

Zur Wahl in den Gemeinderat, Glückwunsch zu Ihrem Ratsmandat. Die Bürde verlangt mit Sicherheit, viel mehr als nur kostbare Zeit.

K. Rudolf



Malermeister

Mariu Poleusky

Neue Reihe 9 • 27313 Dörverden
Telefon 0 42 34 / 6 79 • Telefax 0 42 34 / 32 07

Maler- und Glaserarbeiten • Fußbodenbeläge
Tapeten • Rollos

Der Spaß an der Reise ...

... kehrt zurück ... mit uns!

- **„Winterzauber“ Herrenhäuser Gärten**
Termin: 05.11.2021
Busfahrt nach Hannover, danach Besuch des „Winterzauber“-Marktes in den Herrenhäuser Gärten (inkl. Eintritt)
€ 39,00 pro Person
- **„Grünkohl & Theater“**
Termin: 13.11.2021
Busfahrt und kleine Rundfahrt durchs Gnarrenburger Moor, Grünkohl-Essen, Theater-Vorstellung und Kaffeegedeck
€ 59,00 pro Person
- **Mini-Trip Oslo**
Termin: 28.11. – 30.11.2021
Kombifahrt „Bus & Kreuzfahrt“, Busfahrt, Fährüberfahrten Kiel-Oslo-Kiel inkl. Kabinenbuchung, Stadtrundfahrt Oslo, Frühstück & Abendessen an Board ab € 299,00 pro Person

- **4 Tage „Silvester-Reise“ nach Jena**
Termin: 30.12.2021 – 02.01.2022
Busfahrt, 3 Übernachtungen inkl. Halbpension, große Silvester-Gala mit 5-Gang-Menü, Liveband und Getränkepauschale, Ausflugsprogramm Weimar & Jena
ab € 550,00 pro Person

Fordern Sie jetzt unser Winterprospekt an oder schauen Sie auf unsere Website www.reisedienst-wrede.de

Weitere Informationen erhalten Sie beim
Reisedienst Hartmut Wrede
Einster Hauptstr. 17, 27337 Blender
Telefon 0 42 33 / 7 40 und 6 08
E-Mail: info@reisedienst-wrede.de

Haus am **Hesterberg**
Pflgeeinrichtung des Landkreises Verden

Hier bin ich daheim.

Wir bieten Ihnen zukunftsorientierte Wohn-, Pflege- und Betreuungskonzepte.

- | | | |
|--|---|--|
| Tagespflege | Kurzzeitpflege | Vollstationäre Pflege |
| für alle, die weiterhin in ihrer gewohnten häuslichen Umgebung leben möchten | nach Krankenhaus-aufenthalt oder als Verhinderungspflege, Urlaubspflege | für alle Pflegegrade, auch für Menschen mit Demenz |

Landkreis Verden
Hespenkamp 8 • 27313 Dörverden
Tel. 04234/9301-0 • Fax 04234/9301-123
Internet: www.haus-am-hesterberg.de
E-Mail: hah@landkreis-verden.de

Spenden an Kindergärten und Kindertagesstätten ...



... in der Gemeinde Dörverden von der UWduD, Unabhängige Wählergemeinschaft Dörverden und Dörfer, statt Flyer und Plakate zur Gemeinderatswahl.

Ausflug zum Fischmarkt vor über 40 Jahren

DÖRVERDEN. Jürgen Schriever-Abeln hatte die Idee, mit dem Sparclub der Gaststätte Heußmann zum Fischmarkt nach Hamburg zu fahren. Diese Idee fand eine breite Zustimmung und so machten sich Jürgen und sein damaliger Lehrling Ralf Ahlers daran, die Fahrt zu planen und organisieren. Die Fahrt mit Wrede Reisen begann, wie könnte es anders sein, in der Nacht um 2.00 Uhr ab Gasthaus Heußmann. Selbstverständlich gab es vorher noch einen kleinen Umtrunk im Ex. Der erste Weg in Hamburg führte zur Reeperbahn und danach ging es zum Fischmarkt. Viel Spaß hatte die Truppe, als sie sich alleamt einen beigen Schlapphut für 5 DM kauften (Foto unten).

Jetzt war es auch langsam Zeit, ein kräftiges Frühstück einzunehmen, denn als nächster Programmpunkt stand eine lustige Hafenrundfahrt an. Der Sparclub verbrachte einen abwechslungsreichen Tag in Hamburg und abgerundet wurde dieser mit einer von Margret Heußmann gekochten leckeren Erbsensuppe. Anita und Ludwig Kraft vom Sparclub haben den Schlapphut bis heute aufbewahrt. Das besondere Andenken erinnert sie nicht nur an die ausgelassene Fahrt zum Fischmarkt nach Hamburg sondern auch an die schönen Stunden, die sie mit dem Sparclub im Gasthaus Heußmann verbracht haben.



Mit Wrede Reisen ging es zum Fischmarkt



Von links: Jürgen Schriever-Abeln, Christa Stegmann und Ulla Bettin in Hamburg

Liebe Gartenfreunde und Baumliebhaber!

Noch sind haben wir Temperaturen bis 20 Grad und der Rasen wächst. Doch die kalte Jahreszeit steht vor der Tür und die Pflanzen gehen in die Winterruhe. Es ist Zeit für Gehölzpflege! Da die Pflanzen nun weniger Wasser ziehen und die kühle Luft das Pilzwachstum an frischen Schnittwunden verhindert, ist es die beste Zeit für einen ausgiebigen Rückschnitt. Trotzdem sollte man nicht einfach wild drauf los-schneiden. Falsche Schnitte können die Blüte im nächsten Jahr stark beeinflussen! Wussten Sie zudem, dass der Eigentümer für die Verkehrssicherung seiner Bäume verantwortlich ist? Sollte ein Unfall durch herabfallendes Totholz passieren, so kann der

Eigentümer im schlimmsten Fall dafür belangt werden. Damit das nicht passiert, stehen wir Ihnen jederzeit mit Rat und Tat gerne zur Verfügung. Und bitte bedenken Sie, aufgrund des Fachkräftemangels haben die meisten Landschaftsgärtner lange Vorlaufzeiten, sodass frühe Anfragen mit Planungssicherheit und einer fristgerechten Ausführung belohnt werden.
Ihr Team vom Gartenbau Fortmann

Garten- & Landschaftsbau Fortmann
www.fortmann-gartenbau.de

Ihr Landschaftsgärtner zwischen Bremen und Hannover

- Pfleger- & Baumpflegerarbeiten
- Pflanzenarbeiten
- Garten- & Landschaftspflege
- Baumfällungen- & pflege
- Tisch- & Schreinerarbeiten
- Zierbecken
- Dachbegrünung
- Kanalarbeiten

Malerfachbetrieb Waldemar Seibert

- * FASSADENARBEITEN
- * WÄRMEDÄMM-VERBUNDSYSTEM
- * KLASSISCHE MALERARBEITEN
- * FUSSBODENVERLEGEARBEITEN
- * INDIVIDUELLE WANDGESTALTUNG
- * SONNENSCHUTZSYSTEM

MALERGESELLEN IN VOLLZEIT GESUCHT!

WALDEMAR SEIBERT · MALERMEISTER
AUF DEM LOH 1 · 27313 DÖRVERDEN
MOBIL: 0176/268 396 30 · TELEFON: 04234/934 901
E-MAIL: malermeister-w.seibert@online.de

Selvin Esek-Dereli 20 Jahre bei Corinna Troue

STEDORF. Selvin Esek-Dereli ist nun nach Renate Koch die nächste, die in der Praxis für Krankengymnastik und Massage das 20-jährige Jubiläum feiern kann. Sowohl bei den Kollegen als auch bei den Patienten hat sie durch ihre Freundlichkeit, ihrem Engagement und umfangreicher, fachlicher Kompetenz einen ganz hohen Stellenwert. Die Physiotherapeutin ist aus dieser Praxis nicht mehr wegzudenken und Inhaberin Corinna Troue ist sehr glücklich darüber, dass sie die Jubilarin mit ihrer konstanten, positiven Ausstrahlung zu ihrem Team zählen darf. Die Patienten kommen aber nicht nur wegen ihrer Ausstrahlung, sie wissen auch die Kompetenz des gesamten Teams zu schätzen. Bezeichnend dafür ist es, dass die Patienten immer wieder kom-



Corinna Troue freut sich, Selvin Esek-Dereli in ihrem Team zu haben.

men, um etwas für ihre Gesundheit und für das Wohlbefinden zu tun. Selvin arbeitet nicht nur mit klassischen Therapiemethoden, sondern hat vor einigen Jahren die Ausbildung zur Akupunkt-Meridian-Massage-Therapeutin absolviert. Außerdem hat sie diverse Kurse belegt, unter anderem auch zur Craniosacralen Therapie. Diese Therapiemethoden wirken ganzheitlich und lassen sich sehr gut mit Erfolg einsetzen. Das gesamte Team um die Chefin Corinna Troue, die ihre eigenen Kinder mit Selvins Kindern gemeinsam aufwachsen sehen hat (und diese heute sogar gute Freunde sind), freut sich sehr auf die weitere harmonische Zusammenarbeit mit Selvin Esek-Dereli und gratuliert ihr herzlich zu ihrem 20-jährigen Jubiläum.

Legasthenie/Dyskalkulie – ein Talentindiz

Wissenschaftler haben herausgefunden, dass bei Legasthenie/Dyskalkulie das Denken vorrangig bildlich stattfindet, nicht wie bei den meisten Menschen in Worten. Das Talent sich bildhaft in verschiedene Situationen einzulassen birkt Vorteile.

Man muss nicht alles sehen, um sich Funktionsweisen gut vorstellen zu können. Bilder sagen oft mehr als Worte. Aber, wenn Worte falsch verstanden werden sind Lernprobleme vorprogrammiert.

Buchstaben hier wiederholen! Ich erkläre: „Das sei eine Wiederholung!“ Wir erarbeiteten das Wort „Reihenfolge“ und es war nun leichter die Aufgabe zu bewältigen. Katja Mense-Seerich

Im September ist das Buch „Legasthenie/Dyskalkulie dekodieren“ der Autorin Katja Mense-Seerich erschienen. Wie können Kinder die Kulturtechniken Lesen, Schreiben und Rechnen lernen, wenn ihnen ihre Wahrnehmung soetwas vorgaukelt? Und was hängt noch damit zusammen? Was da passiert und wie ein Kind lernt, seine Legasthenie zu kontrollieren wird auf charmante Art und Weise erzählt. Auf 82 Seiten wird die pädagogisch didaktische Herangehensweise erklärt und mit Beispielen erzählt. Das Buch zeigt eine andere Sichtweise auf die meist verbreiteste Lernproblematik. Es ist im Buchhandel für 14,90 Euro erhältlich oder unter www.lern.talent.de.

Typische Übung für legasthene Kids

Wortbild

Schau das Wort genau an und forme es z.B. mit Knete nach.

VOR VOR

Schreibe das Wort.

Wortbedeutung

Schau dir die Bedeutung des Wortes an, knete z.B. ein Bild dazu.

Vor der Zahl 2 kommt die Zahl 1.

Vorgehen - Du kannst vorgehen, ich komme dann gleich nach.

Vorher - Wir gehen vorher noch etwas essen.

Vorbereitungen für das Erntefest ...



... in Stedorf im September 1995. Von links: Helmut Kraul, Manfred Lührs und Günter Thölke (Foto Dirk Rauter)

... seit über 20 Jahren!

Praxis für Krankengymnastik & Massage
CORINNA TROUE
Physiotherapeutin
Heilpraktikerin für Physiotherapie

BEHANDLUNGS-ANGEBOT

- Manuelle Therapie
- Krankengymnastik
- Klass. Massage
- Manuelle Lymphdrainage
- PNF (neurolgische Behandlung)
- Fango / Heißluft
- Eispackungen
- Extension/Schlingentisch
- Atemtherapie
- Nachbehandlung von Sportverletzungen und OP's
- Säuglingstherapie
- Bobath für Kinder
- Chiro-Taping
- Orthopäd. Turnen
- FDM (Faszienstörungsbehandlung)
- Kinesio-Taping
- Craniosacrale Therapie
- Akupunkt-Meridian-Massage
- Marnitz Therapie
- Babymassage nach Leboyer
- Magnetfeld-Resonanz-Therapie
- R.E.S.E.T. (Kiefergelenkbehandlung)
- Wellness-Ganzkörpermassagen
- Fußreflexzonenmassage
- Psychoaktive Massage

Alle Kassen und Privat - Hausbesuche - Termine nach Vereinbarung

Bei uns in der Praxis: Effektive Schmerztherapie nach dem Faszienstörungsmodell (FDM).

Neue Reihe 8a • 27313 Dörverden-Stedorf
Telefon 04234 / 942283

Detlef Kurz

Elektro- und Haustechnik GmbH

- Elektroinstallationen
- Beleuchtungsanlagen
- Telefonanlagen
- PV-Anlagen
- SAT-Anlagen
- EDV-Netzwerkinstallation

Heddorf 21 • 27313 Dörverden
Telefon 0 42 34 - 29 76 • Telefax 0 42 34 - 94 36 58
Mail: info@elektro-kurz.com • www.elektro-kurz.com

Technischer Service
Hilmar Burdorf • Greshofeld 5 • 27313 Dörverden • www.hilmar-burdorf.de

Aktionspreise für die Forst-Saison

135 Mark II
219,- €

Akku-Motorsäge 340i
423,- €

Wir verkaufen nicht nur - wir beraten und reparieren auch!
Tel. 0 42 34 - 2115 • www.hilmar-burdorf.de

MS SANS SOUCI Auf Elbe und Moldau bis Prag

Von Dresden durch die Sächsische Schweiz bis Prag

8 Tage vom **14.04. – 21.04.2022**

ab **1539,-**
pro Person

Highlights Ihrer Reise:

- Elbsandsteingebirge
- Prag
- Burgstadt Hradschin...



EXTRA-LEISTUNGEN aller Reisen:

- Bustransfer ab/bis Dörverden/Verden/Bremen
- Landausflugsgutschein oder Bordguthaben
- Reisebegleitung
- Vollpension an Bord



Infos, Beratung und Anmeldung:

Heidi Drewes & Muna el Hadidi:

Telefon 0 4234-940 16 • 0421-6167340



MS SANS SOUCI Idylle an Rhein, Mosel & Saar

Mit Mosel- und Saarschleife

8 Tage vom **30.06. – 07.07.2022**

ab **1529,-**
pro Person

Highlights Ihrer Reise:

- Riesengebirge
- Festung Ehrenbreitstein
- Reichsburg Cochem
- Weinstadt Zell
- Trier ... u.v.m.



Das Blaue Blatt in aller Welt



Das Blaue Blatt in Aserbaidschan

Bereits vor zwei Jahren hatte Reiner Tannhäuser aus Dörverden eine Fotoreise nach Aserbaidschan gebucht. Nun endlich war es soweit und er konnte die Reise antreten. Natürlich befand sich, wie schon bei vorherigen Reisen „Das Blaue Blatt“ in seinem Reisepäck.

Aserbaidschan, heutiger Staat und einstige Sowjetrepublik, liegt zwischen dem Kaspischen Meer und dem Kaukasus, der sich zwischen Asien und Europa erstreckt. Die Hauptstadt Baku ist für ihre mittelalterliche Festungsanlage in der Altstadt bekannt. Das Foto entstand auf der Halbinsel Ashroon bei Baku während eines Modelshootings in traditioneller Kleidung am Feuertempel. Sehr interessiert schauten sich die Models die Fotos im Blauen Blatt an.

Wir veröffentlichen auch Ihr Foto „Das Blaue Blatt in aller Welt“. Verschicken Sie das Blaue Blatt? Dann freuen wir uns über ein Foto mit dem LeserIn – auch gerne innerhalb Deutschlands. Oder Sie fahren in den Urlaub und nehmen „uns“ mit ... Bitte einsehen an: Das Blaue Blatt, Gunda Oestmann, Stedorfjer Bahnhofstr. 53, 27313 Dörverden, Mail: dasblaueblatt@t-online.de

Mit der „MS Elegant Lady“ nach Holland



Die Reisegesellschaft erlebte eine interessante Flusskreuzfahrt unter Begleitung von Heidi Drewes (hockend rechts) und ihrer neuen Geschäftspartnerin Muna Hadidi (hockend links).

DÖRVERDEN. Mit 22 Personen startete die Reisegesellschaft zu einer siebentägigen Flusskreuzfahrt nach Holland vom IJsselmeer bis zur Nordsee. Mit an Bord war die neue Geschäftspartnerin, Muna Hadidi, die gemeinsam mit Heidi Drewes die Stammgäste auf der Reise begleitete.

In der Zeit vom 29. August bis 4. September 2021 konnten die Teilnehmer die Aussicht auf den Flüssen, Kanälen und Grachten in vollen Zügen genießen. Das Schiff strahlte eine gewisse Gemütlichkeit aus und bietet einige ruhige Plätze, die sich zur Beobachtung der Landschaft eigneten. Die verglaste Panoramlounge war von morgens bis spät am Abend ein beliebter Treffpunkt für die Passagiere. Ob es der Morgenkaffee, das einladende Kuchenbuffet am Nachmittag oder am Abend das Gläschen Wein bei leichter Unterhaltungsmusik in geselliger Runde war, es war stets eine entspannte Atmosphäre.

Sie leiden an Rückenschmerzen, Kopfschmerzen, Schlafstörungen und Tinnitus?

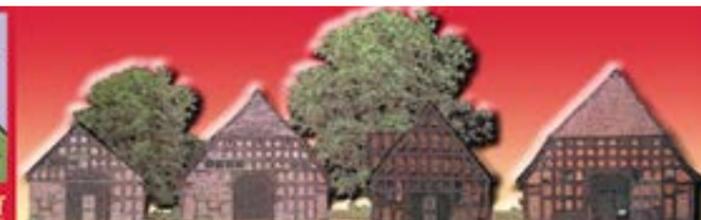
Dann sind sie bei der Vitameterin Sandra Denzin in den richtigen Händen. Ihr Motto ist: „Entspannt durchs Leben gehen mit Vitametik“.

Stress ist die Ursache für eine ganze Reihe Erkrankungen und deshalb sollte die Entspannung ein fester Bestandteil unseres Lebens sein. Jedoch an der Umsetzung hapert es. Genau hier setzt die Vitametik an. Als Gesundheitspflege kann sie den entspannten Zustand wieder herstellen und so den stressbedingten Zivilisationsproblemen vorbeugen. Zum Beispiel Reizüberflutungen, Unruhe, hohes Arbeitspensum,



Vitameterin Sandra Denzin begrüßt Sie in ihrer Praxis in der Bahnhofstraße 29 in Dörverden.

wirtschaftliche Engpässe, Mobbing, Partner und soziale Probleme sind heute Grundbestandteile unseres Lebens – bei Erwachsenen und auch schon bei Kindern. Sollten sie eins von diesen Problemen haben, dann können sie jederzeit telefonisch unter 0151/64331869 einen Termin mit Frau Denzin vereinbaren. Sie steht ihnen jeder Zeit mit Rat und Tat zur Seite. Frau Denzin bietet auch für Hunde und Pferde Vitametik an. Denn auch ihre Liebsten haben Stress. Gönnen sie ihren Tieren auch entspannt durchs Leben zu gehen.



Sie können uns buchen:

- Vorträge
- Seminare
- Musik
- Ausstellungen
- Plattdeutsch-Treffs
- Filme
- Theater
- Kreise
- Feste
- private Feiern



Kulturgut Ehmken Hoff, Dörverden

Endlich wieder Comedy auf dem Kulturgut Ehmken Hoff Frank Fischer präsentiert Soloprogramm „MESCHUGGE“



„mejschugge (hebr.-jidd.) ugs. für verrückt. Das steht zumindest im

Duden. Falls Sie sich jetzt fragen, wer oder was denn verrückt ist – kleiner Tipp: Schalten Sie mal die Nachrichten ein. Oder fahren Sie mit dem Zug, laufen Sie durch die Fußgängerzone, den Supermarkt oder setzen Sie sich ins Café. Denn egal ob Trump, Putin oder die Frau vor Ihnen an der Kasse – ständig hat man den Eindruck, von Menschen umgeben zu sein, bei denen im Kopf nicht alles ganz rund läuft. Frank Fischer hat sie alle beobachtet. Bei seinen Reisen quer durch die Republik kommt er ins Gespräch mit schwer verständlichen Sachsen, hessischen Nazis und einer schwäbischen Frauen-Reisegruppe“. Aber: „Wenn so viele

Menschen um uns verrückt sind, sind wir dann die einzig Normalen? Oder sind wir am Ende vielleicht selbst meschugge?“ Diese Frage stellt der vielfach ausgezeichnete Kabarettist Frank Fischer in seinem neuen Programm „meschugge“ am 30.10.2021 ab 20.00 Uhr auf dem Kulturgut Ehmken Hoff in Dörverden. Karten sind im Vorverkauf für 18,00 Euro ab 02.10.2021 bei Sönke Ruge (Tel.: 04234 943115), am Kiosk Vorkahl und in der Tourist-Info in Verden erhältlich. Bei der Veranstaltung gilt die 2G-Regel. Ein entsprechender Nachweis ist vorzulegen. Weitere Informationen unter www.fischerfrank.de

Brot und Butterkuchen frisch aus dem Ofen

Am 31.10.2021 duftet es auf dem Kulturgut wieder nach frischem Brot und süßem Butterkuchen aus dem Backhaus. Die AG Kochen & Backen des Ehmken Hoff e.V. lädt zum Backtag und verkauft ab 14.30 Uhr schmackhaftes Brot. Den Butterkuchen bietet die AG

zum Verzehr vor Ort an, ein Außer-Haus-Verkauf des Kochens ist nicht vorgesehen. An diesem Tag präsentiert auch die AG Lust & Leinen des Ehmken Hoff e.V. ihre Werkstücke aus alten Leinwandstoffen, darunter auch schon einige Ideen für die Adventszeit,



„Inselfeeling“ auf dem Kulturgut

In ihrer ersten eigenen Ausstellung mit dem Titel „Inselfeeling“ zeigt die 1949 in Bremen geborene Elke Gohl eine Auswahl ihrer Kunstwerke, die die herbe Natur, die Wellen, den Wind und die Dünen der Nord- und Ostfriesischen Inseln zeigen. „Zu diesen Landschaften fühle ich mich sehr hingezogen und bringe meine Eindrücke auf Papier“, erklärt die Künstlerin ihre Motivauswahl. „Ich freue mich darauf, meine Bilder zu zeigen“, sagt sie und lädt damit alle Interessierten zur Vernissage am 31.10. um 15.00 Uhr auf dem Kulturgut Ehmken Hoff ein.

Ich geh mit meiner Laterne... durch Dörverden



Am Donnerstag, 4. November 2021 startet am Kulturgut Ehmken Hoff in Dörverden endlich wieder ein großer Laternenumzug, zu dem

alle Kinder, die Freude an bunten Laternen und schönen Liedern haben, mit Eltern und Großeltern herzlich eingeladen sind. Beginn ist um 18.00 Uhr auf dem Kulturgut Ehmken Hoff. Von hier aus geht es – musikalisch begleitet vom Bläserkorps Dörverden und hoffentlich mit vielen leuchtenden Laternen – durch den Ort. Der Umzug endet nach etwa 45 Minuten wieder auf dem Kulturgut. In der Hofeinfahrt erhält jedes Kind mit einer Laterne ein süßes Geschenk. Für den Heimweg können sich dann alle Teilnehmer noch mit Bockwurst und Getränken stärken, die von Mitgliedern des Ehmken Hoff Vereins verkauft werden.



Bei allen Veranstaltungen und sonstigen Terminen auf dem Kulturgut sind die Abstands- und Hygieneregeln einzuhalten. Vorbehaltlich erneuter Einschränkungen finden alle genannten Termine statt. Eventuelle Änderungen werden über die Tagespresse, unsere Homepage und Facebook-Seite veröffentlicht.

Bürozeiten: Mo-Fr 10-12 Uhr · Tel.: 04234-9433007 · verwaltung@ehmken-hoff.de · www.ehmken-hoff.de

Service rund um Druck und Werbung



Obere Straße 57 | 27283 Verden | Tel. 04231/9602577-2 | Fax 04231/9602577-9 | info@fr-druck.de | www.fr-druck.de

Elektrotechnik Video- und Alarmanlagen

Aktiengesellschaft für Telekommunikation

Im Sande 6, 31623 Drakenburg

05024 / 98 10 1-0

agt-gruppe.de

Jetzt auch in
Dörverden!

Ihr Volkswagen Partner

AUTOHAUS GRÜNHAGEN
Autos wollen zu uns!

...er läuft und läuft...
Bei uns bekommen Sie einen fairen Service!

Egal ob Neu-, Jahres oder Gebrauchtwagen: kompetente Beratung erhalten Sie bei uns!

HOYA Auf dem Kuhkamp 3 04251/672740
www.autohaus-gruenhagen.de

Das WeltAuto. Gute Gebrauchtwagen. Garantiert. Audi Service

Ute Klusmann-Klaffke
Raumausstattermeisterin

Dorfstraße 74
27324 Hämelnhausen
Telefon 04254 - 92061
Telefax 04254 - 92062
E-Mail: Ute.Klusmann-Klaffke@t-online.de
www.Raumausstattung-Klusmann-Klaffke.de

Baum-Problem?
Jetzt Termin sichern

Schmädeke
... beschneidet, klettert und fällt.

Totes Holz ausschneiden, Kronen in Form bringen oder Problembäume sicher fällen: Wir kümmern uns um ALLE Bäume - schnell, sauber und zuverlässig.

Schmädeke
Gartenbau / Gartenpflege / Kaminholz

Telefon 04257-267 / www.gartenbau-schmaedeke.de

Peter Ristau
ZIMMEREI
www.zimmermann-ristau.de

Dachstühle · Fachwerk · Carports · Wärmedämmung · Innenausbau

Am Walde 18b · 27313 Dörverden
Telefon 0 4234 / 3240 · Fax 0 4234 / 94 21 10

„Frau Stabsarzt“ bei der Bundeswehr

Truppenmagazin

Die Seele vom Geschäft

Seit ist die gute Seele hier und sorgt für ein angenehmes Betriebsklima — ohne sie wären wir arm dran! — Gemeint ist die einzige weibliche Mitarbeiterin im Sanitätsbereich des Pionierbataillon 11, Ingrid Christiansen, der diese Worte des Stabsarztes Norbert Look gelten.

Seit rund 16 Jahren arbeitet sie in Barne und hat seither 52 Ärzte „überlebt“. „Mit nahezu allen war die Zusammenarbeit gut, obwohl vielen von ihnen die Einberufung nicht gerade gelegen kam“, stellte sie beim HEER-Besuch fest.

Soldaten, die in den Sanitätsbereich kommen, finden bei ihr immer ein offenes Ohr. Es sind oft gar nicht mal Halschmerzen, sondern seelische Sorgen, die manchen Soldaten bedrücken. Und dafür hat sie ein Gespür, denn ihr besonderes Steckepferd ist die soziale Beratung. Nach Meinung von Ingrid Christiansen sollte die Bundeswehr diesem Gebiet noch mehr Aufmerksamkeit schenken. „Der für die Einheiten in Barne zuständige Berater in Rotenburg kann sich schon aus Zeitgründen nicht um alles kümmern“, meint sie.

Ingrid Christiansen war zuvor neun Jahre Zahnärztin, bevor sie 1962 den Sprung zur Bundeswehr wagte. „Mein Beruf ist zur Lebensaufgabe geworden“, bekennt die gebürtige Hoyserin, „wenn ich an die ersten Jahre denke, da meine Güte! Da haben wir vieles improvisieren müssen. Aber seit Beginn der 70er Jahre auch wehrpflichtige Stabsärzte eingesetzt werden, läuft es wesentlich besser.“ Für Stabsarzt Norbert Look ist Ingrid Christiansen eine ideale Mitarbeiterin: „Ihre langjährige Erfahrung macht sich bei uns allen spürbar bemerkbar. Für jeden Neuen im Sanitätsbereich — gleich, ob Stabsarzt oder Rekrut — ist Ingrid Christiansen erste Anlaufstelle.“

Hat Twiggy, wie die schlanke „Frau Stabsarzt“ scherzhaft genannt wird, neben der Arbeit noch Zeit für Hobbys? „Mein Engagement hier ist so stark, daß ich selten ganz abschalten kann“, sagt sie dazu. Aber einmal in der Woche trainiert sie talentierten Tischtennis-Nachwuchs, zumal sie früher selbst begeistert spielte. Dem Journalismus, für den sie sich einmal sehr interessiert hat, mußte sie dagegen aus Zeitgründen „ada-sa-Übrigen: die Tatsache, als Frau in einem reinen Männerberuf zu arbeiten, bereitet ihr keine Schwierigkeiten: „Das hat sich ziemlich schnell eingespielt.“

Hans-Joachim Wolff/
Andreas Kraus (Foto)

Ingrid Christiansen wurde 1936 in Hoya geboren und lebte mit ihren Eltern und der Schwester in der Langen Straße. Dort unterhielten sie ein kleines Lebensmittelgeschäft. Mit ihrer Mutter zog sie in den siebziger Jahren nach Duddenhausen. Sie arbeitete bis zu ihrer Verrückung bei der Bundeswehr in Barne als Angestellte im Sanitätsbereich. Im Jahr 2004 ist sie gestorben. Das „Truppenmagazin“ widmete ihr ca. 1978/1979 den obigen Artikel.
(Quelle: Truppenmagazin/Einsenderin: Ina Homfeld)

Über Stock und Stein ...

NIENBURG/WESER. Herbstzeit ist Wanderzeit! Die Mittelweser-Region bietet abwechslungsreiche Wege für ausgedehnte Spaziergänge und Rund-Wandertouren mit einer Länge von drei Kilometern bis zu 24 Kilometern. Die Touren sind beschildert und verlaufen weitestgehend abseits von Straßen auf gut begehren Wald- und Wiesenwegen. Durch sanfte Hügel, Felder, saftige Wiesen, vorbei an Bachläufen können Wanderfreudige z.B. im Bereich der Stadt Achim, der Gemeinde Weyhe, des Flecken Langwedel und der Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen, dem Waldgebiet Krähe, dem Grindewald und auf den Spuren von Hermann Löns in Brokeloh wandern.

Eine kostenfreie Broschüre beschreibt die einzelnen Angebote mit zusätzlichen Informationen. Die Touren stehen auch im gpx-Format zum Import in GPS-Geräte zur Verfügung.

Weitere Infos: Mittelweser-Touristik GmbH, Telefon 05021/917630, www.mittelweser-tourismus.de

Zu den Gedenktagen halten wir eine große Auswahl an Gestecken, Sträußen und Waldkränzen für Sie bereit!

Sargschmuck & Kränze Trauerdekorationen

Orchideen-Ahring
31626 Hassbergen · Hauptstr. 91
☎ 0 50 24 - 14 33

Urlaubsjuwel im Naturpark Altmühltal



Die Teilnehmer der 26. Jahresfahrt vor dem Hotel Dirsch in Emsing. (Foto: Jürgen Diercks)

DÖRVERDEN. Die tatsächlich schon 26. Fahrt der Kameradschaft der Ehemaligen, Reservisten und Hinterbliebenen und die zweite Jahresfahrt unter Corona-Bedingungen führte die 30 Teilnehmer*innen in den Naturpark Altmühltal, eine der beliebtesten Urlaubsregionen in Süddeutschland, in die Nähe von Eichstätt, der barocken Stadtperle des Altmühltals. Alle Mitreisenden waren geimpft und haben sich überall an die gültigen Corona-Regeln gehalten. Das Erinnerungsfoto zeigt die Reisegruppe vor dem Hotel in Emsing, der bodenständig-modernen Unterkunft der Teilnehmer für 6 Tage. Beim ersten Ausflug hat die Reisegruppe die geführte Rundfahrt durch das fränkische Seenland mit einer Stadtführung durch Weißenburg, einer großen Kreisstadt im Altmühltal, genießen können, ebenso den Aufenthalt mit einem Spaziergang am Brombachsee, einem von weiteren Stauseen für die Zuführung von mehr Wasser für den regenarmen Norden Bayerns. Gleichzeitig sollte der See neben dem Altmühlsee die einst verheerenden Hochwasser der Altmühl auffangen. Bei einem Ganztagsausflug lernte die Reisegruppe neben genügend freier Zeit die herausragenden Sehenswürdigkeiten Ingolstadt bei einer Altstadtführung kennen. Die Universitäts-, Festungs- und Automobilstadt an der Donau fasziniert mit liebevoll restaurierten Giebelhäusern, stattlichen Toren, stolzen Türmen und imposanten Festungsanlagen. Sehenswert waren neben dem Alten Rathaus und den klassizistischen Festungsanlagen, dem bayerischen Armeemuseum im Neuen Schloss an der Uferpromenade der Donau die berühmte Asamkirche Maria de Victoria, das Juwel der barocken Baukunst; im Innenraum mit einem phänomenalen Deckenfresko von Cosmo Damien Asam und der wertvollsten Monstranz der Welt, die im beispiellosen Detail die Seeschlacht von Lepanto zeigt. Kelheim war am Folgetag das Auszugsziel; eine große Kreisstadt in Niederbayern, die überragt wird von der Befreiungshalle auf dem Michelsberg. Dieses imposante Mahnmahl erinnert an die gewonnenen Schlachten gegen Napoleon während der Befreiungskriege in den Jahren von 1813 bis 1815. Weiter ging es per Schiff zum Donau-Durchbruch. Im Kloster Weltenburg, oberhalb des Durchbruchs in einer Donau-Schlinge gelegen, konnte man ein „frisch gezapptes Dunkles“ probieren. Eine Fahrt durch die Hopfenregion Hallertau galt als Höhepunkt der Reise und der Besuch eines Hopfenlehrnugutes durfte nicht fehlen. Das in Tettang gelegene und familiengeführte Hopfengut No20 vereint Hopfenanbau, Brauerei und Museum. Auf diesem Hof werden die feinsten Aromahopfen für nationale und internationale Brauereien gefertigt, die daraus besondere Bierspezialitäten brauen. Der Landwirt Michael Forster und seine Tochter führten unsere Gruppe auf eine spannende Reise durch die Welt des Hopfens. Ein Besuch in Beilngries, ein staatlich anerkannter Erholungsort mit schöner Fußgängerzone und eine Besichtigung von Oldtimertrecker am Hotel in Emsing beendeten das Ausflugsprogramm. Nach einem „Schön, dass Sie da sind“, einem „griß Gott miteinander“ und „Servus“ hieß es dann Abschied nehmen. Nach einer erneut gelungenen Reise bei freudlichem Wetter kutscherte uns unser Busfahrer Detlef Kochendörfer von H.J.K. reisen zurück an die Heimatstandorte. Dafür und für die Organisation sowie Durchführung möchten sich die Verantwortlichen besonders bei ihm und seinem Team bedanken.

AutoService aschsche KFZ-Meisterbetrieb

- KFZ-Werkstatt
- Gebrauchtwagenhandel
- Waschanlage - schonende Textilwäsche
- CLASSIC-Tankstelle

Die Jahreszeit wechselt. Wechseln Sie mit.
Unseren Reifenservice für Sie: Winterkompletträder zu günstigen Preisen
Reifenmontage · Reifeneinlagerung

Große Str. 54 · 27313 Dörverden
Tel. 0 42 34 / 9 29 99 · Fax 0 42 34 / 9 29 11
www.autoservice-aschsche.de

CLASSIC

KRANKENPFLEGE ZU HAUSE

Ihre ambulante Krankenpflege im Landkreis Verden

Seit über 25 Jahren eine zuverlässige Adresse, wenn es um die Versorgung Ihrer Liebsten geht!

Sie benötigen Unterstützung im Haushalt?
Rufen Sie uns an. Wir beraten Sie gerne!

Krankenpflege zu Hause
Alte Reihe 34
27313 Dörverden

Telefon 0 42 34 / 9 41 41
Telefon 0 42 31 / 6 30 00
info@kpz-doerwerden.de

Bürozeiten:
Montag – Donnerstag 10-14 Uhr
Freitag 10-13 Uhr und nach Vereinbarung

Tischlermeister
JÜRGEN FLASCHE

Alte Reihe 32 · 27313 Dörverden
Tel. 0 42 34-94 24 40 · Fax 0 42 34-94 24 41
E-Mail: info@tischlerei-flasche.de

Fenster und Türen in Holz und Kunststoff
Massivholztreppe
Möbel und Einbaumöbel
Laminat, Parkett, Dielenboden
Innenausbau
Insektenschutzgitter / Rollläden
Reparaturen

www.tischlerei-flasche.de

Thomas Fenske Allianz
Versicherung · Vorsorge · Vermögen

Ihr Partner für
Personen- und Sachversicherungen.

Kurze Wand 1 · 27313 Dörverden
Telefon (0 42 34) 29 25

Radio- und Fernsehreparaturservice

Peter Heimann
- Radio- und Fernsehtechniker Meister -

Reparatur von ...
... TV, Audio und Video
... elektr. Kleingeräten
... Computer- und Spielekonsolen
Installationen von ...
... SAT / Kabel / DVB-T-Anlagen
und Verkauf

J.-F. Kennedy Str. 4 · 27313 Dörverden-Barne · Tel. 0 42 34 - 21 51 + Fax: 93 48 25
Mobil: 0174 - 4 53 19 61 · E-Mail: rf-service-heimann@t-online.de

Hochzeit von Barbara und Horst Schmidt



... vor 50 Jahren am 1. Oktober 1971 in der Barmer Kirche mit den Blumenstreichkindern Gunda Köster und Thomas Schmidt. Es war ein außergewöhnlich warmer Tag mit Temperaturen um die 26 Grad. Die Kinder haben schon gespannt auf das Brautpaar gewartet und ein Seil gehalten, um die begehrten Süßigkeiten zu erhaschen.

Hannover um das Jahr 1927



Mit dieser schönen bunten Ansichtskarte gingen einstmals nette Grüße in's weit entfernte Erzgebirge. Mit dem abglichten Denkmal ehrte die Landeshauptstadt den führenden Kopf der Nationalliberalen und Reichstagsabgeordneten Rudolf von Bennigsen der in der Ara Bismarcks agierte. Auch das neue Rathaus wirkte mit seiner schönen Gestaltung weithin sehr beeindruckend. R. Kl.

Vielfalt MACHT BEI DER REGION HANNOVER Karriere

Hier arbeiten 3.300 Beschäftigte in ganz unterschiedlichen Berufen

EINE HOCHWERTIGE SICHERE AUSBILDUNG

in einem modernen Ausbildungsbetrieb. Ein eigenes Ausbildungsteam steht mit Rat und Tat zur Seite

Duales Studium im Beamtenverhältnis – Bachelor of Arts (m/w/d)

Verwaltungsinformatik – Dualer Studiengang (m/w/d)

Verwaltungsfachangestellte (m/w/d)

Kaufleute für Büromanagement (m/w/d)

Fachinformatiker – Systemintegration (m/w/d)

und vieles mehr...

DUALES STUDIUM ODER AUSBILDUNG BEI DER REGION HANNOVER – ÖFFENTLICHER DIENST

JETZT ONLINE BEWERBEN:
www.DeineAusbildungMitZukunft.de
Telefonnummer 0511/616 11011

Wat kost een Ei?

Woans mien Unkel be di Kalkulatschon noch eennen Gewinn makt hett, is mi bet hüüte nich klarworen. Bi mi köm jümmer een Verlust rut, un dat nich to knapp. Doch ik well de Geschicht von de Eierkalkulatschon von vörn bet achteren vertellen. Se hett sik wirklich so todragen, as ik dat hier upschreiben hebb. Of ji dat nu glöwt or nich, ik hebb nix dato dicht un datomengelt. Se is so aflopen.

Natürlich harren mien Unkel un miene Tante up ehren Hoff Höhner lopen. Dat wör ne tämlich agile Art von Huusdeerter. Se harren den ganzen Dag damit to don, Freten för ehren Snabel to söken, un da bleew ok keen Flag up den Hoff öber, wo si nich mit Snabel un Kratzföte in togange wören. Sogar de Mesthopen wör för jem nich seker. Ok da word pickt, kleiht un freten. Sabends kreegen se noch ne Extraportschon Koorn.

Baben up den Mesthopen seet ok faken de Hahn. Wenn he nich mit Kleihen, Kratzen un Freten to don harr, dennso kreihte he. Dat könn he allerbest un luuthals. He harr dat Leit und dat Seggen öber dat Höhnervieh, un wenn he nich kleihte or kreiht, besteeh he siene Höhner. Dat Recht nehm he sik ruut, he wör ja de Baas.

Nu kamt wi ganz sachten an de Eier ran, de de Höhner brav jeden Dag leggeten. Wenn se nich jüst up ehren Platz in den Hohnerstall löpen, dennso kön dat ok anhand angahn, dat se een Ei buten in eene Art Versteck affleggeten. Wenn nu aber een Hohn keene Eier mehr von sik geew, dennso wör et riep för de Zuppen or för dat Hohnerragout, wo jedereen woll weet, wo lecker so een Eten is.

Dat Upsammeln von de Eier, den Verbruk or Verköp harr miene Tante ünnersik. Se regel dat Geschäftliche, will seggen, dat Eiergeld behöl se för ehren Huushalt, wo se den Kleenkram von betahlte, de alle Dage anfüll. Se harr woll noog Geld in ehre Eierkass, omdat de Höhner flietig wören un good leggeten. För ehr lange de Eiergeschicht.

Mien Unkel wör nich blots een goode Landwirt, de sik un sienen Hoff rejell leitte, he kümmer sik ok insensiv um den Kleenkram, so as de Eier. He kennde de Eierpriese. Eenes Dages seeten wi in den Wahnstuv, un he füng an, mi de Finessen von de düütsche Landwirtschaft utenanner to pulen. So as he se verstünn.

Wi snackten öber Fruchtwechsel, Koorn- un Swienepriese, un kömen denn ok sachts an de Eierproduktschon ran. Toleßt köm he up de Kösten-Nutzen-Rekning to snacken. „Wenn Du bereken deist, wat dat Koorn, dat Water, de Lagerung von een Ei köst, denn is de Pries davör veel to wenig. Dat reket sik för den Landwirt nich, omdat een Ei düürder is as de Pries, den du davör kriggst.“

„Wenn dat so is“, meen ik in mienen Unverstand, „dat du bi jedet verköfste Ei Geld toscheeten musst, denn schaf dat Hohnervieh doch einfach af. So bringt dat doch nix.“ „Junge, dat verstehst du nich.“ „anter he.“ „Wi reket hier anners. Ok wenn dat enkele Ei düürder is as sien Pries, will ik di man verklaren, de Masse makt.“

Un dat hebb ik nu bet hüütigen Dags nich verstahn.

Dieter Lüking

Fotos aus dem Steinlager gesucht

In der letzten Ausgabe hatten wir einen Aufruf von Eugen Grigat veröffentlicht. Eugen Grigat sucht nach Bildern und Zeitdokumenten der 1950er und 60er Jahre aus dem Steinlager in Dörverden. Leider war seine Telefonnummer unvollständig – er ist erreichbar unter Telefon 04486-916255.

25-jähriges Jubiläum 1992

Erika und Karl-Heinz Meyer gratulieren Mitarbeiterin Anita Kraft (Mitte) zum 25-jährigen Jubiläum im Friseursalon Meyer, Große Straße in Dörverden. Sichtlich gerührt nimmt sie die ihr überreichte Ehrenurkunde der Handwerkskammer Lüneburg/Stade entgegen.

Jugend Förder Verein Aller-Weser e.V.

Das sind wir

B-Mädels

U6-1

U6-2

U6-3

U7-1

U8-1

U8-2

U9-1

U9-2

U10-1

U10-2

U11

U12

U13

U15-1

U15-2

U17

Wir wünschen allen Kickern der JFV Aller-Weser viel Erfolg, Teamgeist und Spaß bei der schönsten Nebensache der Welt!

(Kein) Bock auf Job?
... jetzt informieren!

Tel. 0 42 34 89 09 100

standby
flexibel verbindlich fair

www.standby-profis.de

LIEFERSERVICE ZU JEDEM ANLASS NACH HAUSE!

Verleih von:
Theken ... Zapfanlagen
Bierzeltgarnituren ... Stehtischen

Selbstständiger Franchisepartner
Ingo Lauchstädt e.K.
Stöckener Str. 14, 27336 Rethem
Tel. 0 51 65 - 29 00 40
Mobil 01 60-60 38 332



Wir sind ein erfolgreiches, zukunftsorientiertes, leistungsfähiges Zerspanungsunternehmen.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum schnellstmöglichen Zeitpunkt:

CNC-Fräser (m/w/d)
Feinwerkmechaniker (m/w/d)
Zerspanungsmechaniker (m/w/d)

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an:

Zum Galgenberg 9
27336 Rethem/Aller
Tel. (0 51 65) 2 91 30 20
info@fraestechnik-adamek.de



Ein Recht auf Wärme
NÖSEL
Beheizungen
Wenn Menschen Menschen brauchen ...

27324 Hämelhausen · Dorfstraße 68 · Telefon 04254-93120

Eine moderne Heizung spart Geld und schont unsere Umwelt



Ihr Fachbetrieb für:
■ Heizung • Sanitär
■ Wärmepumpen
■ Solarenergie

■ Neuanlagen
■ Reparatur
■ Kundendienst
■ Beratung

RAINER KLINKER
HEIZUNG
Rainer Klinker GmbH
Hespenweg 24
Dörverden-Hülsen
Telefon 0 42 39 / 12 01 · Fax 94 30 13 · E-Mail: rainer@klinker-haustechnik.de

IDEEN und TECHNIK für HEIZUNG und BAD
www.klinker-haustechnik.de

Firma Heckmann sponsert Jubiläumstrikots



... für Hülsens 1. Herren. Hinten von links: Bastian Rosilius, Benjamin Bauer, Jan Twietmeyer, Sebastian Koltonowski, Florian Funke, Marvin Mell, Sean-Ramires Al-Kaledi, Yannis Meyer, Ole Sievers, Marcel Meyer, Björn Borkowski, Henning Heckmann, Klaas Neumann. Vorne von links: Ahmed Leilo, Tjare Müller, Felix Wolf, André Reckleben, Manuel Schulz, Justin Richter, Hannes Bartling. Die Fußballer der 1. Herren des SV Vorwärts Hülsen bedanken sich bei Firma Heckmann für den neuen Trikotsatz. (Foto: Foto Rosilius)

Frästechnik Mirco Adamek sponsert Jubiläumstrikots



... für Hülsens 2. Herren. Hintere Reihe von links: Robin Ziegeroski, Patrik Preisler, Niklas Rosebrock, Alexander Sashcheka, Niklas Jacobi, Matthias Weber. Mittlere Reihe von links: Dennis Richter, Mirco Adamek, Hammat Turgay, Dominik Sielemann, Jesse Bahrs, Timon von Wille, Julian Mayer, Björn Precht, Maveric Oestmann, Koray Vurus, Frank Flegel. Vordere Reihe von links: Moritz Schroll, Marcel Schmalz, Mattes Gerke, Tim Gottschalk, Sven Dieckhoff, Malte Schultze, Fabian Baldauf. Die Fußballer der 2. Herren des SV Vorwärts Hülsen bedanken sich bei Frästechnik Mirco Adamek für den neuen Trikotsatz.

De Schnackers

Domols, inne föftiger Joahr, harn meist de Lüe keen Fernseher, ober een Radio. Inne School, weet ick noch, stünn dat boben upp son Börd un do könn' wi denn ok Scholfunk hörn. Eene Sendung hete „Wat gift dat neiet in Waldhagen“, eene Stünne lang. Dat meiste hebbt de Lüe ober inne Zeitung läst. Wenn dat int Döör wat Neies geev, schööf de Pingelmann mit sien Fohrrad dürt Döör un har een Glocken inne Hand un rööp ut: „De Koopmann hät morn fröh wedder Köhln anne Bahn – toon sülms Afholn. Wenn't denn wahn mut, well he se ok woll bring'“. Ober ok süß wüssen alle in Döör jümmer bescheed, wat et Neiet gift. Dat füng all bi de lütjen Butschers an, ober je öller je döller. Mol stünn' se upp Hoff, mol sien Koopmann oder sien Putzbüddel – dor harn se de meiste Tiet. Se snacken ünneranner, miteneanner un öbereanner, ober meist öb de, de güst nich to sehn wünn. Meiers Oma künn genau von öhr Kökenfinster upp de Döör von de Gaststuben kieken, un von' Stubenfinster na'n Karkenutgang. An' Sönddag würr dat jümmer an Uprächsten, denn lööp se mit öhrn Handstock so inne Middagstied hen un her.



Rudi Hölteke

Fehler des Tuns sind meist heilbringender als die des Lassens.
Karl Förster



DEVK

Jeder sollte „seinen Harry“ haben!
Pflegezusatzversicherung
Finanzielle Hilfe im Pflegefall
DEVK Geschäftsstelle
Harry Schmidt
Hohe Leuchte 12 · 27283 Verden
Telefon 04231/4235
www.harry-schmidt.devk.de

Die „Teenager“ des Sandbergs ca. 1950



HÜLSEN. Das Foto dürfte vor knapp 70 Jahren, also Anfang der 1950er Jahre, gemacht worden sein. Mit Ausnahme von Christa Brockmann (später verheiratete Meyer, 2. von links) sind die anderen jungen Leute alle zwischen 1937 und 1939 geboren und auf dem Sandberg groß geworden. Es handelt sich um (von links) Werner Flegel (verst. 1999), Christa Meyer geb. Brockmann, Günter Brockmann (verst. 2019), Gisela Jürries geb. Bormann (verst. 1992) und ihr Bruder Heino Bormann. Untere Reihe: Ortwin Krusche und Rolf Osthoff. Auch heute wohnen Heino Bormann mit seiner Frau Jutta und Rolf Osthoff mit seiner Frau Linda noch auf dem Sandberg. Ortwin Krusche wohnt mit seiner Frau Renate in Westen. Werner Osthoff

Wieder Lichterglanz in Westen

WESTEN. Eine stimmungsvolle Einstimmung auf die Adventszeit gibt es in diesem Jahr wieder auf dem Schützenplatz in Westen. Unter dem Motto „Lichterglanz“ werden zahlreiche Lichter auf dem Außengelände erglänzen und flackernde Feuer für eine adventliche Stimmung sorgen. Dazu tragen auch die Spielleute des Westener Spielmannszuges bei. An diesem Tag lassen sie Weihnachtsmusik erklingen. In diversen Verkaufsständen werden schöne, ideenreiche Handarbeiten und Weihnachts-



Vorweihnachtliche Stimmung auf dem Schützenplatz in Westen – hier beim Lichterglanz 2019

dekorationen angeboten. Natürlich ist auch mit Glühwein, Bratwurst und anderen Köstlichkeiten für das leibliche Wohl gesorgt. Über einem offenen Feuer können Stockbrot und Marsh-Mallows gegrillt werden. Das ist ein besonderer Spaß für Kinder. Auch der Besuch des Weihnachtsmannes wird gleich zu Beginn der Veranstaltung erwartet, weil er sich dieses vorweihnachtliche Ereignis nicht entgehen lassen will. Geplant ist auch wieder eine Tombola mit vielen Gewinnen. Mit etwas Losglück können die hoffentlich zahlreichen Besucher günstig ein vielleicht noch fehlendes Weihnachtsgeschenk in Empfang nehmen. Diese öffentliche Veranstaltung, zu der jeder herzlich eingeladen ist, findet am Samstag, dem 27. November ab 16.00 Uhr unter den an diesem Tag geltenden Corona-Bedingungen statt.

Grabpflege IN EYSTRUP, HÄMELHAUSEN, HASSBERGEN, HASSEL, HÜLSEN, ROHRSEN

JAHRESPFLEGE inklusive 3-maliger Bepflanzung mit säubern, gießen und düngen:
Einzelgrab (Standard) 125,- €
Doppelgrab (Standard) 160,- €
Familiengräber nach Absprache

Aneta Wisniewski
Am Vehrenkamp 51
27324 Eystrup
Tel.: 04254/801566
Mobil: 0174/8751609

Westener Qualitätsrindfleisch



WESTEN. Die kühlere Jahreszeit hat begonnen, die Tage sind kürzer und in der Küche kehrt Gemütlichkeit ein. Da ist es genau die richtige Zeit einen leckeren Braten, einen deftigen Eintopf mit Rindfleisch oder zartes Gulasch zu genießen. Wie gewohnt bietet Familie Weidlich zudem auch Mettwurst, Gehacktes, Tafelspitz, Rouladen, Roastbeef, Filet, Steaks, Bratwurst, Burgerpatties, Leber (auf Bestellung) an. Alles frisch evakuuiert in verschiedenen kg-Größen. Der nächste Direktverkaufstag ist am Samstag, den 06. November 2021 von 10 bis 14 Uhr in der Brückstraße 6 in Westen. Kontakt Weidlich: Telefon 04239/1600, E-Mail: info@lo-weidlich.de.

Die Rösterei aus dem Aller-Leine-Tal
Aller-Weser-Region

Einzigartiges, patentiertes Röstverfahren mit überhitztem Dampf. Für ein besonderes Aroma.



Hecki®

Hecki GmbH & Co. KG · Kaffeerösterei · Hespenweg 20 · 27313 Dörverden-Hülsen · Tel. 04239 8941
Hausverkauf Mo. und Mi. 10 – 12 Uhr · Onlineshop www.hecki-kaffee.de

Fenster kann man auch in Hoya kaufen!



Fenster-Türen-Bauelemente
Lange Straße 16, 27318 Hoya
Telefon 0 42 51- 98 33 10

Wir beraten Sie gerne!

Die Musik beruht auf der Harmonie zwischen Himmel und Erde, auf der Übereinstimmung des Trüben und Lichten.

Lü Bu We

Wir suchen **Kfz-Lackierer/-in** (m/w/d) und **Kfz-Mechaniker/-in** (m/w/d) oder **Kfz-Mechatroniker/-in** (m/w/d) zum schnellstmöglichen Termin.

Der Blech Specht
Ausbeul- und Lackierarbeiten

Malte Wigger
Nikolaus-Kopernikus-Straße 3 · 27283 Verden
Telefon 04231/9378533 · Fax 04231/9378544
info@blechspecht.de · Mo.-Do. 8-17 Uhr · Fr. 8-16 Uhr

Computer-Service Tippenhauer

• Verkauf
• Reparatur
• Aufrüstung
• Installation
• Ersatzteile
• Netzwerk
• DSL

Dörverdener Str. 28
27313 Dörverden-Westen
Tel.: 0 42 39 / 94 32 43
Fax.: 0 42 39 / 94 32 44
Mobil: 0172 / 510 80 83
service@cs-tippenhauer.de
www.cs-tippenhauer.de

Profipartner
Topkontor

Vor-Ort-Service
IT-Lösungen für Firmen- und Privatkunden

Die einfache Kaufmännische Softwarelösung für Handwerksbetriebe 1-100 Mitarbeiter

novoferrm
Wir machen das Tor!

SEKTIONALTOR ISO 45
In Großdicke inkl. Tor-Antrieb & Fernsteuerung
Statt 2.293 €* nur **1.049 €**

NEU!
Zugelassene Einbruchhemmung!
RC 2-SICHERHEITSPAKET
www.novoferrm.de/rc2-sicherheit/
zum geringsten Aufpreis von 179 € inkl. MwSt.!

IHR PREMIUM-TOR MIT 45 MM DÄMMUNG

AKTION BIS ZUM 31.12.2021
Mehr Infos unter www.novoferrm.de

Ihr Novoferrm Vertriebspartner:

Jörg Rosebrock
TORTECHNIK

Moorstraße 8 • 27313 Dörverden
Tel. (0 42 34) 94 26 56 • Fax 94 26 57
www.Rosebrock-Tortechnik.de

Ausfahrt der Oldtimerfreunde Hülsen zum 10-jährigen Jubiläum



... in diesem Jahr. Die Oldtimerfreunde Hülsen sind eine Interessengemeinschaft mit 29 Mitglieder und derzeit 44 Fahrzeugen zur Pflege und Erhaltung alter, landwirtschaftlicher Geräte, Maschinen und Fahrzeuge. Teilnehmer dieser Ausfahrt von links: André Mantel (Deutz), Holger und Timo Schönemann (Hanomag), Oskar Schneider (Lanz Bulldog), Helmut Busemann (Güldner), Dieter Precht (Deutz), Martin Müller (JohnDeere), Heinrich Ohlmeier (Unimog).

Gut sichtbar im Dunkel

Im Herbst müssen sich alle Verkehrsteilnehmer auf die neuen Lichtverhältnisse einstellen: Es wird abends früher dunkel und morgens später hell. Der Auto Club Europa (ACE) appelliert daher an alle, ob zu Fuß, auf dem Fahrrad oder hinter dem Steuer, selbst für eine gute Sicht und eine bessere Sichtbarkeit zu sorgen. Wer Auto fährt, sollte regelmäßig die gesamte Beleuchtung am Fahrzeug kontrollieren und die Scheinwerfereinstellung bestenfalls in der Autowerkstatt überprüfen lassen. Einen Lichttest bieten zahlreiche Werkstätten im Herbst sogar

kostenlos an. Während defekte Scheinwerfer bei Dunkelheit schnell ins Auge fallen, sind falsch eingestellte Frontstrahler sowie kaputte Rückleuchten, Brems- und Blinklichter weniger auffällig, aber ebenso gefährlich, warnt der ACE. Gleiches gilt für das Fahrrad: Vor jedem Fahrtantritt sollte die Lichtanlage auf ihre Funktionsfähigkeit hin überprüft werden. Hat auch der Fahrradhelm eine Beleuchtung – umso besser. Regen, Wind und Schnee sollten Autobesitzer nicht davon abhalten, für glänzende Scheiben und leuchtenden Lack zu sorgen. Wer vor dem ersten Frost das Wischwasser neu auffüllt, und zwar mit einer Reinigungsflüssigkeit, die einen Frostschutz enthält, ist gut gewappnet. Und auch die Fahrt durch die Waschanlage lohnt sich, denn ein sauberes Auto ist besser wahrnehmbar. Für alle Verkehrsteilnehmer gilt aber vor allem: Im Herbst und Winter besonders umsichtig und lieber etwas langsamer unterwegs sein. Bei gedrosselter Geschwindigkeit und mit geschärften Sinnen sind andere Verkehrsteilnehmer weniger leicht zu übersehen.

(Quelle GTÜ/Ratgeber)

Klare Sicht

Sorgen Sie für klare Sicht durch eine saubere Windschutzscheibe sowie funktionstüchtige Wischerblätter. Abgenutzte und verdrehte Scheibenwischer hinterlassen Schlieren auf der Scheibe und trüben die Sicht, was besonders bei tiefstehender Sonne gefährlich werden kann. Durch regelmäßige Reinigung der Gummilippen können Sie die Lebensdauer der Scheibenwischer erhöhen. Achten Sie zudem darauf, dass stets ausreichend Wischwasser vorhanden ist. Es ist ratsam, bereits in der Übergangszeit Wischwasserzusätze mit Frostschutz beizumengen. (TÜV/Nord)

Gothoer
Versicherungsschutz. Vermögensberatung. Vorsorgestrategien.

Karsten Brass
Erich Dumschat
Hassel - Telefon 0 42 54 / 10 38
Telefax 0 42 54 / 20 33
Mobil 0173 / 2341574
erich_dumschat@gothaer.de

Reifentipps

Bei allen Reifentypen gilt eine Mindestprofiltiefe von 1,6 Millimetern, um als verkehrssicher zu gelten. Ratsam für eine ausreichende Sicherheit ist jedoch, dass Ihre Winter- oder Ganzjahresreifen einen Wert von 4 Millimetern nicht unterschreiten. Äußere Faktoren wie Hitze oder Kälte können zur Materialermüdung und somit zur verkürzten Lebenszeit von Reifen führen. Überprüfen Sie daher das Alter Ihrer Reifen und tauschen Sie diese nach sechs bis acht Jahren aus. Mithilfe der vierstelligen DOT-Nummer an der Reifenflanke können Sie das Alter schnell ermitteln: Sie wird von einem ovalen Kreis umschlossen und gibt die Kalenderwoche sowie das Herstellungsjahr an.

(Quelle TÜV Nord)

MOTORRAD-REPARATUREN:
Inspektionen • Fahrwerksoptimierung • Motor-tuning • Umbauten • TÜV/AU

PKW-REPARATUREN:
Inspektionen • Motordiagnose • Bremsendienst • Reifenservice • Unfallinstandsetzung • Sportfahrwerke

TEILEVERKAUF:
für PKW • Motorräder • Roller • Quads & ATV

WM Fahrzeugtechnik
Große Straße 95
27313 Dörverden
Tel. (0 42 34) 94 28 58
Fax (0 42 34) 94 28 59
Mail: service@wm-f.de
Internet: www.wm-f.de

Direkt an der B215

ALTHAUSEN
Autohaus

Rufen Sie an: **04233 / 342**
Inh. Bernd Osmer
Wulmstorfer Str. 31 • Morsum

EU-Importe mit enormem Preisvorteil!

12 Marken sind möglich. TÜV + AU täglich
Kostenloser Hol- und Bringservice
Höchstpreise bei Inzahlungnahme

- Vertrauen Sie auf unsere über 20-jährige Erfahrung als EU-Importeur aller Marken
- Neuwagenwunschbestellung
- Finanzierung und Leasing über Santanderbank möglich.
- KFZ-Meisterbetrieb • Wartung und Reparatur aller Fabrikate, speziell Ford
- Unfallreparatur • Leihwagen • Klima- und Anlagenservice • Reifenservice
- Elektrische Achsvermessung • KFZ-Diagnose-Servicebetrieb

Ab sofort bei uns! Der neue Puma Titanium Hybrid

Neuwagen, 5 km, 1,0 92 KW/125 PS, Navi, Sitzheizung, beheizbares Lenkrad, 17-Zoll-Leichtmetallfelgen, Pre-Collisions-Assistent, Tempomat, Parksensoren, Vordersitze mit Massagefunktion, Frontscheibenheizung, dunkel getönte Scheiben hinten, Klimaautomatik, Ford-Garantieschutzbrief für das 3. bis 5. Jahr nach EZ bis max. 100.000 km

Kraftstoffverbrauch (l/100 km): innerorts 5,4 l; außerorts 4,0 l; kombiniert 4,5 l • CO₂-Emissionen 103 g/km; Effizienzklasse A

Bei uns nur **20.290,-**

Weitere Gebrauchte-, Jahres- und Neuwagen auf Lager! www.autohaus-althausen.de
Eine Werkstatt – alle Marken

Grootstadt

Minschen, de up'n Lann läävt, hebbt in Harvst buten egentlich jümmer wat tau daun, wenn dat Weer noch eenigermaßen mit-späält. Se sünd jedet Wäakenenn an Loofharken, sünd in Goorn ingang oder se hacket Holt för'n Winter. Aber wenn du di denn mal in de Grootstadt ümkieckst, denn marktst du, dat dat dor ganz anners is. Wat schütt de Lüüde ok groot maken, wenn se amenn' blooß eene 3-Zimmer-Wohnung ohne Goorn un Balkon hebbt? Dor blifft doch in Harvst un Winter, an so düütere Daach, as Tiet-verdrief blooß dat Inköpen.

Inköpen wütt mien Kirl un ick egentlich gor nich groot, as wi Ende November na Hamborch feuert. Wi wütt us blooß een schön Wäakenenn is – doran hebbt wi vörher jo überhaupt nich dacht! Aber je wieder wi in de Innenstadt kaamt, desto vuller ward dat. Oberall Minschen, Minschen, Minschen. Egaal, ob in de Bahn, vör de Ladenkassens, vör de Toiletten oder an de Rulltreppen: oberall musst du teuben. Dat sütt so ut, as ob de Lüüde vörher irgendwo inspaart wöörn un nu all upmal rutluten worn sünd! As „Landmisch“ büst du so wat jo gor nich wenn! Un denn ok noch düsse koole Leswind un minus 15 Grad dorbi! Mien Kirl un ick besluut, leeber in uus' Hotel tau gahn un us dor noch een bäten uptauwarmen, bevör wi us för uusen Theaterabend ferdigmaakt. Dat wör gor nich so einfach, een Duppelzimmer up St. Pauli tau finnen. Allens wör längst belrecht, dorüm hebb ick am Enn wat Günstiget utsocht, denn man is jo

wieso blooß een poor Stünnen in de Kamer. Un weil dat dicht bi dat Theater wään schöll, sünd wi in een Hotel direkt up de Reeperbahn landdt. Von buten sütt dat all nich ganz so gaut ut. Schient woll mehr wat för jüngere Lüüde tau wään, de sick amüseern un wat beläben wütt? Oberall sitt all Klock 3 junge Minschen un laot sick dat Beer gaut smecken. Dornäben Kegelclubs ut'n Rheinland, de eenen Sekt na'n annern suupt un sick wechsmieten wütt vör Lachen. Na wunnerbor, dat sünd jo feine Utsichten! Ick frei mi nu all up de Nacht, wenn öberall um us rüm bit morns Parties fiert weerd un ick keen Ooch tau kriech!

As wi teihn Minuten lang mit uuse beiden Taschens treppupp un treppaff dörch lange düütere Gänge wannert sünd, findt wi endlich uusen Raum. Een lütt-schet muffiget Kabuff mit Etagenbett un PVC-Fautboden! Dat hett doch up dat Bild in' Internet gantz anners utseihn!!? Un wi brukt ok noch nich mal eenen Slötel, um rin tau kamen: De Döör is all apen, weil eener se mit'n Faut inträn hett! Un dorför ward dat. Oberall Minschen, Minschen, Minschen. Egaal, ob in de Bahn, vör de Ladenkassens, vör de Toiletten oder an de Rulltreppen: oberall musst du teuben. Dat sütt so ut, as ob de Lüüde vörher irgendwo inspaart wöörn un nu all upmal rutluten worn sünd! As „Landmisch“ büst du so wat jo gor nich wenn! Un denn ok noch düsse koole Leswind un minus 15 Grad dorbi! Mien Kirl un ick besluut, leeber in uus' Hotel tau gahn un us dor noch een bäten uptauwarmen, bevör wi us för uusen Theaterabend ferdigmaakt. Dat wör gor nich so einfach, een Duppelzimmer up St. Pauli tau finnen. Allens wör längst belrecht, dorüm hebb ick am Enn wat Günstiget utsocht, denn man is jo

nich mit miene dicke Bööx, Wulljack un Fellstäbel hen! Dat helpt nix, ick mutt mi doch glatt bi düd koole Schietweer in uusen Kombi in' Parkhuus ümteihn. De vääle Tiet, de wi nu noch hebbt bit dat Theater anfangt, drieft wi us up de Reeperbahn in ünnerschedliche Lokale rüm. Wat is dat dor allens düer! Ick mutt an de Kottfilm-Komödie von Detlev Buck „Erst die Arbeit und dann“ denken: Dor feuert de Buer in de Grootstadt, bestellst dor för vääld Geld eenen „Eskimo-Flip“ un markt denn, dat dat blooß Leitungswater is. So ähnlich feult wi us ok. Bi de Theater-Vörstellung abends vergäät wi denn aber doch uusen ganzen Ärger un amüseert us düchtig. Ick bün sogar so spontan un mell mi, as de Kirl von de Bühn rünner fraacht, wer nich ut Hamborch kummt. „Wir kommen aus der Nähe von Walsrode“, sech ick ganz driest un ahne mi wat dorbi tau denken. Un du gloövst nich, wo faken düssen Abend über jümmer wedder WALS-RODE in dat Programm inbaut ward. Sogor een ganzet Leed – ironisch, taun Lachen un na de Melodie von Paolas „Blue Bayou“ – hannelt von WALS-RODE: „...aber ihr müsst heut' Nacht noch nach WALS-RO-HO-DE...“ güng dat in eene Tour. Wi hebbt so vääld lacht an düssen Abend, dat sick de ganze Tour am Enn doch noch lohnt hett. Un so'n besonneret Geburtsdach-Ständchen har ick hier tau Huus gewiss nich krägen!

Gudrun Fischer-Santelmann aus ihrem Buch „Zepollen-Schick“, ISBN-Nr. 978-3-7308-1394-2, www.fischer-santelmann.de

Alles aus einer Hand – Wir beraten Sie gerne!

Leverenz raumdesign
Wohnideen aus Meisterhand!

Leverenz Raumdesign
Bahnhofstr. 14
27336 Rethem
Telefon (051 65) 12 86
Telefax (051 65) 39 86

• Elektro-Installationen • Beleuchtung • Sanitär • Klempnerarbeiten • Malerarbeiten • Putzarbeiten • Tischlerei • Klempnerarbeiten • Klempnerarbeiten

Ansichtskarte aus Rethem/Aller



... aus vergangenen Zeiten. (Sammlung Gitta Eggers)

Mulchgarten-Seminar hat noch Restplätze frei

KIRCHBOITZEN. Für das Mulchgarten-Seminar am 16. Oktober 2021 von 14 bis 17 Uhr sind noch Restplätze unter Einhaltung der 3G Regel frei. Die Teilnahmegebühr beträgt 30,00 Euro. Anmeldung bei Heinz Zündorf, der.schlaue.fauler@googlemail.com, Telefon 05166/1243 oder bei Wilfried Stegmann 05162/5125. Was beim Anbau einzelner Gemüsearten zu beachten ist und wie man seine Beete gut strukturiert und vorbereiten kann, ver-

mitteln die beiden Gartenfreunde. Unter anderem wird gezeigt, wie man ein Gemüsebeet anlegen kann, ohne umzugraben! Mit den Vorteilen weniger Unkraut, weniger Gießen, weniger Graben erfordert ein Mulchgarten deutlich weniger Körpereinsatz als herkömmliche Gärten. Wer einen lebendigen Gartenboden haben möchte, der auch längere Trockenperioden gut übersteht, sollte den Humus-Gehalt erhöhen. Hier bieten z.B. Stroh, Laub oder Grasschnitt, gute Mög-

lichkeiten, die lockernden Aktivitäten von Regenwürmern und anderen „Gartenmitarbeitern“ zu erhöhen. So kann die Bodenqualität nachhaltig verbessert werden. Eine Mulchschicht fördert die biologische Aktivität des Bodens und somit die Humusbildung. Wie wertvoll eine gute Humusschicht im Garten ist, hat sich in den letzten beiden Jahren sehr deutlich gezeigt. Weitere Informationen unter www.der.schlaue.fauler.de.

Maß- und Änderungs-Atelier
Susanne Ahrens
Bahnhofstraße 12 • 27336 Rethem
Telefon 0174/1876189
schneidererei-ahrens@t-online.de
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 9.00 – 12.30 Uhr
oder Termine nach telefonischer Vereinbarung

Änderungen von:
• Abendkleider
• Brautmoden
• Anzüge
• Hosen kürzen
• Jacken
• Gardinen u.s.w.
Annahme von Wäscherei und Reinigung!

Autohof F.G.
www.autohof-fg.de

Ihr kompetenter Partner in Sachen Automotive

Top Fahrzeuge
Erstklassige Jahreswagen und Gebrauchtfahrzeuge mit neuer Hauptuntersuchung und Garantie!

Top Finanzierung
Niedrige Zinsen, niedrige Raten – auch ohne Anzahlung!

Top Service
Umfangreiche Service-Leistungen – für Spaß am Fahren!

Autohof F.G. • Bahnhofstr. 64 • 27324 Eystrup
Telefon 04254-4335502 • Mobil 01522-22639762
autohof-fg@gmx.de • www.autohof-fg.de

TK TISCHLEREI
TINO KREMER
kreativ | individuell | innovativ

MÖBELBAU | INNENAUSBAU
FENSTER | TÖREN | TREPPEN und mehr!

Zum Galgenberg 7 | 27336 Rethem
Tel. 05165-291560 www.tk-tischlerei.de

Elektro-FELDMANN
Ihr Meisterbetrieb

Elektroinstallation
Kälte- und Klimatechnik
TV-Video-Audio-Sat
Photovoltaik
Computertechnik
Netzwerke
Telefonanlagen

100
1919 – 2019
Lange Straße 30a
27336 Rethem (Aller)
info@elektro-feldmann.de
0 51 65 9 10 70
Fax 0 51 65 9 10 72
www.elektro-feldmann.de

DIE TISCHLEREI IN VERDEN → tischlerei-bruemmer.de
Möbelfertigung mit modernster Technik - zuverlässig und kompetent



MÖBELBAU | KÜCHEN | INNENAUSBAU | FENSTER



In Rieda 38 | 27283 Verden | 04231 901240



Wahneberger Bücherkiste wurde eröffnet

WAHNEBERGEN. Der Bücher-schrank ist eine gemeinsame Idee von Ortsvorsteherin Karin Plump und der Kinderfeuerwehr Wahnebergen. So war schnell ein passender Standort zwischen Kindergarten und Feuerwehr für den Schrank gefunden. Während sich die Einweihung coronabedingt verzögerte, war die Freude umso größer, als Karin Plump im Rahmen des ersten Kinderfeuerwehrdienstes nach mehr als anderthalbjähriger Pause Ende September den Bücherschrank offiziell eröffnete. Alle Kinder hatten mindestens ein ausgelesenes Buch von zuhause mitgebracht.

Das Prinzip des Bücherschranks ist einfach „Ein Buch geben und ein Buch nehmen“. Die Türen stehen jederzeit für alle Mitbürgerinnen und Mitbürger offen und es darf nach Herzenslust geschmökert werden und bei schönem Wetter lädt die Bank am Schulweg zum Lesen und Verweilen ein.

Im Anschluss bedankte sich Karin Plump bei Kinderfeuerwehrwart, Andreas Steinbeck, für die tatkräftige Unterstützung bei der Umsetzung. Und wie es sich bei einer Einweihung gehört, gab



Ortsvorsteherin Karin Plump und Kinderfeuerwehrwart Andreas Steinbeck eröffnen mit Unterstützung der ersten „Bücherwürmer“ die Bücherkiste.

es für alle Bratwurst vom Grill. Wer nun Lust hat, bei der Kinderfeuerwehr Wahnebergen mitzumachen, ist herzlich willkommen. Angesprochen sind alle Kinder zwischen 6 und 10 Jahren aus den drei Bergendörfern. Der nächste Dienst findet am Donnerstag, 4. November 2021 von 16.30 bis 18 Uhr statt.

Landwirtschaftlicher Wandel



Den großen Wandel in der landwirtschaftlichen Feldbestellung im Herbst in den vergangenen Generationen machen diese beiden Fotos mehr als deutlich. Das obere Foto aus dem Jahr 1931 zeigt, dass selbst Staatsprämiestuten vom damals bekannten Hannoveraner Pferdezuchtstut von Hermann Wendte in Stedebergen bei der Feldarbeit angespannt wurden. Es sind Filmmaid (links) und Fliegenfängerin, beides Nachkommen des berühmten Hannoveraner Zuchthengstes Filmkönig, der von 1928 bis 1949 auf der Hengststation Stedebergen stand. Heute, 90 Jahre später, werden Traktoren mit rund 500 PS, die große Geräte und Maschinen ziehen können, bei landwirtschaftlichen Arbeiten von Großbetrieben eingesetzt, wie das untere Foto zeigt.



Der Herbst ist da! Wir schneiden Ihre Bäume und Sträucher und machen Ihren Garten winterfit!

Christian Kimmeskamp
Gartengestaltung & Grundstückspflege

27313 Dörverden-Stedebergen · Landwehr 1
Telefon 04231/9823981 · Mobil 0172/4251740
E-Mail: info@christian-kimmeskamp.de
Homepage: www.christian-kimmeskamp.de

Vor fast 50 Jahren war der Kindergarten Wahnebergen



... gut besucht. Fast ein Dutzend Mädchen und Jungen besuchten 1973 den Kindergarten Wahnebergen in der ehemaligen Dorfschule am Schulweg, wo er sich auch heute noch befindet. (Foto: rf)

VERDENER KUNSTSTOFFLAGER

Fachhandel für
• Sanitär
• Baukunststoffe
• Zinkerzeugnisse

... mehr als nur Kunststoffe!

Wir bringen Bleche in Form

Sie brauchen gekantete Bleche für Dach oder Fassade? Dann sind Sie bei uns an der richtigen Stelle!

Wir führen verschiedene Ausführungen von Standard-Abkantungen oder fertigen nach Ihren Maß-Vorgaben.

Ausführungen in Zink, Kupfer oder Edelstahl. Auch Kantungen aus Aluminium in den Farben natur, weiß, braun oder antrazit sind möglich. Außerdem führen wir ein breites Sortiment von Dachrinnen und Fallrohren direkt ab Lager.

Kleines Moor 7
Verden-Eitze
Fon 0 42 31 / 6 33 88
Fax 0 42 31 / 6 48 32

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag
7.30 – 17.30 Uhr
Samstag
8.30 – 12.00 Uhr

Mehr Informationen finden Sie unter
www.kunststofflager-verden.de

pvcrinne24.de
Kunststoffe mit Profil

Telefonanlage in lokaler Cloud

ITB solutions
... for IT-business

Verwaltung
Up'm Barg 1 • 27313 Dörverden

Technik/Vertrieb
Brunnenweg 1 • 27283 Verden

E-Mail: info@itb4u.com
www.itb4u.com

call 0 42 31 - 90 122 0

SERVER • PC • NOTEBOOK • NETZWERK • TELEFONANLAGE

Zeichen einer guten Nachbarschaft



Die immer schwieriger werdenden Zeiten in der Landwirtschaft machten es notwendig, immer öfter zusammenarbeiten. So war es auch in den 1960er Jahre zwischen den guten Nachbarn Hermann Blanke (sen.) und Heinrich Rengstorf, die schon als bekannte Pferdezüchter seit Jahren gute Beziehungen pflegten. Viele landwirtschaftliche Arbeiten wurden, immer dann wenn es möglich und nötig war im Gemeinschaft erledigt. So kam man auch im Jahr 1975, auf die glorreiche Idee, aus Anlass des 50. Geburtstages von Hermann Blanke vom 24. August des Vorjahres und zum 75. Geburtstag von Heinrich Rengstorf, am 23. September 1975 am südlichen Teil der Straße „Schwamm“ zwei Bäume zu pflanzen und diese auf die Namen Hermann (links) und Heinrich zu taufen. Dabei kam ihnen zu Gute, dass Landschaftsgärtner Gerhard Rengstorf von einer Pflanzaktion zwei Lindenbäume mit Ballen übrig hatte. Bei der Taufe wurden diese dann auch kräftig begossen und sind deshalb wohl so prächtig gediehen.

Arbeitszimmer: Wann steht kein anderer Arbeitsplatz zur Verfügung?

Beim häuslichen Arbeitszimmer gibt es bekanntlich nur die „Alles-oder-Ein-bisschen“-Regelung. Stellt es den Mittelpunkt der gesamten betrieblichen und beruflichen Tätigkeit dar, ist ein Vollzug der Aufwendungen möglich. Steht kein anderer Arbeitsplatz zur Verfügung, sind die Aufwendungen bis zu 1.250 EUR (Jahresbetrag, keine anteilige Kürzung) abzugsfähig. Wichtig: Die Frage, ob ein anderer Arbeitsplatz zur Verfügung steht, ist nur zu prüfen, sofern sich der Mittelpunkt der gesamten betrieblichen und beruflichen Tätigkeit nicht bereits im häuslichen Arbeitszimmer befindet. Kein anderer Arbeitsplatz (neben dem häuslichen Arbeitszimmer) steht zur Verfügung, falls Sie zumindest einen Teil Ihrer Berufsarbeit nicht an einem anderen Arbeitsplatz erledigen können. Sie müssen also auf das häusliche Arbeitszimmer angewiesen sein. Doch wie verhält es sich in Zeiten der Corona-Pandemie? Wer bestimmt, ob der Arbeitsplatz in der Firma genutzt werden kann? Die Oberfinanzdirektion Nordrhein-Westfalen gibt in einem Arbeitspapier vom 20.07.2021 zum Werbungskostenabzug bei Home-Office-Tätigkeiten in Abschnitt 2c) unter Hinweis auf einen für den Zeitraum vom 01.03.2020 bis zum 31.12.2021 maßgebenden Bund-/Länderbeschluss interessante Hinweise. Kann der Firmen-Arbeitsplatz



Steuerberater Marc Pagels

Eine „Blühende Landschaft“ in Stedebergen



Mit dieser Anlage sorgten fünf Grundstückseigentümer dafür, dass sich Bienen, Hummel, Schmetterling und eine Vielzahl anderer Insekten wohlfühlen und verschiedene Vögel und andere Wildtiere auch im Winter hier ihre Nahrung und Futter finden. Aber auch bei Spaziergängern und Fahrradtouristen, die an diesem im Frühjahr angelegten Blumenfeld auf dem „Kuracker“ hinter dem Friedhof vorbeikamen, freuten sich an diesem schönen Anblick. Angeregt von Klaus Freimann-Peters, schlossen sich Hartwig Reineke, Stefanie Boyer-Blanke, Jürgen Wöltjen aus Stedebergen und Ralf Eggers aus Verden, zu einer Gemeinschaft zusammen, die diese rund 4000 Quadratmeter große Ackerfläche bearbeiteten und mit verschiedenen Blumensamen einsäten. (Foto: rf)

Nur der richtige Zaun vom Fachbetrieb schützt Ihr Eigentum!

Markenzäune, Tore und Antriebe vom Meisterbetrieb aus Verden



RAL ZERTIFIZIERT
SCHRODER

Mario Schröder Zaun- & Metallbau GmbH
Nienburger Str. 52 · 27283 Verden/Aller
Telefon 0 42 31 / 67 18 47
E-Mail: info@schlosserei-schroeder.de
www.schlosserei-schroeder.de
www.zaunbau-verden.de

IHR MEISTERBETRIEB AUS VERDEN

VOIGE & PARTNER
Steuerberatungsgesellschaft PartGmbH




Steuerberater Rolf Voige
Dipl.-Kaufmann (FH)



Steuerberater Marc Pagels
Dipl.-Kaufmann



Steuerberater Timo Hasemann
Bachelor of Arts

■ Steuerberatung
■ Existenzgründungsberatung
■ Betriebswirtschaftliche Konzepte
■ Insolvenzberatung

Nikolaiwall 16 · 27283 Verden · Telefon 0 42 31 – 32 08 0 · Fax 32 08 32
www.voige-partner.de · kanzlei@voige-partner.de

Malerbetrieb Kai Hikade

- ✓ Tapezieren
- ✓ Anstreichen
- ✓ Raumausstatter
- ✓ Bodenleger
- ✓ Holz & Bautenschutz

Döhlberger Straße 31A // 27283 Verden(Aller)

(0 42 31) 95 26 84 // Mobil 0173 - 24 84 713

Beerdigungsinstitut Horizont
Schwarze Verden (Heemsoth)

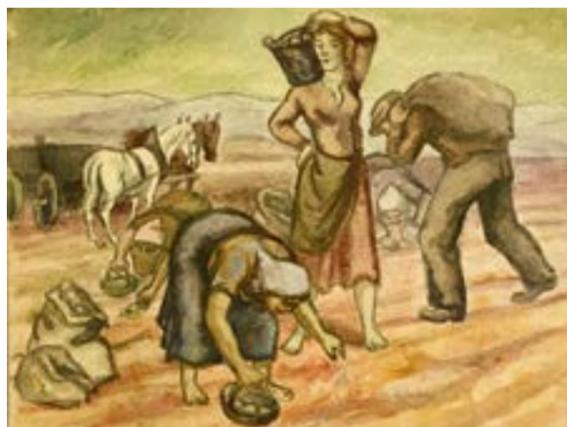
Erd-, Feuer-, Wald- und Sebestattungen

Jegliche Überführungen mit eigenen Überführungsfahrzeugen und hauseigene Abschiedsräume

Der Heimat verbunden
Exklusiv in Verden

Schwarme, Bremer Str. 20, 04258-301, www.horizont-bestattungen.eu
Verden, Obere Str. 27, 04231-2547, info@horizont-bestattungen.eu

Kartoffelernte von Fritz Sindel



... geb.1901 in Gotha, gest.1976 in Verden. Dieses kleinformatige Aquarell (24x17cm) zeigt – aus unmittelbarer Nähe betrachtet – wie man früher (Bild undatiert, ca. Mitte des vorigen Jahrhunderts entstanden) Kartoffeln geerntet hat: in schwerster Handarbeit! In Körben wurden sie von Frauen gesammelt, in Säcke gefüllt, die dann mit Pferd und Wagen zum Bauernhof gebracht wurden. Der Bleistift des Künstlers hat die Bewegungen der Menschen – wie mit der Kamera festgehalten – aufs Papier gebannt, anschließend mit Wasserfarben – abgestimmt auf einen warm-erdigen Brauntönen – möglicherweise gleich vor Ort koloriert. Die nahe Bergkette im Hintergrund verweist – entsprechend der Künstler-Vita – auf das Harzer Vorland. (Kurt Sindel)

Glaserei Berndt Verden
Bau- und Kunstglaserei
Glasermeister

Individuelle Bildeinrahmung

- Glasreparatur
- Glastüren
- Rahmenungen von und Notdienst
- Spiegel
- Aquarellen, Fotos
- Glasveredelung
- Bildeinrahmung
- Stickbildern
- Isolierglas
- Passepartouts
- und Ölbildern

Ziegeleistr. 8 • Am Allerufer 12 • 27283 Verden/Aller
Telefon 0 42 31/44 54 • Fax 0 42 31/8 50 41

Ins Herz von Australien

Ein Reisebericht von Kurt Sindel



Kurt Sindel, ehemaliger Lehrer am Gymnasium in Verden, hat eine Reise nach Australien unternommen und darüber einen ausführlichen Reisebericht geschrieben, den er dem Blauen Blatt für eine Veröffentlichung zur Verfügung gestellt hat. Diesen werden wir in einer Fortsetzungsserie veröffentlichen. Fortsetzung aus BB 05/2021:

Ich erinnere mich genau an das Zentrum von Alice Springs, obwohl die Reise einige Jahre inzwischen zurück liegt. Dem Gefängnis gegenüber spielten einige schwarzhäutige, kraushaarige Kinder am Brunnen, deren Eltern etwas entfernt auf einer Grasfläche saßen und nun zu ihnen aufmerksam herüberblickten – und zu mir, weil ich mich gerade zu ihnen auf den Brunnenrand gesetzt hatte. Ein Gespräch anzufangen, schien mir völlig unmöglich! Sah mich aber umso mehr veranlasst, als ich ihre schleimverkrusteten Nasen sah, diese mit Wasser und Papiertüchern zu säubern. Mit einigem Zeitaufwand gelang mir das auch, unter wenig freundlichen Blicken der Eltern. Die Kinder haben sich meinen Eingriff gerne gefallen lassen, so dass ich mir von ihnen ein paar Fotos zu machen auch noch getraute. Zu den Eltern durch diese soziale Handlung eine Verbindung herzustellen: keine Chance!

Der Zugang zu diesen Menschen ist meist schwierig, wie auch ihre Stellung in der australischen Gesellschaft nicht einfach ist. Das Fotografieren sollte man sich lieber ganz „verkneifen“! Dies Erfahrung sollte ich Tage später machen...

Auf zum Uluru

Eines Tages haben wir in der Todd Street ein kleines Reisebüro ausfindig gemacht, wo wir eine mehrtägige Exkursion in den „Uluru-Kata Tjuta-Nationalpark“ buchen. Formalitäten? Unsere Vornamen, aus Germany, ... das reicht aus! Bezahlt wird mit MasterCard Gold, eigens für diese Reise eingerichtet. Mit Bargeld hat man nicht viel zu tun. Am nächsten Tag Aufbruch zum Uluru, vielleicht unter „Ayers Rock“ immer noch besser bekannt. Ein Grüppchen von 6 Leuten, mal wieder international zusammengewürfelt, hat sich zur frühen Abfahrt eingefunden. Berry ist unser Fahrer, zugleich auch Tourguide. Es zeigt sich aber bald, dass er von sich aus kaum sachliche Informationen verlautbaren lässt. Berry ist mehr ein Mann der Praxis, sportlich und robust, wie sein geländegängiges Fahrzeug, mit dem es die fast 400 km auf staubiger Schotterpiste zu bewältigen gilt. Berry hat das Fahrzeug, auf dessen Dach wir unsere Rucksäcke verstaut haben, fest im Griff, auch seine neue Mannschaft. Wir unsererseits haben schnell den Eindruck gewonnen, mit ihm „Pferde stehlen“ zu können, oder besser und zutreffender gesagt: Kängurus. Auf sie weisen häufiger Warnschilder am Straßenrand hin, sind Riesen-Kängurus hier im „Red Center“ doch eine stete Gefahr für Autofahrer. Diese



Anreise zum Uluru

Riesen können bis zu 9 m weit und 3 m hoch springen. Eine Kollision ist also immer höchst unangenehm. Die Piste, wellig und staubig, rost-rot die Erde – an diese Farbe, so intensiv, so typisch für den australischen Kontinent, haben wir uns längst gewöhnt – zieht sich endlos durch eine spärlich bewachsene, von trockenen

Flußläufen aufgelockerte Landschaft. Und doch entdecken wir hier und da einige Wasserstellen und plötzlich, wie ausgegossenes Gelb: ein Blütenmeer, weitflächig dem Boden entsprossen – nach einem heftigen Regenguss vor ein paar Tagen. Hier und besonders auch im Nordosten Australiens können solche plötzlich eintreffenden Regengüsse so gewaltig

Wir suchen ab sofort einen KOCH (m/w/d)

- Teil- oder Vollzeit
- 5-Tage-Woche
- übertarifliche Bezahlung
- betriebliche Altersvorsorge
- keine Kurzarbeit

Bewerbung an: info@zurlinde-nedden.de

HOTEL & GASTHAUS „Zur Linde“
Günter Wolff
Neddener Dorfstraße 33
27308 Kirchlinteln-Neddenaverbergen
Telefon: 04238 - 9429-0
E-Mail: info@zurlinde-nedden.de
Web: www.zurlinde-nedden.de

August Pülmann
... für meisterhafte Dächer!

HOLZBAU – DÄMMUNG – DACHDECKUNG

Dachdecker-, Klempner- und Zimmermeister

- Solaranlagen
- Kranarbeiten bis 3,0 t

27283 Verden/Aller • Max-Planck-Straße 11
Tel. (0 42 31) 633 44 + 6 47 48 • www.puellmann-dach.de

Naturstein Dehmke

Innen- u. Außentreppen
Küchenarbeitsplatten
Kamine u. Fensterbänke
Grabdenkmäler

Brocksfeld 2
27313 Dörverden
Tel. 04234/1438 oder 1441

tig sein, dass sich die trockenen Flussläufe in reißende Ströme verwandeln, in denen viele Tiere verenden.

Nach vielen Stunden taucht endlich in der strauchigen Ebene – wie ein riesiger umgestülpter Pudding auf flachem Teller-Ayers Rock auf, den die in diesem Gebiet lebenden Ananga (auch: Pitjantjatjara) „Uluru“ nennen. Mit dieser inzwischen offiziellen Bezeichnung verschwindet langsam der englische Kolonialname „Ayers Rock“.

Dieser Inselberg (geologisch korrekter als „Monolith“) wölbt sich bis zu einer Höhe von 340 m auf (aber 863 m ü.d.M.) und gehört mit der benachbarten Felsformation „Kata Tjuta“ (die Olgas) zum Unesco Weltkulturerbe. Berry steuert einen geeigneten Platz an und wir blicken vielleicht aus einer Entfernung von 2 km auf den Felskoloß vor uns, der fast wie ein von Christo verhülltes Objekt wirkt. Jetzt am späten Nachmittag erglüht Uluru in dem auf vielen Fotos zu sehenden Rot, das nun, je länger wir da stehen, wie ein Chamäleon seine Farbe wechselt. Aus dem Rot wird ein Rot-Orange, das allmählich an Intensität verliert und dann in ein schwaches Blau-Grau übergeht.

Welch ein Farbenspiel! Der Tag geht zur Neige. Wir fahren zu einem Parkplatz, der auch unser Schlafplatz sein wird. Ein kleines Feuer wird entfacht, mit dem Holz, das wir unterwegs gesammelt

haben. Nun zeigt sich, was Berry an Konserven für ein warmes Abendessen mitgebracht hat! Inzwischen sind für die schnell hereinbrechende Nacht die „Swagmans“ an alle verteilt, die australischen Schlafsäcke mit eigener Geschichte. Die im Australien des 18. Jahrhunderts von Farm zu Farm ziehenden Arbeiter trugen ihre Habseligkeiten in einem Sack, eben dem „Swag“ (engl. Bündel).

Ich krame aus meinem Rucksack, was ich für die Nacht brauche; die wird kühl! Nur gut, dass sich mit dem Reißverschluss der

Schlafsack bis über den Kopf schließen läßt. Berry mahnt uns, auch die Schuhe im Swagman zu verstauen, wegen der Dingos, die nachts durchs Gelände streifen. Und dann gäbe es ja noch Schlangen, Spinnen und Skorpione etc.

Aufstieg

In aller Herrgottsfrühe – noch liegt tiefe Dunkelheit über dem Land – scheucht uns Berry aus dem Schlaf. Mit einer Tasse Tee wärmen wir Geist und Glieder auf. Zur Stärkung wird ein Sandwich gereicht. Was uns bevorsteht, ist kein Kinderspiel!

Minuten später blicken wir schon auf die nackte braune Felswand, die im Kegel der Scheinwerfer von Berry's Fahrzeug aufleuchtet und uns zur einzigen Aufstiegsstelle den Weg weist. Berrys raue Worte klingen mir noch heute im Ohr: „Hi guys! Seht zu! Wenn ihr oben seid, geht die Sonne auf!“ Hintereinander hangeln wir uns die ersten Meter an der Kette hinauf, die an Metallstäben befestigt ist. Dann geht's – vorsichtig Schritt vor Schritt setzend – weiter die nackte, steile Felswand hinauf. Jetzt gibt es nichts mehr, an dem man sich notfalls festhalten könnte! Wer fällt, der fällt! Im Herbst 2019, kurz bevor man im selben Jahr (Okt.) den heiligen Berg der Aborigines für weitere Aufstiege gesperrt hat, wurde ein 76-jähriger Japaner das Opfer (seit den 50er Jahren).

Endlich haben wir, ohne einen Blick in die dunkle Tiefe zu werfen (der Blick läßt uns auf dem Rückweg nicht erspart!), die Oberfläche erreicht. Weiße Markierungen, auf den Felsen gemalt, weisen uns den Weg mit vielen Senken und Erhebungen zum höchsten Punkt. Berry hat uns nicht zu viel versprochen! Genau in dem Augenblick, als wir die runde Informationsplakette erreichen, kommt die Sonne am Horizont hervor und schickt ihr mates Licht in eine Welt, die uns so fremd, so surreal vorkommt. Da wir an diesem frühen Morgen die ersten Besucher hier sind,



Auf dem Uluru: Blick in die endlose Weite ...

hört man nur den Wind; sonst nur Stille. Unsere Blicke gehen rundum über eine endlose Steppenlandschaft, die sich in Milliarden Jahren verändert und geformt hat, in deren Verlauf sie zumeist von Meer bedeckt war. Durch Erosion wurden allmählich die Felsmassive von Uluru und Kata Tjuta herausmodelliert.

Diese Gruppe von 36 gerundeten Felsen, auch „The Olgas“ genannt, liegen 30 km vom Uluru entfernt. Aus der luftigen Höhe gaben sie unseren Blicken den einzigen Halt und schienen gar nicht so weit entfernt zu sein. Jetzt fährt uns Berry dahin. Doch der Zugang zu den Felsen, von denen der Mount Olga mit 564 Metern aus der Umgebung herausragt, ist schon länger für Besucher gesperrt. Bleibt also vor der Rückreise noch Zeit für einen Kurzbesuch bei den uralten Felszeichnungen der Aborigines in einer Höhle am Fuße des Uluru und deren kleinem Freiluft-Museum, wo ich unglücklicherweise den Ärger einer älteren Frau hervorrief. Aus – wie mir schien – sicherer Distanz hatte ich sie bei einer Handwerksarbeit fotografiert, was ihr aber nicht entgangen ist. Ihr wildes Schreien legte sich erst, als die Kassiererin herbeieilte und mir den guten Rat gab, der Frau ein paar Dollars aus-

zuhändigen.

gemeint sein mag, Raum und Zeit, Kategorien, in denen wir Europäer zu denken gewohnt sind, verlieren angesichts dieser Endlosigkeit ihre Bedeutung. (Mir fiel manchmal der absurde Spruch ein: „Herrje, das Nichts ist grenzenlos!“; den ich dann schnell wieder zu verdrängen suchte!) Sie machen aber auch dem, der den mühevollen und gefährlichen Anstieg gewagt hat, nur zu deutlich, wie endlich das Leben des Menschen ist!

Zurück in Alice Springs erstehen wir in einem Shop für Kunstgewerbe in der Todd Street Bilder von zwei Aboriginal-Künstlern, mit den typischen Motiven aus der australischen Tierwelt, ähnlich denen, die wir noch am Fuße des Uluru bestaunen konnten.

Zwei Monate nach unserem Abflug von Perth (WA) konnten wir die Bilder als Seemil-Sendung auspacken. Von „Dreamtime“ dürfen wir weiter träumen und die vielen Erinnerungsbilder von unserer Reise wachrufen.

Verden 20.04.2021, Kurt Sindel

Lebe! Liebe! Lache!

DER SCHEIBENPROFI
Reparatur • Austausch • Sonnenschutzfolie

GRATIS Leihwagen
Die Nr. 1 für Autoglas in Verden
Inh. Jakob Zaleski

- Steinschlagreparatur
- Kostenloser Versicherungsservice
- Kostenloser Leihwagen
- Scheibenaustausch an PKW & LKW sowie diversen anderen Fahrzeugen
- Hol- und Bringservice
Wir holen Ihr Auto ab und bringen es zurück
- KFZ-Sonnenschutzfolie/Scheibenfolie
- Nano-Scheibenversiegelung

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 8.00 bis 18.00 Uhr
Sa. nach Vereinbarung

Fax: 04231 - 9829210 • E-Mail: info@der-scheibenprofi.de
www.der-scheibenprofi.de

Hamburger Str. 29 • 27283 Verden • T 04231/98 29 200

Fenster kann man auch in Hoya kaufen!

PM Fenster-Türen-Bauelemente
Lange Straße 16, 27318 Hoya
Telefon 0 42 51- 98 33 10

Wir beraten Sie gerue!

Auch in der kalten Jahreszeit von November - März stehe ich Ihnen gern zur Verfügung: Bitte melden Sie sich unter: 0173 - 615 43 06, da ich häufig in Sachen Gartenanlagen unterwegs bin...

Ulrike Meyer Drüber 2, 27313 Dörverden
direkt an der B 215 zwischen Dörverden und Hassel
www.pflanz-dir-was.de

CogniTax
Jennifer Bösmann-Hoben
Steuerberaterin
Kompetenz in Steuern und Beratung

- » Jahresabschluss
- » Finanz- und Lohnbuchhaltung
- » Steuererklärungen
- » Steuerliche Beratung

Die Abgabefrist für die Einkommensteuererklärung 2020 endet am 31.10.2021. Keine Zeit oder Lust die Erklärung selbst zu erstellen? Wir helfen gerne dabei! (Verlängerte Abgabefrist mit steuerlicher Vertretung bis zum 31.05.2022)

Besuchen Sie uns – Johanniswall 12 – 27283 Verden
Telefon: +49 4231 9030770
E-Mail: info@cognitax.de – www.cognitax.de

40 Jahre Steuerberater Hans-Georg Töhne: „Mir geht es gut, wenn es meinen Mandanten gut geht“

Am 8. Oktober 2021 kann die BHT Steuerberatungsgesellschaft ein ganz besonderes Jubiläum feiern: Gründer und Partner Hans-Georg Töhne hat vor vierzig Jahren seine Prüfung zum Steuerberater, damals hieß die Berufsbezeichnung noch Steuerbevollmächtigter, erfolgreich bestanden und damit den Grundstein für die heute größte Steuerberatung in Verden, seit 2020 mit einem weiteren Standort in Bremen, und fast 60 Mitarbeitern gelegt. Den Schritt in die Selbstständigkeit wagte Hans-Georg Töhne zusammen mit den Steuerberatern Eugen Heise, Herbert Bohling und Gerhard Hoben am 1. Januar 1988 als Steuerberatung „Heise & Partner“. Die Umfirmierung in die BHT Steuerberatungsgesellschaft fand Mitte 2018 statt und der markante Dreiklang „BHT“ blieb als Reminiszenz, obgleich heute die Steuerberater Jens Hahne und Andreas Feldmann mit Hans-Georg Töhne auf Basis höchsten Vertrauens und Wertschätzung die Partnerschaft führen. Auf die Idee, einmal Steuerberater zu werden, kam Hans-Georg Töhne, als er 1967 per Lastenrad Delikatessen und Lebensmittel für Paul Schulten Feinkost auslieferte. Die Frau des damaligen Steuerberaters Elske lobte seine Rechenkünste und empfahl dem damals Zwölfjährigen diesen Beruf.

Eine gute Ausbildung ist das A und O
Für die Ausbildung und Förderung durch seinen Lehrherrn und Mentor Eugen Heise ist Hans-

Georg Töhne heute noch dankbar und so hat für ihn die Förderung, Qualifizierung und Weiterbildung von Mitarbeitern eine hohe Priorität. „Mitarbeiter stehen für mich an erster Stelle“, sagt der Jubilar. „Ohne gute Mitarbeiter kann man so ein Unternehmen, wenn es aufgebaut haben, gar nicht schaffen und ich möchte jedem Mitarbeiter und jeder Mitarbeiterin alle Chancen geben, seinen und ihren Weg bei uns zu gehen.“ Bisher wurden alle Auszubildende gerne übernommen, denn sie erreichten Spitzennoten und waren häufig Jahrgangsbester, was für die hohe Ausbildungsqualität bei BHT durch die Ausbildungsleiterin Gabriela Blume spricht.

Meilensteine und Krisen
Ein Meilenstein in der vierzigjährigen Laufbahn als Steuerberater war die Wiedervereinigung 1990 und damit einhergehend die Gründung des Büros in Neubrandenburg mit bis zu 20 Mitarbeitern und die Erfahrungen und steuerliche Beratung der völlig anders aufgestellten Unternehmen aus der Planwirtschaft. Eine Kraftanstrengung war für das gesamte Team die Bewältigung der Corona-Krise. Nicht nur der schnelle Wechsel ins Home-Office, den Kanzlei-Manager Rüdiger Meinke reibungslos organisierte, sondern auch die Beantragung von Unternehmenshilfen und Kurzarbeitergeld waren zusätzliche Aufgaben, die federführend durch die Steuerberater Andrea Philipp und Michael Töhne erfolgreich und fristgerecht übernommen wurden. Die

konsequente Ausrichtung als digitale Kanzlei machte sich in dieser Zeit besonders bezahlt, denn wichtige Akten und Informationen lagen nicht in den Home-Offices, sondern geschützt im DATEV-Netzwerk. In den vergangenen Jahrzehnten gab es natürlich auch Konjunkturkrisen, in denen es Unternehmen schwer hatten und der Rat des Steuerberaters besonders wichtig wurde. „Mir geht es gut, wenn es meinen Mandanten gut geht, und mir geht es nahe, wenn es Mandanten nicht gut geht“, beschreibt der Steuerberater Hans-Georg Töhne sein Verhältnis zu seiner Arbeit. Das Ziel ist immer eine langfristige und partnerschaftliche Zusammenarbeit mit den Mandanten. Damit meint er nicht nur die steuerlichen und finanziellen Belange, sondern auch, wenn bedeutende Weichen für das Leben gestellt, Schritte in die Selbstständigkeit, Betriebsübernahmen oder Unternehmensnachfolgen getätigt werden. In all diesen Fragen Berater und Ansprechpartner zu sein, war ihm wichtig und macht für ihn den Reiz des Berufes aus.

BHT auf Wachstumskurs
Weitere große Schritte für die BHT Steuerberatung waren die Übernahme der Mandanten und Mitarbeiter aus den Steuerbüros Harries in Verden und Kraffel in Bremen, als diese Steuerberater in den Ruhestand gingen. An seinen eigenen Ruhestand mag Hans-Georg Töhne noch gar nicht denken, denn er liebt seinen Job und hat noch viele Pläne für die Zukunft. Das größte Pro-

jekt ist zweifelsohne der geplante Neubau für die Steuerberatung in der Werrastraße, da die räumlichen Kapazitäten am jetzigen Standort längst ausgeschöpft sind. Auch die eigene stetige Weiterbildung und Ausbau der jetzt schon breit aufgestellten Steuerkanzlei stehen auf der Agenda.

40 Jahre Steuerberater



Wir gratulieren unserem Chef und Partner **Hans-Georg Töhne** herzlich zum **40. Jubiläum** und wünschen alles Gute!

BHT STEUERBERATUNG
BHT Töhne, Hahne & Partner mbB Steuerberatungsgesellschaft
Bremer Straße 49 | 27283 Verden
Tel. 04231-871-0
www.bht-beratung.de

Das Thema Unternehmensnachfolge hat Hans-Georg Töhne schon für sich mit dem Einstieg seines Sohnes, dem Steuerberater Michael Töhne und der Förderung junger Kollegen geregelt, so dass er sich in einigen Jahren beruhigt in zweiter Reihe sieht. „Ich würde mich auch gerne ehrenamtlich und politisch in meiner Heimatstadt engagieren, denn dafür war bisher keine Zeit“, sagt der gebürtige Verden, „ich möchte der Stadt, der ich viel zu verdanken habe, etwas zurückgeben.“

Denise Lehnen und Nico Hoffmann feiern ihr 25-jähriges Jubiläum bei BLOCK



Jubilare Denise Lehnen (links) und Nico Hoffmann (rechts) mit Wolfgang Reichelt, CEO und Inhaber der BLOCK Transformatoren-Elektronik GmbH.

VERDEN. Denise Lehnen (41) und Nico Hoffmann (41) begannen ihre Laufbahn bei BLOCK mit einer Ausbildung zur/zum Energieelektroniker/in, Fachrichtung Betriebstechnik am 01.08.1996. Denise Lehnen ist damals als erste weibliche Auszubildende in einem Elektroberuf in die Ausbildung bei BLOCK gestartet. Nach erfolgreicher Beendigung ihrer Ausbildung war sie in der Prüfabteilung für die Zertifizierungsmessungen beschäftigt. Von 2004 bis 2006 absolvierte sie berufsbegleitend ihren Meister der Elektrotechnik und begann im Anschluss

darin in unserem Forschungs- und Entwicklungszentrum in der Transformatorenentwicklung zu arbeiten. Bis heute ist Frau Lehnen in der Entwicklung der großen 50 Hz Transformatoren tätig und gemeinsam mit unserem Testlabor für deren UL-Zertifizierungen verantwortlich. Sie erstellt, neben anderen Aufgaben, Bauvorschriften für die großen Transformatoren und ist insgesamt technische Ansprechpartnerin für alle Belange die USA betreffend. Nico Hoffmann wurde nach dem erfolgreichen Abschluss seiner Ausbildung ebenfalls in eine Festanstellung bei BLOCK übernom-

men. Mit einer 10-monatigen Unterbrechung in 2001 für die Absolvierung seines Wehrdienstes, hatte er über all die Jahre sehr abwechslungsreiche Tätigkeiten im Bereich der Transformatoren- und Filterfertigung, im Musterbau und als Prüfer für das Qualitätsmanagement inne. Ab 2007 war er als Teamleiter für den Kleintransformatorenbau verantwortlich und aktuell ist er der Stellvertreter des Teamleiters für die Disposition der hausinternen LKWs. Hauptsächlich ist er aber bis heute für die Heide-Werkstätten e. V. für Menschen mit Behinderungen zuständig. Er sorgt für die Warentransporte zwischen Verden und Walsrode, zu BLOCKS Kooperationspartnern in der Fertigung. Hauptsächlich leitet er jedoch die Behinderten und deren Gruppenleiter:innen an und unterstützt bei der Prüfung der Komponenten und Geräte. Besonders für die Zusammenarbeit mit diesen Kollegen:innen schlägt sein Herz seit vielen Jahren. Im Rahmen einer kleinen internen Feierstunde bedankte sich CEO Wolfgang Reichelt bei Denise Lehnen und Nico Hoffmann sowie weiteren teilnehmenden Jubilaren für die langjährige, zuverlässige und erfolgreiche Zusammenarbeit. Gemeinsam wurde auf die ereignisreichen, vergangenen Jahrzehnte und die entstandenen Erinnerungen zurückgeblickt. Sie freuen sich zusammen auf weitere spannende Jahre.

TGS GEBÄUDESERVICE
YILMAZ TUAC
TGS Tuac Gebäudeservice
In der Allermarsch 29
Verden 27283
Tel. 04231 93 98 - 220
Fax 04231 93 98 - 219
Mobil 0176 190 465 30
yilmaz.tuac@tgs-verden.de
www.tgs-verden.de

□ Industriereinigung
□ Objektreinigung
□ Glasreinigung
□ Büroreinigung
□ Winterdienst

*****Gutschein*****
50, Euro TGS GEBÄUDESERVICE
... für die Fensterreinigung eines Einfamilienhauses
... für Neukunden

Partyzubehör Rainer Eggers
Ihr Partner für Büro · Privat · Geschäft
Seit 20 Jahren für Sie da!

Wir liefern Getränke und mehr ...
Raum Verden • Walsrode • Kirchlintel
Telefon 04238-943109 • E-Mail: info@P-Z-E.de

Weetst du wat?
In Veern gifft mehr Stroom un Gas fört Geld!

- Energie zu fairen Preisen und Bedingungen
- Jetzt auch als 100% Ökostrom erhältlich
- Persönliche Ansprechpartner in Ihrer Nähe



servicestark + nachhaltig
Stadtwerke Verden GmbH
Weserstraße 26 • 27283 Verden
Telefon: 04231 915-510
www.unser-aller-strom.de
www.unser-aller-gas.de
stadtWERKE VERDEN
MIT ALLER ENERGIE SEIT 1866

Anatomie * Ausrichtung * Atmung
www.Yogazimmer.net
in Walsrode

Historische Ansichtskarte mit dem Überlandwerk Verden



Viele Jahre befand sich das Überlandwerk in dem prägnanten Gebäude an der Bremer Straße 49. Seit 1997 ist es der Sitz der Steuerberatungsgesellschaft BHT, Töhne, Hahne & Partner, die voraussichtlich 2023 in einen Neubau in der angrenzenden Werrastraße ziehen wird. Die heutige Bremer Straße ist ein Teil der Bundesstraße 215 und gehört zu den meist befahrenen Straßen Verdens. Die Allee der Bäume zu beiden Seiten der Straße musste zugunsten einer breiten, 2-spurigen Fahrbahn mit Seitenstreifen weichen. Die Bremer Straße ist die Ausfallstraße Richtung Bremen und Hamburg und führt seit Mai 2011 vom Kreis am Nordertor zur Hamburger Straße. Bis zum August 1933 lief der Verkehr über die Große Straße zur Südbrücke, erst dann gab es mit der Nordbrücke eine zweite Allerquerung. Die Bremer Straße wurde zwischenzeitlich Bremerlandstraße genannt, bis Juli 1926 hieß sie Bremer Chaussee.
Quelle: Diese Ansichtskarte stammte aus dem Jahr 1935. Haben auch Sie noch eine ältere Postkarte aus Verden und Umgebung? Volker Wolters würde sich freuen, diese ebenfalls einscannen und veröffentlichen zu dürfen.
www.ansichtskarten-verden.de

Schlaue Köpfe gesucht.

Wir suchen Mitarbeiter in den Bereichen **Produktion, Logistik, Vertrieb, Einkauf** und **Entwicklung**.
Bewerben Sie sich jetzt!

BLOCK

BLOCK Transformatoren-Elektronik GmbH • Max-Planck-Str. 36-46 • 27283 Verden
Phone: 04231/678-0 • www.block.eu/karriere

Gasthaus Waidmannsheil
27313 Diensthof · Dorfstr. 5 · Tel. 04254/8303

29. September bis 7. November Wildwochen
Täglich leckere Gerichte vom Wild, wie z. B. Rehrücken, Rothirschbraten, Hirschsteaks, Wildschweinkeule, Wildgulasch oder Wildburger, Bratkartoffeln, Steaks, Schnitzel und Vegetarisches natürlich auch.

Samstag, 23. Oktober · 15.00 Uhr Waldführung mit dem Förster
mit anschließendem Wildmenü im Restaurant

Fr. 29. und Sa. 30. Oktober · 18.00 Uhr Schlachtebuffet

Ab 11. November Gänsebratenzeit
Täglich ab 15 Uhr · Mo/Di Ruhetag · Sa/So. ab 10 Uhr geöffnet
www.Gasthaus-Waidmannsheil.de

HAAGS HOTEL NIEDERSACHSENHOF

*** **Aufgrund großer Nachfrage verlängert** ***

Im Oktober – jeden Donnerstag ab 18 Uhr! Spare-Ribs all you can eat!
Pikante Schweinerippchen vom Grill nach BBQ-Art mit Kartoffelspalten, Pommes oder Süßkartoffelpommes, BBQ-Sauce und Sour-Creme

19,80 € p. P. – Bitte vorbestellen und Tisch reservieren!

Ente „satt“ ab November – mittags & abends

Jeden Donnerstag und jeden Freitag Ente „satt“ frisch gebratene Enten mit Klößen, Rotkohl und einer leckeren Sauce

Gemütliche Weihnachtsfeiern
Für Firmen, Vereine oder Clubs in Verden und Umgebung organisieren wir gerne kleine, individuelle Weihnachtsfeiern in unseren festlich geschmückten Nebenräumen. Rufen Sie uns einfach an!

Großes Weihnachtsbuffet – mittags
An beiden Weihnachtstagen: 25./26.12.2021

Silvester
Großer Silvester-Galaball auf dem Festsaal und Silvesterparty im Diskokeller unter 2-G-Regel-Bedingungen

Haags Hotel Niedersachsenhof GmbH & Co. KG
Lindhooper Str. 97 · 27283 Verden
Tel. 04231/666-0 · Fax 648 75
reception@niedersachsenhof-verden.de
www.niedersachsenhof-verden.de

Die Gastronomie bietet vielfältige Angebote in den Herbst- und Wintermonaten

Obwohl man sich bei den derzeitigen Temperaturen gedanklich noch nicht auf die kalte Jahreszeit eingestellt hat, sollte man dennoch planen. Die Gasthäuser und Restaurants in der heimischen Umgebung haben sich bereits bestens vorbereitet. Wildgerichte, Schlachteessen, Gänse- und Entenbraten stehen auf der Speisekarte und besondere Themenabende werden angeboten.

Die Familien, Vereine, Clubs und Firmen sollten das Grünkohlessen, die Weihnachtsfeier und den Jahreswechsel planen und bei den Gastronomiebetrieben reservieren. Auch Weihnachts-Buffets sind gefragt, die mit leckeren Speisen ihre große Vielfalt zeigen. Viele der Inhaber weisen darauf hin, dass sie eine gute Auslastung haben und es daher von großer Wichtigkeit ist, rechtzeitig zu reservieren. Zunächst muss das richtige Lokal oder ein gemütliches Restaurant ausgesucht werden. Bei all diesen Überlegungen hilft „Das Blaue Blatt“, denn in dieser und auch noch in der nächsten Ausgabe bieten sich viele Gastronomiebetriebe im Aller/Weser Dreieck für diese Feierlichkeiten an. Wildgerichte haben ebenfalls Saison. Wildfleisch ist sehr gesund. Das Fleisch ist fettarm, reich an Eiweiß und Eisen. Es ist unbelastet, da Wildtiere sich natürlich ernähren. Nicht vergessen sollte man das traditionelle Martinsgansessen am 11. November. Eine Legende

besagt, dass der bescheidene Martin von Tours zum Bischof geweiht werden sollte. Da dieser sich des hohen Amtes nicht für würdig hielt, hat er sich in einem Gänsestall versteckt, um sich der Bischofsweihe zu entziehen. Doch die Gänse verrieten ihn durch ihr lautes Geschnatter. Er wurde entdeckt und musste das Amt annehmen. Seit dem gilt der 11. November als sein Ehrentag. Oder man genießt den Gänsebraten in den eigenen vier Wänden und nutzt dabei den Außer-Haus-Service, den viele Gaststätten für komplette Gänseessen anbieten. Eine Tradition sind auch die beliebten Schlachte-Essen. In früheren Jahren wurden auf den Höfen im November die ersten Schweine geschlachtet, da der Fleischvorrat meistens aufgebraucht war. Dies war ein Anlass, Freunde und Nachbarn zu einem zünftigen Schlachte-Essen einzuladen. Zusammen mit dem Hauschlachter wurde dabei Knipp, Hackepeter und das frisch gekochte Bauchfleisch verspeist. Der obligatorische Verdauungsschnaps durfte dabei natürlich nicht fehlen. Die Qualität und die Vielfalt der Gastronomiebetriebe in dieser Region sind derart gut, dass sicher für jeden Geschmack etwas zu finden ist.

Im Gasthaus Brinkmann in Eystrup



... vor ca. 35 Jahren. Von links: Sabine Tote und Elke Lübke.

Westen geht auf „kleine Reise“

WESTEN. Das Team der Kneipe Westen freut sich auf einen ganz besonderen Abend: Das 2-Personen-Orchester „kleineReise“, bestehend aus Katharina Umland und Florian Thunemann, spielt am Samstag, den 27. November 2021, ab 20 Uhr auf dem Saal der Kneipe Westen. Die beiden sind „im echten Leben“ professionelle Theaterschauspieler:innen und haben alle Formen der Zweisamkeit miteinander zelebriert. Sie reisen mit zwei Gitarren, zwei Stimmen, einem Megafon und einer Loopstation. Feine Klänge kommen da heraus, so dass man den angehaltenen Atem der Zuschauer noch gut hören kann. Zumeist auf deutsch, manchmal auf englisch besingen sie die Momente des Lebens, die man lieber ver-

gessen hätte. Und all die anderen auch. Für ihre Texte bedienen sie sich bei dem, was ihnen auf ihrer Reise begegnet. So finden sich manchmal Texte in ihren Songs wieder, mit denen sie schon auf Theaterbühnen zu kämpfen hatten. Abschiedsbriefe, die nie einen Briefkasten von innen gesehen haben. Sie erzählen von Liebe und von Beziehung, von NichtLiebe und NichtBeziehung, von Leben und Leben lassen. Manchmal von Tieren. Ihr Überlebenstrick für die Wirren dessen, was sich Leben nennt, ist der Humor. So kommt – wenn es gut läuft – auch die Leichtigkeit: „Ohne Musik wäre das Leben ein Irrtum“ (Nietzsche) – mit auch, aber es macht ein bisschen mehr Spaß!

Der Eintritt ist frei, eine Spende erwünscht. Es gelten die dann aktuellen Corona-Regeln. Weitere Informationen zu aktuellen Veranstaltungen finden sich unter www.kneipe-westen.de



Katharina Umland und Florian Thunemann.
(Foto Magdalena Hoefner)

Zum Geburtstag ...



... alles Gute wünschen deine Kolleginnen von BeFiPa
Der Countdown läuft!

Sie finden uns auf den Wochenmärkten in:
Hoya, Verden, Bremen und Achim

HOFLADEN
Martfeld-Loge

Mi. und Fr. 7–18 Uhr · Sa. 7–13 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Ihre Landschlachterei Oliver Wolters

Landschlachterei Wolters
Fleisch- und Wurstwaren aus eigener Herstellung
Martfeld-Loge · 04233/355

Montag
Dienstag
Mittwoch
Donnerstag
Freitag
Samstag
Sonntag

Eystruper Pizzeria & Eiscafé

W MEXER
Von-Staffhorst-Str. 2 · 27318 Hoya/Weser
Tel. + Fax (0 42 51) 28 25 – 4 30

- Kälte- und Klimaanlageanlagen
- Kühl- und Gefrierzellen
- Milch- und Spargelkühlungen

ELEKTROINSTALLATION KÄLTEANLAGENBAU

Nachwächterführung

NIENBURG/WESER. Die Mittelweser-Touristik GmbH bietet am Freitag, den 22. Oktober um 18.03 Uhr eine öffentliche Nachwächterführungen an: Sie haben Gelegenheit, Stephan van Hausen bei seiner Arbeit zu begleiten. Freuen Sie sich darauf, sich fast zwei Stunden ins Mittelalter der 1000jährigen Stadt Nienburg zu begeben. Tauchen Sie ein in Gerüche, Geschichten, Sprichwörter, Sagen und Legenden in der Stadt des Mittelalters. Die Kerker im Stockturm sind von Hexen befreit und stehen für Gefangene der Nacht oder vielleicht während des Rundgangs zur Verfügung. Das Wähliche Rott



Ausgerüstet mit Hellebarde, Laterne und Horn: Der Nienburger Nachwächter, Stephan van Hausen, führt in seinem historischen Gewand durch die Stadt Nienburg/Weser.

Weserlust Barme
Am 11. November Menü Ganz genussvoll!

Leckeres Gänseessen
nur mit Reservierung!

Tischreservierung unter **04234-1327**

Weserstraße 36
27313 Dörverden-Barme
M info@weserlust-barme.de
W www.weserlust-barme.de

www.eystruperpizza.de

Lieferservice von 16.00 – 21.30 Uhr!

Öffnungszeiten von 16.00 bis 22.00 Uhr

Wir stehen Ihnen mit dem Lieferservice täglich zur Verfügung. Ab sofort ist der Verzehr im Hause während der Öffnungszeiten wieder möglich: Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Telefon: 0 42 54-80 28 98

... ist lecker ... bleibt lecker!



Bistro Mundschenk ein Jahr in Dörverden

DÖRVERDEN. Das Bistro Mundschenk hat im vergangenen Jahr eröffnet. Inhaber Pascal Schink und seine Frau Guiqing haben die Nachfolge von Klaus Brüns (Brüns Bistro) angetreten. Pascal Schink hatte sich den Start mit seinem Bistro sicher anders vorgestellt, während der Vorbereitung zur Eröffnung traf ihn die Corona-Pandemie sehr hart. Die Räumlichkeiten des ehemaligen Brüns Bistro wurden anspruchsvoll umgestaltet, im vorderen Bistrobereich kann der Gast eine fantasievolle Skyline von Dörverden an der Wand bewundern. Der Veranstaltungsraum gleicht einer Methalle. Es wurde ein Nordmännisches Ambiente geschaffen mit dekorativem Schwarzenholz an den Wänden, Figuren der Mythologischen Götter und ein Kamin tragen zu einer ganz besonderen Atmosphäre bei. Die Methalle bietet Platz für 20 Gäste. „Der Mundschenk ist ein ehrbarer Beruf aus alten Zeiten. Er kostet die Speisen und Getränke vor, auf dass sein Herr seine Mahlzeiten sorgenfrei und genussvoll zu sich nehmen kann. Die Familie Schink steht in dieser kulinarischen Tradition. So wissen wir, dass der Name Schink vor geraumer Zeit von Schenk abgewandelt wurde und ursprünglich vom Mundschenk abstammt. Mit dem Bistro Mundschenk treten wir somit in die Fußabdrücke unserer Ahnen und bieten dabei fantastische wie auch historische Augenblicke in unserem altertümlichen Ambiente der Methalle. Wir möchten unseren Gästen geschmackvolle Speisen, leckere Getränke und eine gute Zeit mit guten Menschen bieten.“ erklärt Pascal Schink.

Während der Öffnungszeiten treffen sich jeden Tag einige Gäste zum Knobeln und Skatspielen. Kostenloses WLAN steht den Gästen ebenfalls zur Verfügung. Es ist ein gemütliches Miteinander mit einem klassischen Speisenangebot aus der deutschen und



Pascal und Guiqing Schink vom Bistro Mundschenk

chinesischen Küche. Gerne werden die Speisen auch zum Mitnehmen für außer Haus verpackt. Aktuell bietet das Bistro Mundschenk jeden Freitag von 18 bis 21 Uhr ein Buffet mit chinesischem und deutscher Küche unter dem Motto „All You Can Eat“ an. Aus der chinesischen Küche wird echte Hausmannskost nach Originalrezepten aus China angeboten. Um Reservierung wird gebeten, da nur eine kleine Anzahl an Tischen zur Verfügung steht. Gespeist wird in der nordmännischen Methalle mit Kaminfeuer und Kerzenlicht umgeben von Wikinger Göttern und Geräffel. Handbemalte Teller und handgeschmiedetes Besteck geben den Anspruch bei der Zubereitung wieder hausgemachte Mahlzeiten aus eigener Zubereitung zu servieren. Pascal Schink und seine Frau Guiqing freuen sich darauf, Sie im Mundschenk in Dörverden bewirten zu dürfen. Ein echter Gaumenschmaus aus der deutschen und chinesischen Imbisskultur, erwartet Sie im Bistro Mundschenk, den Sie sich nicht entgehen lassen sollten.



UNSERE KLASSIKER UND WECHSELNDE KÖSTLICHKEITEN
ALL YOU CAN EAT BUFFET
JEDEN FREITAG 18 - 21 Uhr
NUR 16,90 €

BISTRO MUNDSCHENK
Imbiss & Eventgastro

Deutsche und chinesische Küche
Betrieb nach 2-G-Regelung

Öffnungszeiten	Ruhetag
Mittwoch	17.00 bis 22.30 Uhr
Mo./Di./Do.	11.00 bis 24.00 Uhr
Freitag und Samstag	10.00 bis 24.00 Uhr
Sonntag	10.00 bis 24.00 Uhr

Tel. 04234/4150010 · Große Str. 45 · Dörverden

Im Herbst bieten unsere Räumlichkeiten eine gemütliche Atmosphäre!

Unsere Spezialitäten sind auch im Außerhaus-Verkauf ein echter Genuss!

Wir bitten um Tischreservierung.

Odysseus Restaurant
Dörverden-Stedebergen an der B 215

Telefon (042 31) 952 70 55

Öffnungszeiten: Täglich von 17.00 bis 22.30 Uhr · Samstagmittag nur nach Reservierung.
An Sonn- und Feiertagen von 12.00 bis 14.30 Uhr und 17.00 bis 22.30 Uhr · Dienstag ist Ruhetag.

Klassentreffen in Eystrup mit Klassenlehrer Dierk Willemer



Herren von links stehend: Fritz Salewski, Erich Dumschat, Jürgen Schreiber, Helmut Martin, Wolfgang Lange, Viktor Briken, Peter Fricke, Armin Kern, Joachim Stein. Vorne von links sitzend: Ernst Schreuder, Uwe Buchholz (Kusy), Otmar Krämer, Ehler Schünemann, Peter Chrupala, Hans Grünzig, Dierk Willemer (Klassenlehrer). Damen von links stehend: Rosemarie Müller-Tautz (geb. Müller), Monika Müller (geb. Reichelt), Gisela Kaup, Elke Jüttner (geb. Laue), Ruth Rammelmann (geb. Gröschl), Hannelore Rahlfs (geb. Buschmann), Heidrun Jordan (geb. Gronholz), Marie-Luise Friedrichs (geb. Meyer), Sabine Martin (geb. Elsner), von links sitzend: Karin Sonar (geb. Harste), Erika Wagner (geb. Nitschke), Erika Stühning (geb. von der Behrens), Hannelore Kern (geb. Müller), Christa Nienierza (geb. Sacher).

Die Veröffentlichung der Einschulungsbilder aus dem Jahr 1961 in der Dezember-Ausgabe des Blauen Blattes im vergangenen Jahr, gab den Anstoß, ein Klassentreffen 60 Jahre nach der Einschulung zu organisieren. Die Einschulung war 1961 und die Schulentlassung im Jahre 1970.

Christa Nienierza und Karin Sonar haben kurzerhand die Planung des Klassentreffens übernommen und unter Mithilfe

damaliger Schülerinnen und Schüler die Adressen herausgefunden. Die Resonanz war riesig und alle hofften, dass Corona keinen Strich durch die Rechnung macht. Einige der Ehemaligen aus Eystrup sowie die 1965 durch den Schulwechsel aus Hämelhausen und Hassel in die Klasse gekommenen MitschülerInnen haben sich am 4. September 2021 zu einem Klassentreffen im Hotel und Restaurant Parmann einge-

funden. Einige hatten sich vor 58 Jahren zuletzt gesehen. Beim Eintreffen mussten Namen und Gesichter wieder in Erinnerung gerufen werden. Von Überraschung, Erstaunen und Freude sich wiederzusehen war zu Beginn des Treffens alles dabei. Sie fühlten sich gleich wieder als Gemeinschaft, die sich viel zu erzählen hatte. Es wurde in alten Fotoalben geblättert und die Abschlusszeitung von 1970 gelesen, was so

manchen zum Lachen brachte und Erinnerungen weckte. Adressen wurden ausgetauscht um Kontakt zu halten – weltweit bis nach Thailand, Spanien und ins Allgäu. Am späten Abend verabschiedete sich die fröhliche Runde mit dem Wunsch, sich im nächsten Jahr wieder zu treffen. Einen besonderen Dank sprachen sie an das Hotel und Restaurant Parmann für die ausgezeichnete Bewirtung aus.

Auf einer Feier ...



... vor ca. 40 Jahren. Schorse Smolarzyck und Kirsten Brinkmann.

Lebe! Liebe! Lache!

Klusmann
Gaststätte
PARTYSERVICE

Kohl-ESSEN

Um Anmeldung wird gebeten!

Telefon (0 42 54) 82 49
Dorfstraße 72
27324 Hämelhausen

Idyllisch genießen im Bauerngarten Hofcafé



Ein toller Anblick der Hofanlage, die sich den Gästen bei Ankunft bietet.

HOYERHAGEN. Mitten in nur die Umgebung und das 14.000 qm große Areal mit üppigen Blumengärten, Obstweide sowie Gemüse- und Kräuterbeeten, auch die Qualität und der Geschmack der selbstgemachten Torten und Kuchen sind ausgezeichnet. Das Angebot reicht von einem traditionellen Apfelkuchen über eine fruchtig-frische Orangen-Zitronentorte bis hin zu einem klassischen Käsekuchen und die sahnige Schokoladentorte. Alles mit großer Leidenschaft von Inhaberin Katrin Habighorst kreiert und hergestellt.

Der Bauerngarten bietet neben dem Kaffee- und Kuchenangebot weit mehr Möglichkeiten, dort schöne Stunden zu verbringen. Events wie Geburtstagsfeiern, Gartenpartys, Hochzeiten, Weihnachtsfeiern und vieles mehr können hier veranstaltet werden. Auf eine gute Beratung durch

Katrin Habighorst und ihr Team können sich die Gastgeber in jedem Fall verlassen. In einem solchen Ambiente zu feiern, hat einen ganz besonderen Reiz. Legendar sind inzwischen die Antipasti-Abende, die leckeren Frühstücksbuffets sowie auch die Themenabende. Es gibt nicht nur Kaffee und Kuchen, im Angebot sind durchaus auch andere Gerichte. Viele Gründe also, dem ganz besonderen Bauerngarten einen Besuch abzustatten. Die Gäste sind hier herzlich willkommen und dem Team ist es wichtig, dass sie sich wohlfühlen und den Aufenthalt in diesem Ambiente genießen.



Zauberhafte Nische im Inneren des Bauerngarten-Cafés.

BAUERN GARTEN
Hofcafé

Idyllisch genießen
bei Familie Habighorst in Hoyerhagen

Leckere Frühstücksbuffets, Antipasti Abende, Adventsbuffets, sowie große Kuchen- und Tortenauswahl

Reservierungen unter Tel. 04251 6734900
www.bauerngarten-hoyerhagen.de

Dat idyllische Buernkaffee

Dat gifft een Placken up der Eer, den will man am leevsten bloß för sik beholen. Mitten in de Natur twüschen Hecken, Weiden un Lüüdereen un so een paar Buernhüüser. In de Ecke seggt sik Hase un Igel goode Nacht. De Rehe bleibt stahn un hebbt keene Angst för di. De Vagels zwitschert un de Fasan strotzt mit sein Fedderkleed. Mit dat Fahrrad kannst du bestens up de Straten hen und her kamen. Ganz flink büst du in Mattfeld, Lütjenbössel, Broksen, Loge, Hoyerhagen un Hoya. In disse Feldmark kummt di selten een Auto entgegen.

Ganz vedööbelt bleit in Fröhjohr de Wittdorn un de knallige geele Raps kitzelt in de Näs. Wenn du uppassen deist, kummt du an de Mitte von Niedersachsen vörbi. Un denn steihst up eenmal för de groode Ingangspurde un kannst di gor nich satt sehn. Idyllisch liegt de Buerngorn mit siene good rükenden Rosen un leuchtenden Blumen mitten twüschen urigen Appelböome. Schick angelegte Terrassen loort to'n gemüthlichen Kaffee trinken in. De mit Lieve backten Koken un Torten laad di glöven, du büst in Paradies. Un wenn du mal dat Antipasti-Eten probeert hest, wat dat dien Lieblingsdroom. So manch köstlichet Eten lett di jümmer wedder hier herkamen. Ja, hier möchte man, dat de Tiet stahn blifft.

Upschreven von Hanna Bormann

Folgt uns auf:

EST. 1913

PARRMANN
HOTEL | RESTAURANT

MITTAGSTISCH
nur € 7,-
Mo, Mi, Do, Fr: 11.30 - 14.00 Uhr

1. - 5. November
Gebratenes Fischfilet mit Bratkartoffeln und einem kleinen Salatteller

17. - 19. November
Schweinekräuterbraten mit Petersilienkartoffeln und Gemüse

22. - 26. November
Bauernpfanne mit Hähnchenbruststreifen

29. November - 3. Dezember
Gulasch mit Rotkohl und Salzkartoffeln

6. - 10. Dezember
Zwei Matjesfilets mit Hausfrauensoße und Bratkartoffeln

13. - 17. Dezember
Hühnerfrikassee mit Reis

Bahnhofstr. 84 | 27324 Eystrup | Tel. 04254 922 22 0, WhatsApp 0175 64 62 776 | info@parrmann.de
Öffnungszeiten im September & Oktober: Mo, Mi, Do, Fr: 11.30 - 14.00 und 17.00 - 22.00 Uhr, So: 11.30 - 22.00 Uhr
Di: Ruhetag, Sa: geschlossene Veranstaltungen
www.parrmann.de

UNSERE HIGHLIGHTS

05.12.2021
Kindernachmittag
mit Zauberer und Bauchredner
Sönke Ruge

Das Musical Dinner

29.10.2021 Musical Dinner (ausverkauft)
28.01.2022 Musical Dinner (Karten erhältlich)

25. - 26. Dezember
Gänse Außer-Haus-Verkauf

25. Dezember
Weihnachtsessen (ausverkauft)

26. Dezember
Weihnachtsbuffet

31. Dezember
Silvesterbuffet

DAS RESTAURANT IST VOM 8. - 16.11.21 GESCHLOSSEN
Der Hotelbetrieb läuft weiter

BACKTAGE Pura vida: Offener Hof am 17. Oktober

WESTEN. Am 24. Oktober und 14. November ist auf dem Jaeger-Hoff, Zum Sportplatz 5 in Westen, wieder Backtag. Ab 10 Uhr gibt es süßen und salzigen Hefekuchen – auch zum Mitnehmen. Die Bäuerin Ulrike Kraul bittet um Beachtung der Hinweise und Regeln.

Rieka Ahring



Schornsteinfegerin seit dem 31.08.2021. Herzlichen Glückwunsch!

KIRCHWAHLINGEN. Der Alpakahof in Kirchwalingen öffnet am Sonntag, den 17. Oktober 2021 von 11 bis 17 Uhr die Türen für die Besucher. Es gibt Bratwurst mit oder ohne Kartoffelsalat und frisch gebackenes Brot vom Bäcker, Kaffee und Blechkuchen mit frisch geschlagener Sahne sowie Kaltgetränke. Die Besucher können an einen der vorbereiteten Plätze auf der Weide die Fellnasen in unmittelbarer Nähe genießen. Gerne kann auch im Shop ein wenig gestöbert werden, denn Weihnachten steht vor der Tür. Auf jeden Fall bemüht sich das Alpakahof Team auch unter Coronabedingungen,

es den Gästen etwas gemütlich zu machen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, auf jeden Fall sollte kurz vor dem Termin auf die Homepage oder facebook wegen der aktuellen Coronaverordnung geschaut werden. Oder genießen Sie den Herbst bei einer Wanderung mit einem Alpaka an der Leine. Den Alltag vergessen, zu sich kommen und einfach mal abschalten. Der Kontakt zum Tier und die wohlthuende Bewegung an der frischen Luft tun ihr übriges. Wandern und genießen... Vormerken sollten Sie sich auf jeden Fall den Weihnachtszauber auf dem Alpakahof von Freitag, den 17. Dezember

2021 bis Sonntag, den 19. Dezember 2021, wenn der Alpakahof im weihnachtlichen Glanz erstrahlt. 05165 2914867.

Kirchwalingen

Alpaka-Hof

Tiermagie erleben!
Therapeutische Arbeit mit Alpakas
Alpakawanderungen
Shop - Offener Hof
Vorträge - Gruppenreisen
Adventskaffeetafel für Gruppen ab 20 Personen, jetzt Termine vereinbaren

Aktuelle Termine auf der Homepage:
www.alpakahof-puravida.de

LANDHOTEL Zur Linde

Thedinghauser Str. 16 | 27283 Verden
Tel. 0 42 31-29 800 | Fax: 0 42 31-84 317
www.landhotelzurlinde.de | info@landhotelzurlinde.de
Unsere Öffnungszeiten: Mo bis So ab 7.00 Uhr

Ab sofort täglich
Ente satt
mit leckerer Sauce, Rotkohl, Salzkartoffeln und Klöße

Die Wildwochen haben begonnen
Täglich frisch zubereitete verschiedene Wildgerichte vorrätig

Ab 11. November (Martinstag):
Ganze Gans für Vier
Nur auf Vorbestellung
Eine Gans, frisch aus dem Ofen, köstlich gefüllt, dazu Apfelrotkohl, hausgemachte Kartoffelklöße und Salzkartoffeln
Bitte reservieren Sie rechtzeitig!
Gegen ein geringes Aufgeld liefern wir auch zu Ihnen nach Hause.

Am 1. + 2. Weihnachtstag
servieren wir Ihnen ein weihnachtliches Buffet nach Hygiene- und Corona-Vorgaben
in der Zeit von 11.30 Uhr bis 14.30 Uhr
Bitte reservieren Sie rechtzeitig!

Die neue
Grünkohl-Saison
startet bei uns ab Ende Oktober
Genießen Sie täglich unser traditionelles Grünkohlessen mit Grünkohl, Pinkelwurst, Kassler, Bauchfleisch, Schinkenwurst und Kartoffeln
Bitte reservieren Sie rechtzeitig!

Silvester auf Anfrage!



DER GRAFSCHAFTER

ALTES UND NEUES AUS HOYA STADT UND LAND



Brille Hörgerät

DIPL.-ING.(FH) HENNING

HUTH

Tel. (04251) 2615
www.huth-hoya.de

Straßenszene in Hoya im Jahre 1951



„Nigrin, Nigrin“, ertönten lautstark von hoher Warte aus dem Munde eines Werbers in den Hoyaer Straßen die Worte für die wohl noch wenig bekannten Schuhputzpflegemittel – etliche Kinder sahen begeistert zu und fragten immer wieder, wie ein Mensch so groß sein kann. R. Kl.

Katrin Schwandt zur neuen Vorsitzenden gewählt

HOYA. Im August diesen Jahres ist Katrin Schwandt, Inhaberin des Modegeschäfts „Outfiteria“ in der Langen Straße, Hoya zur neuen ersten Vorsitzenden der Fördergemeinschaft Hoya e.V. gewählt worden. Sie tritt die Nachfolge von Monika Singelmann-Droegmüller an. Mit einem Rundschreiben hat sich die neue 1. Vorsitzende Katrin Schwandt an die Mitglieder gerichtet, um ihre Ideen für die Zusammenarbeit in der Fördergemeinschaft Hoya und die Zukunftspläne der Geschäftswelt in Hoya zu besprechen und möglichst auch voranzutreiben. Die Anregungen dazu hat sie in ihrem Rundschreiben formuliert.

Liebe Mitglieder der Fördergemeinschaft Hoya e.V., mit großer Freude habe ich die Wahl zur 1. Vorsitzenden unserer Fördergemeinschaft am 24. August 2021 angenommen. Für den großen Vertrauensvorschuss möchte ich mich bei euch allen herzlich bedanken.

Dass ich seit Ende der 80er Jahre in Hoya lebe ist eine Herzensentscheidung. Mit all ihren Genutzen aber auch ungenutzten Potenzialen bietet unsere Stadt viele Möglichkeiten für all die, die diese entdecken und nutzen wollen. Als zweifache Mutter und frischgebackene Oma betreibe ich das Modegeschäft Outfiteria in der Lange Straße und freue mich, im Herzen unserer Stadt auch beruflich zu Hause zu sein.

In Hoya stehen wir immer wieder vor Herausforderungen, die wir am besten gemeinsam meistern. Was in der Vergangenheit schon funktioniert hat, möchte ich in der Zukunft noch viel mehr etablieren: gemeinsam Ideen zu entwickeln und auf dem unbürokrati-

schtesten Weg umzusetzen. Gerade die sich ständig ändernden Corona-Auflagen haben uns gezeigt, wie wichtig es ist, flexibel zu sein, neue Impulse aufnehmen und verarbeiten zu können und das Ganze gemeinschaftlich zu bewältigen. Lasst uns unsere Kräfte bündeln, um das Beste für unsere tolle Stadt herauszuholen. Lasst uns neue Ideen denken und unsere Geschäfte, Unternehmungen und Leben und damit unsere Stadt in eine erfolgreiche Zukunft führen. Kurz: Lasst uns zu Machern werden!

Dafür möchte ich eine Ideen-Gruppe bilden. Diese trifft sich regelmäßig und diskutiert aktuelle Herausforderungen, entwickelt gemeinsam Ideen und nutzt die Potenziale unserer Fördergemeinschaft. Zu erreichen ist Katrin Schwandt unter Tel. & WhatsApp: 0176 84390928 sowie unter der E-Mail: kontakt@foerdergemeinschaft-hoya.de.

Der Termin zum Treffen der Ideengruppe wird rechtzeitig bekannt gegeben.



Katrin Schwandt von der Outfiteria ist zur neuen 1. Vorsitzenden der Fördergemeinschaft Hoya gewählt worden.

Riemer Autohaus
Wir liefern **Fahrspaß!** **AUTO MOBIL** REPARATURSERVICE

Die Mehrmarken-Werkstatt aus der Region – für die Region

- Neuwagen und EU-Fahrzeuge verschiedener Marken
- Gebrauchtwagen
- Transporter
- Inspektions-Service
- Reifenhandel / Achsvermessung
- Glasschaden- und Unfallinstandsetzung
- HU-AU / Klimaservice R134a und 1234YF

www.autohaus-riemer.de
Bremer Straße 5 · 27327 Martfeld · Telefon 04255-448

SANUM-Kehlbeck begrüßte erstmals zwei Auszubildende im Bereich Lagerlogistik

HOYA. Für die zwei Auszubildenden, Maximilian Hahmann aus Hoya und Kilian Kuhlmann aus Marklohe, begann am 2. August 2021 ein neuer Lebensabschnitt – ihre Ausbildung bei SANUM-Kehlbeck GmbH & Co. KG als Fachkräfte für Lagerlogistik. So wie für die beiden jungen Männer ist es auch für das Unternehmen ein neuer Schritt, denn zum ersten Mal seit der Gründung des Unternehmens im Jahr 1973 werden Ausbildungsplätze im Bereich Logistik angeboten. „Ausbildung ist eine Investition in die Zukunft. Wir wollen für die zukünftigen Aufgaben gerüstet sein und legen großen Wert auf den eigenen Fachkräfte-Nachwuchs“, so Ulrich Kehlbeck, Geschäftsführer von SANUM. Unterstützung erhalten die beiden jungen Männer während ihrer Ausbildung von Ausbilder Jörg Rampendahl, dem Ausbildungsbeauftragten Klaus Witthöft sowie der Ausbildungsverantwortlichen Petra Cyriax. Vielseitigkeit und höchstes Qualitätsbewusstsein erwartet die Azubis auf ihrem Weg zu ausgebildeten Kräften. Für das GMP-zertifizierte



Von links: Ulrich Kehlbeck (CEO SANUM), Klaus Witthöft (Leiter Lager/Ausbildungsbeauftragter), Maximilian Hahmann (Azubi Lagerlogistik), Jörg Rampendahl (Leiter Herstellung/Ausbilder), Kilian Kuhlmann (Azubi Lagerlogistik), Petra Cyriax (Internationaler Vertrieb/Ausbildungsverantwortliche).

und international agierende Pharmaunternehmen SANUM steht die Sicherstellung der Qualität von der Herstellung der Arzneimittel bis zu deren Ver-

send an oberster Stelle. Eine spannende Zeit liegt vor den Nachwuchskräften, die mit viel Unterstützung und Freude vom SANUM-Team begleitet wird.

SANUM-Kehlbeck GmbH & Co. KG ist ein international agierendes Pharmaunternehmen mit einem naturheilkundlich einzigartig ausgerichtetem Arzneimittelsortiment.

WIR SUCHEN ZUM NÄCHSTMÖGLICHEN ZEITPUNKT:

- › MEDIENGESTALTER (M/W/D) IN VOLLZEIT
- › MITARBEITER QUALIFIZIERUNG / VALIDIERUNG (M/W/D) IN TEILZEIT
- › PHARMAKANT / CHEMIKANT / PTA / CTA (M/W/D) IN VOLLZEIT
- › REINIGUNGSKRAFT (M/W/D) IN TEILZEIT

Weitere Informationen zu den Stellenangeboten erhalten Sie auf unserer Homepage www.sanum.com



SANUM-Kehlbeck GmbH & Co. KG
z. Hd. Frau Tanja Helms
Hasseler Steinweg 9, 27318 Hoya
M personal@sanum.com

Halloween Shopping in Hoya

Gruseln und mehr am 28. Oktober von 18 – 21 Uhr

HOYA. Die Fördergemeinschaft Hoya e.V. plant für Donnerstag, den 28.10.2021 wieder ein „Halloween Shopping“. Besonders die Kinder werden sich freuen, dass sie sich wieder einmal verkleiden können, und das dem Anlass entsprechend richtig „gruselig“. Auch die erwachsenen Gäste der Stadt sind eingeladen, sich zu verkleiden und die Veranstalter freuen sich schon auf viele Hexen, Vampire und andere schaurige Gestalten. In Zeit von 18.00 Uhr bis 21.00 Uhr haben in der Innenstadt das Kaufhaus „Magro“, die „Lese-rei“, „Bürobedarf Brüggemann“, das „Kulinarium“, die Bekleidungs-fachgeschäfte „Gelegenheit“, „Outfiteria“, die „Fashion

Boutique“, „Traum in Weiß“, „Naturmode und Naturkosmetik Sonntag“, „Ernstings Family“, „Fotostudio Momentfang“ und „Weber & Wohlers“ geöffnet und laden zum Stöbern und Shoppen ein. Am gemütlich geschmückten Platz um den Zwergenbrunnen, vor der Grundschule, bieten Eckhardt Noltemeier und sein Team Leckeres aus dem Foodtruck an. Für Getränke wird ebenfalls gesorgt sein. Das sehr gemütliche Stadtmobil lädt hier zum Verweilen ein. Für musikalische Unterhaltung ist an diesem Abend ebenfalls gesorgt. Michael Insinger lädt zu einem Hutkonzert ein. Er wird in der Nähe des Zwergenbrunnens zu

finden und zu hören sein. Wie in jedem Jahr hat sich das Team vom Elektrofachhandel Weber & Wohlers wieder etwas Besonderes für diesen Abend einfallen lassen, um die Gäste im Ladenlokal zu überraschen. Alle Lokale in der Stadt haben selbstverständlich geöffnet und erwarten ihre Gäste mit den gewohnten Speise- und Getränkeangeboten. Kommen Sie nach Hoya und genießen Sie einen schönen, interessanten Abend in heimlicher Atmosphäre. Die Organisatoren des Veranstaltung, die Fördergemeinschaft Hoya e.V., freuen sich auf viele Gäste in der Stadt.



KÖSTLICHE WILDSPEZIALITÄTEN

Der pure Genuss!



Komm vorbei!

Hoya - Deichstr. 27
Telefon 04251 7000
www.lindenhof-hoya.de



ESSEN FEIERN EINFACH NETT HIER

Weber & Wohlers OHG

Lange Str. 59 · 27318 Hoya
Tel.: 0 42 51 / 67 17 87
Fax: 0 42 51 / 67 22 990
Internet: www.weber-und-wohlers.de
Email: info@weber-und-wohlers.de

Mehr als 14.000.000 Ersatzteile und Zubehörartikel für Sie kurzfristig beschaffbar!

Zulieferant ASWO i.d.R. innerhalb von 48 Stunden

Treffpunkt Trefurt

HOYA. Der „Treffpunkt Trefurt“, eine Dependence des Heimatmuseums Hoya, bietet Ausstellungs-, Informations- und Veranstaltungsräume zum Thema Jüdisches Leben. Sie befinden sich im ehemaligen Geschäftshaus Trefurt, Deichstr. 3, in unmittelbarer Nähe der Häuser, in denen Hoyas jüdische Bürger einst zu Hause waren. Der Treffpunkt soll ein Ort des Miteinanders und des Austausches sein von Wissen, Erfahrungen, Erlebnissen und Hoffnungen. Verantwortlich zeichnet die „Interessengruppe Synagoge Hoya“ (IG). Sie trifft sich jeden 1. Mittwoch im Monat um 19.00 Uhr. Geöffnet hat der Treffpunkt jeden Donnerstag von 10 - 12 Uhr und nach Absprache mit Elfriede Hornecker (04251-1260) oder Heike Huth (04251-2615).

drescher Automobilierung GmbH

Elektrotechnik **ARBEITSSICHERHEIT**

Komplettlösungen regional aus einer Hand

- › Elektroinstallationen
- › Gebäudetechnik, Smart-Home
- › Schaltanlagen
- › Schaltschränke und Bedienfelder
- › Steuerungstechnik
- › Netzwerktechnik
- › LWL-Spielstechnik
- › Sicherheitstechnik, Videosysteme
- › Wartung und Störungsbehebung
- › Vorzügliche Instandhaltung
- › Dokumentation
- › Fachkraft für Arbeitssicherheit
- › SiGeKo: Sicherheits- und Gesundheitschutzkoordinator
- › Geräteprüfungen
- › Prüfung der Betriebsausstattungen
- › Ex-Bereiche
- › Gefährdungsbeurteilungen
- › Gefährstoffkataster
- › Betriebsanweisungen
- › Unterweisungen und Schulungen
- › Stapierscheineausbildung

www.drescher-automobilierung.de

Momentfang Produkt Fotografie

Lange Straße 6
27318 Hoya
04251 2379

Der Adventsmarkt ist geöffnet

Bastelsachen · Kerzen · Lichter · Duftiges · Dekoatives...
Mit Liebe zum Detail...

Ideen für Dich

Thöming
Gärtner & Floristik

Lange Straße 96 · 27318 Hoya · Tel. 04251-2618

Radausflug über Landesgrenzen

HOYA. Mal auf nordwestfälischem Territorium, mal auf niedersächsischem Gebiet erlebten die Hoyaer Landfrauen - gleich auf zwei Fahrten jeweils im Juli und August 2021 - unter der routinierten Leitung von Luise Lahrmann aus Niedermehnen, ebenfalls LandFrau ihres Zeichens, einen Tag, der abwechslungsreicher wohl nicht sein konnte. Per Rad erkundeten die Hoyaer Gäste die Flächengemeinde Stenwede im Landkreis Minden-Lübbecke. Dabei schnupperten sie hochherrschaftliche Luft an den Schlössern Ippenburg und Hünnefeld und genossen die wohltuende Wirkung des salzhaltigen Nebels im Gradiertwerk in Bad Essen. Dieses als Dreieck konzipierte Werk ist nicht nur wegen seiner Heilwirkung ein Anziehungspunkt sondern auch architektonisch ein Hingucker. Landwirtschaftlicher Duft kam den LandFrauen und ihren männlichen Begleitern auf dem Milchviehbetrieb Nunnenkamp in Schröttinghausen entgegen. Frische Milch und warmer Kakao, natürlich aus eigener Produktion, versüßten die Führung über dieses familiengeführte Unternehmen. Frischer Wind wehte den Radler und Radlerinnen im Mühlenviertel in Lavern entgegen. Die dort eingelegte Mittagspause am alten Kornspeicher im Schatten großer Bäume konnte passender nicht sein, um sowohl das vom ortseigenen LandFrau-



Juli-Reisegruppe vor dem Schloss Hünnefeld (Foto: Petra Stolte)



August-Reisegruppe (Foto: Kirsten Schneermann)



Blick aus dem Gradiertwerk Essen (Foto: Ina Homfeld)

enservice servierte Mittagessen als auch das Ensemble aus Fachwerkhäusern im Verbund mit einer Galerieholländermühle zu genießen. Die Besichtigung eines privaten Gartens und der Besuch der „Gärten der Sinne“, konzipiert durch den Gründer der Firma Rila Feinkost-Importe, Helmut Richter, rundeten den Nachmittag ab. In dem liebevoll angelegten Park sind Griechenland und Italien, Chile und Afrika zu erleben und zu genießen. Und

so klangen inmitten einer mediterranen Landschaft die beiden Ausflüge nach 40 Radkilometern in loungiger Atmosphäre aus.

Ina Homfeld

Jahreshauptversammlung der Hoyaer Landfrauen



Auf der Ende September stattgefundenen Jahreshauptversammlung wurden für 50 Jahre Mitgliedschaft geehrt von rechts nach links: Irma Ficker (Hoya), Annegret Castens (Hassel), Erika Hatesohl (Homfeld), Margret Dunekacke (Asendorf), Hanna Meinke (Graue) (Fotos: Ina Homfeld)



Als Beisitzerinnen wurden gewählt von links: Marlene Grafeschröder (Hoya), Annette Derboven (Helzendorf), Kerstin Gissel (Asendorf), erste Vorsitzende Imke Wicke, Irma Ficker (Hoya), Erika Hatesohl (Homfeld), Margret Dunekacke (Asendorf), Hanna Meinke (Graue) (Fotos: Ina Homfeld)

Ut schier Schandudel

Jümmer in Harst denk ick faken an mien Kinnertied trüch. Dat kanns mid hüde gor nich mehr verglieken. Wenn wi middags ude Schoole köhm un haarn de Schoolarbeiden mehr rech as slech to Papier bröch, mössen wi us ümmeteen. Smorns haam wi bäterer Tüch an as namiddags. Ook de Schob wöm wesselt. Meist löpen wi in Holschen un bi fein Wärlplattbarf. Langewiele kennten wi nich. Mien Fründin Anni, de bi Hus 'n groden Appelhoff haar, mid de bröch ick de meiste Tied to. Ünner de välen Böme löpen de Schape. Toon Ersten höln de dat Gras kött, pett'en näbenbi de Müselöker to un freten de Appeln, de rünnerfülln glieks mid upp. Dormid de grode Schapbock sien Riek alleen haar, wör de Wische kätterhand mid Stacheldraht affdeelt. Düssen Bock nu aber argerten wi to geern. Wenn wi bloß an 'n Tuhn köhm, blev he 'n Tiedlang wi anwuddelt staahn, pedde stramm 'n pormal mid siene Vörderbeen uppen Bodden, güng twe Meder trüch un suste dornaa mid alle Krafft up us los. Wi verjög us jümmer wedder, könn emm aber ook nich gewehrn laaten. So twüschen Harz un Noordseewatt, de Ems, de Elv un ans noch wat, an Weser, Aller, Hunte, Wümm is miene Heimat, ut de us Sippe köm. O Nedersassen, wat frei ik mi, bün doch een lüttjet Deel von di. Du büst dat leevste, dat ik kenn, nah di treckt mi dat jümmer wedderhen. Wat sünd de Olen noch so risch, de Nedersassenbabies noch so frisch. Dat Veethüüg in den Stall un up de Wischen, dat fette Eten up de vullen Dischen, so leev ik di, mien Heimatland, so büst di misiet Kinnertied bekannt. Mien Hartenswunsch is, glööv mi to, geevt mi in Heimater de leßte Roh.

Dieter Lükling

Talgen - laanten all 'n bäten. So na un na kregen wi dat grode Pladdern, wenn wi un usen Rückmarsch dachen. De Bock, de jo jümmer noch ünner Boom stünn, schiente dat to ahnen. Bloß, sittenblieben könn'n wi nu nich länger. »Laat us doch beide tohope springen, denn verjagt he sick«, meente ener von us. »Düsse Schreckeskunn maakt wi us tonüdde, loopt wi soon Fattbinner in verschiedene Richtung'n un hebbt et schafft.« Us blev keen annere Wahl. Wi smeten also mid twee grode Appeln naa emm un leeten us to glicke Tied falln. Dat güng üm us Läben! De Bock verjög sick allerdings wenig un nöhm us uppt Korn. Anni un ick flögen abert Gras un sett'ten mid een Satz öbern Stacheldraht - de Bock 'ne Handbreet achter us. Dor ick in jung'n Johrn ok all 'n bäten stäbiger wör, reet de Stacheldraht ut mien Schenkel 'n Stück Fleisch - dat blöddte wi bien Slachen. Achterann haarn wi düchtig Hartkloppen un keene Lust mehr, dat nochmol to wedderhaaln. Bit hüde aber hedd sick an min Respekt vör Schapböcke nix ännert!

(aus „Ut schier Schandudel“ von Helga Nordhausen)

VGH-REISEN.de

Reisetipps für Sie		
15.10.21	3 Tage	Leipzig entdecken ab 295,- €
21.10.21	4 Tage	Insel Rügen - Ostseebad Binz ab 409,- €
04.11.21	4 Tage	Saisonabschlussfahrt ins „Blaue“ ab 339,- €
28.11.21	4 Tage	Adventszauber im Erzgebirge ab 385,- €
03.12.21	3 Tage	Advent in Thüringen ab 275,- €
08.12.21	3 Tage	Weihnachtsstadt Valkenburg in Holland ab 298,- €

Tagesfahrten 2021		
19.10.	Kranichtour	Dümmer inkl. Programm und 2 x Essen 59,- €
26.10.	Bremerhaven	mit Kochshow im Seefischstudio inkl. Fischbuffet 55,- €
07.11.	Miniaturwunderland	in Hamburg inkl. Eintritt ab 40,- €
20.11.	Weihnachtsausstellung	Gartencenter Oosterik 35,- €
25.11.	Weihnachtsbummel	in Braunschweig 30,- €

Konzert Highlights 2022 (begrenzt Kartenkontingent)		
16.07.22	3 Tage	Andre Rieu - Live in Maastricht ab 515,- €
19.08.22	3 Tage	Helene Fischer - Live in München ab 479,- €

Begleitete Flugreisen 2022		
04.02.22	8 Tage	Mandelblüte Mallorca ab 525,- €
12.09.22	11 Tage	Rundreise Westkanada - zwischen Pazifik und Rocky mit Irene Gartz ab 3.530,- €

Ausführliche Informationen zu unseren Reisen erhalten Sie unter www.vgh-reisen.de oder gerne auch persönlich unter 04251-93550.

Am Bahnhof 1 · 27318 Hoya
Telefon (04251) 9355-0
reisebuero@vgh-reisen.de

Bahnhofstr. 2 · 27232 Sulingen
Telefon (04271) 5200
info@sulinger-reisebuero.de

Promenade 15 · HOYA
Inhaber Daniel Siemers
☎ 04251-1425

Therapiezentrum SIEMERS
Praxis für Physiotherapie

www.therapiezentrum-hoya.de

Physiotherapie

- Manuelle Therapie
- Bobath für Erwachsene
- PNF (Propriozeptive neuromuskuläre Fazilitation)
- Manuelle Lymphdrainage
- Massagen
- Kälte- und Wärmeanwendungen/Fango
- Schlingentisch/Extension
- Cranio Sacral-Therapie
- Fußreflexzonentherapie
- Kinesiotape u. v.m.

Krankengymnastik

- Präventiv, stationär, ambulant
- Rehabilitation

Funktionstraining / REHA-Sport

Osteopathie

Buseinweihung 1954 in Eitzendorf



... von Detlev Velten mit neuem Fotoapparat aufgenommen. (Fotoarchiv Chronik Friedel Rippe, Eitzendorf)

Elke Kuhlmann

- Mietwagen- und Krankenfahrten
- Dialysefahrten
- Seniorenbegleitung

Telefon 04256 · 204
Mobil 0151 · 62627242

WIENBERGEN 2
27318 HILGERMISSEN

Freude ist keine Gabe des Geistes, sie ist eine Gabe des Herzens.
Ludwig Börne

Wir sind auch in Ihrer Nähe tätig!

Heizung · Sanitär · Solartechnik

Ehrlich & Stork
GmbH Meisterbetrieb

Winterstraße 6 · 27333 Bücken
(04251) 67 12 30

GaLaBau
LEIDING GmbH

... Ihr Fachunternehmen für Garten und Landschaft!

Wechold 59 | Tel. 04256-777 | www.leiding-galabau.de

HOYA HOLZ

wieder vorrätig:
Hartholzbriketts

Reine Eiche, hoher Heizwert von ca. 5,0 KWh/kg

ab 2,55 € / 10 kg

bei palettenweiser Abnahme (96 Pakete), Einzelpreis: 2,75 € / Paket

Gehlbergen 10 · 27305 Bruchhausen-Vilsen • Tel. 04252 93230 • www.hoyaholzhandel.de

STUVE
Raumausstatter
 Jens Stuve
 Marktstraße 30
 27333 Bücken
 Telefon (0 42 51) 34 71

- Bodenbeläge
- Fensterdekorationen
- Polsterei
- Gardinenwäsche
- Möbelstoffe
- Sonnenschutz
- Markisen
- Insektenschutz

Geschäftsöffnungszeiten:
 Montag – Freitag 9.00 – 12.30 Uhr
 Montag, Dienstag, Donnerstag 14.00 – 17.00 Uhr
 Mi. + Fr. nachmittag und Sa. nach Terminabsprache

Terminabsprache unter
 Tel. 04251/3471 oder
 stuve-jens@t-online.de

GARTENBAU GRÄPEL
 GmbH & Co. KG

Tel.: 04251/670576
 gartenbau-gräpel.de

Jeder Mensch ist ein einmaliger Mensch und tatsächlich, für sich gesehen, das größte Kunstwerk aller Zeiten.
 Thomas Bernhard

Alles spricht dafür.

Der Dachs. Die Kraft-Wärme Kopplung.

Die Zukunft liegt nicht in Wärmesystemen, die Strom verbrauchen, sondern in Heizanlagen, die Strom erzeugen.

Der Dachs erzeugt beim Heizen Strom. Dreimal so viel, wie ein komfortables Wohnhaus braucht.

Den Überschuss verkaufen Sie an Ihr Elektrizitätswerk und ersparen unserer Umwelt Jahr für Jahr bis zu 30 Tonnen CO₂.

Energietechnik Otmar Wende
 Ubbendorf 22 · 27318 Hilgermissen · Tel. 04251/9838033
 Mobil: 0151/16013501 · Mail: otmarwende@t-online.de

Wir sind Familie...

Tagsüber kompetent in der Gemeinschaft gepflegt und betreut - den Abend in der gewohnten häuslichen Umgebung erleben. Unsere Tagespflege steigert die Lebensqualität der Pflegegäste und deren Angehörige.

Anja Lüdeke
 Ihre Ansprechpartnerin vor Ort

Weserstube
 Hoyaer Straße 1
 27333 Schweringen
 Tel. 0 42 57 / 9 20 56

Besuchen Sie uns. Gern laden wir Sie zu einem kostenfreien Schnuppertag ein.

Leben in Duddenhausen um 1930

Anneliese Klostermann, geboren am 19. Januar 1923, später verheiratete Stubbendieck, schrieb Ende der 1930er Jahre als junges Mädchen den nachstehenden, beeindruckenden Aufsatz über Duddenhausen. Vermutlich hat sie den in alter Deutscher Schrift niedergeschriebenen Aufsatz verfasst, als sie die „Puddingschule“ in Hoya besuchte. Die Schwester von Anneliese Klostermann, Gretchen, verheiratete Gralheer, nahm sich die Zeit, diesen Brief in der heutigen Schrift niederzuschreiben und so für die Nachwelt zu erhalten.

Unmerklich fast und still verfließen die Jahre. Heute halten die Menschen noch am Alten fest, morgen schon begeistert eine neue Anschauung ihre Herzen und das Erbe der Väter – uralte Überlieferung – sinkt ins Grab. Langsam gerät die still-frohe Zeit ins Vergessen. Kostbares herrliches Volksgut geht unter. Da besinnen sich plötzlich die Jungen. Durch eine Frage entdecken sie das Unbekannte der alten Zeit und hören nun nicht auf mit Fragen und Forschen nach dem Früher und in heiteren Farben steigt vor ihnen auf eine neuartige reizvolle Welt...

So ist es auch mir ergangen. Als Duddenhauser Bauernkind lebe ich in meinem geliebten grünen Dorfe, und gar bald ging mir der Sinn auf für die Geschichte meiner Heimat.

Es war im Kreise der Alten. Auf eine stille Frage kam eine unerwartete Antwort, ein frohes „Weest du noch?“ und zwei leuchtende Augen richteten sich auf den Sprecher, und durch den Raum glitt eine längst entschwundene Zeit. Seitdem begann ein fröhliches Sammeln und Fragen und viel habe ich über mein Heimatdorf erfahren. Duddenhausen vor dem Berke, Duddenhausen an der Weser „Poggenmoor“ oder „Poppenmoor“ – das sind die ersten Namen des Dorfes, die in der Vorgeschichte auftauchen. Noch heute heißt der letzte Teil des Dorfes nach Calle zu „die Luke“. Diese war früher ein Ort für sich; später jedoch wurde sie mit Duddenhausen zu einem Orte vereint.

Zur politischen Gemeinde Duddenhausen gehört auch Barke „im Berke“, das etwa 2 km entfernt liegt. Wann eigentlich die Gründung – die erste Besiedlung – erfolgte, das kann man nicht mehr feststellen. Vermutlich ist Duddenhausen früher ein germanischer Herrensitz gewesen. Die Funde der 28 Urnen auf dem Heidberg

und dem benachbarten Caller Berg kündigen eine Germanensiedlung an. Der heimische Boden, der uns Arbeit und Brot gibt, früher Eigentum der Germanen – dies sollte uns Ansporn sein, ihren heldischen Tugenden nachzueifern und sie uns in allem zum Vorbild nehmen!

Welchen Ursprungs ist nun der Name Duddenhausen? Sehr wahrscheinlich leitet er sich nicht ab von Fluren, sondern von einem Ortseinwohner. In den Chroniken findet man als einzigen Anhaltspunkt die Heirat der Bucker Pastorentochter Owen mit dem Offizier van Dudden (1760 – 70). Demnach haben dieses Mannes Vorfahren jahrzehntelang, vielleicht jahrhundertlang, hier ihr Gut gehabt und der Familienname ist schließlich auf den Ortsnamen übertragen.

Duddenhausen ist ein langgestrecktes, im Bogen sich hinziehendes Dorf, das von der sehr belebten Verkehrsstraße Hoya – Asendorf durchzogen wird. Von dieser Straße zweigen immer wieder Land-Flurwege, die zu den einsam gelegenen Gehöften führen. Seit einigen Jahren führt auch eine gepflasterte Dorfstraße weit in den Ort hinein bis am Transformator vorbei. Sie wird die „neue Straße“ genannt. Die letzte Hälfte wurde erst vor zwei Jahren gebaut.

Die Einwohner Duddenhausens sind alle evangelisch-lutherisch. Sie setzen sich zusammen aus Bauern, Handwerkern und landwirtschaftlichen Arbeitern. Heute gibt es in Duddenhausen einen Schuster, einen Maler, einen Haus-schlachter, der natürlich nur im Winter in diesem Beruf Arbeit hat, einen Dachdecker, der die zerzausten Strohdächer wieder in Ordnung brachte und vor kurzem zur ewigen Ruhe gegangen ist, einen Maurer und zwei Musikanten namens Nordhausen, die der großen Musikantenfamilie Nordhausen angehören, die im ganzen Dorfe, die in der Vorgeschichte auftauchen. Noch heute heißt der letzte Teil des Dorfes nach Calle zu „die Luke“. Diese war früher ein Ort für sich; später jedoch wurde sie mit Duddenhausen zu einem Orte vereint.

Zur politischen Gemeinde Duddenhausen gehört auch Barke „im Berke“, das etwa 2 km entfernt liegt. Wann eigentlich die Gründung – die erste Besiedlung – erfolgte, das kann man nicht mehr feststellen. Vermutlich ist Duddenhausen früher ein germanischer Herrensitz gewesen. Die Funde der 28 Urnen auf dem Heidberg

unter dem Maschinenzeitalter. Auf dem Hofe von Heinrich Lyßmann (Köster) gab es bis 1880 eine Grützmühle. Dann hörte auch sie auf, das Dorf mit ihren Erzeugnissen zu versorgen.

Früher stand auch die Schafzucht in Duddenhausen – wie in allen deutschen Gauen – in hoher Blüte. Aus dieser Zeit weiß noch mancher alte Einwohner des Dorfes zu berichten, der von ersten Frühlingstagen bis in den stürmischen Herbst hinein die vielköpfige Herde behütete. Heute sieht man sehr selten noch eine Herde von Heideflecken zu Heideflecken, von Stoppel zu Stoppel ziehen. Und so ein alter Schäfer, der nichts Schöneres kennt als seine sonnbeschiedene Heide, der – hochangesehen im Dorf – bei allen Krankheiten zu Rate gezogen wird, der das Wetter kennt und die Menschen, mit einem tiefen, frommen Gottesglauben im Herzen, der ist selten geworden in unserer Zeit. Es kommen heute keine Wollkammer aus Bruchhausen Vilsen, Hoya und Bücken, um die Wolle zu kämmen und solange dazubleiben, bis die Frauen und Mädchen anfangen die schimmernde Wolle zu verspinnen. Das ist auch seit 1890 vorbei. Den Flachs erzielte ein ähnliches Schicksal. Es leuchten im Juli nur wenige Leinfelder in herrlicher Bläue. In den alten Bauernhäusern erstrahlt das Geklapp des Webstuhles und das fröhliche Durcheinander der Spinnstuben ist längst verhallt. Wolle und Flachs, Spinnen und Weben, Heimarbeiten ... eigenes Schaffen ist dahin.

Aber die jetzige Zeit bringt wieder Verständnis für diese Volkswerte. Denn Weben und Spinnen hängen am Eigenen, Bodenständigen – stolz sein auf das eigene Werk und auf der Vorfahren Kunst ist Wesensart der niedersächsischen Bäuerin. Wohl glüht manches Herz in ehrlicher Bewunderung und der Wunsch wird rege, gleiche Werke zu schaffen. In vielen Bauernstuben hat das Spinnrad schon wieder seinen Ehrenplatz erhalten; aber bis das liebe, gute Spinnrad wieder in allen altväterlichen Stuben an seinen Platz steht, da wird es noch lange dauern.



Anneliese Klostermann im Jahr 1937

Bürger- und Bauernschießen ...



... vor über 25 Jahren in Bücken. Von links: Königsbegleiter Hans Heinrich Gronholz, König Manfred Reinke, Bürgermeister der Gemeinde Warpe Werner Burdorf. (Bildsammlung H. Gronholz)

Spielmannzug Schützenverein Hoyerhagen ...



... Ender der 1950er Jahre. Vorne: Heinrich Meyer, Helmut Rodekoher, Hermann Brümmer, Heinrich Steinborn, Alfred Bredehorst, Heinrich von Ohlen, Hermann Ruge. Hinten: Erhard Pieper, Dietrich Rabe, Johann Twietmeyer, Heinz Frieling, Heinz Meyer (Merz), Walter Werner.

Umweltversmudden

Wat Minschen in de Welt uns Eerd andoot, dat doot de Minschen sik sülv an – dat fallt allens torüch. Is en Minschenleven to Enn, kummt de Minsch in de Eerd. All Lüüd sind op uns Eerd angewiesen. „Asche zu Asche – Staub zu Staub“. Von dat saubere Woter, wat Lüüd to'n Drinken un för't Leven brukt, hangt dat af, woveel Minschen in Tokumst op de Eerd leven köönt. Dat Minschen köönt mit Fütür uns Umwelt versmudden. De Gasen,

warrn afhaut, se sind weg. Dat Woter in de Meren is nich mehr rein, dat is en leidige Sook, ok dat Överfischen.

In de Welt is al veel passeert, wiel Minschen sik nich an Vörschriften un Geboden holen hebbt. Jeder enkelnde Minsch hett Verantwortung, wann mit de Luft wat nich stimmen deit. Krankheiten köönt dorvon komen. Dat geht al lang nich mehr dorüm „Energie“ herzustellen, sonnern mit de natüürlich vörrhannen „Energie“ ümweltfründlich to leven. Dat Umweltbelasten is Gift för den Bodden, dat Woter un de Luft, Deerten un Planten starvt ut. Grote Woolden un Hölter

Wilhelm Kappelmann †

Zwei neue Kurse in Hoyerhagen

NordicWalking und Haltung und Bewegung

HOYERHAGEN. Am Sonntag, den 24. Oktober 2021 startet um 9.30 Uhr ein neuer Nordic Walking Kurs für Anfänger im SV Hoyerhagen. Der Kurs geht über 4 x je ca 75 Minuten. Nordic Walking ist die ideale Sportart für dich, wenn du dich mehr bewegen möchtest, gern an der frischen Luft bist, du deine Kondition trainieren und ausbauen möchtest, du vielleicht Rückenschmerzen oder ähnliches hast und nun einen passenden Sport für dich suchst, du deine Seele einfach mal baumeln lassen möchtest, du über 80% deiner Muskeln in einer Trainingseinheit bewegen willst, du ohne großes Equipment kaufen zu müssen, loslegen möchtest, du alleine oder in der Gruppe trainieren möchtest.

Am Freitag, den 29. Oktober 2021 startet um 17.30 Uhr ein Kurs für Haltung und Bewegung über 10 x 60 Minuten im SV Hoyerhagen. Der Kurs richtet sich an alle, die sich wieder mehr bewegen möchten, vielleicht schon Rückenschmerzen oder ähnliches haben oder mit gezielten Übungen dem entgegen wirken wollen. Haltung und Bewegung durch Ganzkörpertraining ist Krankenkassenzertifiziert und besitzt das Qualitätssiegel „Sport pro Gesundheit“. Die Kosten für den Kurs werden größtenteils von der Krankenkasse übernommen. Der Kurs findet im DGH Hoyerhagen, Am Sportplatz 13 statt. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen für die Kurse bei Sina Schmitting, Telefon 01578-5791629 oder per Mail an sina.schmitting@sv-hoyerhagen.de. Mehr Infos gibt es auch unter www.sv-hoyerhagen.de oder bei Facebook und Instagram unter Finestraining in und um Hoyerhagen.

Baumschule & Gartenbau Dirk Krebs

- Verkauf von ...**
- Pflanzen
 - Dünger und Erden
- Fertigung von ...**
- Grabgestecken
 - eigene Kranzbinderei
- Weine der Winzergenossenschaft ...**
- Herxheim am Berg
 - Collegium Württemberg
- Garten ...**
- Neu- und Umgestaltung
 - Gehölzschnitt und Baumfällungen
 - Rasensaat
 - Pflanzungen
 - Garten und Grabpflege
 - Pflanzenauslieferungen
- Mo. – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr**
Samstag 9.00 – 13.00 Uhr

Hauptstraße 50 | 27318 Hoyerhagen
 Telefon 0 42 51-29 93 | Telefax 0 42 51-77 85
 baumschule-krebs@gmx.de

www.meine-baumschule.de · www.krebs-gartenbau.de

Großer
 Parkplatz
 direkt am
 Hause

Schenke Freude – Ernte Dank.
 Ursula Schachschneider

RAUM
 MADINE TEGGE ART

Idéen
 Gardinen
 Bekleidungen
 Sonnenschutz
 Raumkonzepte
 Meisterbetrieb

37327 Marzfeld
 Bremer Straße 16

Fax 04255/982310
 Fax 04255/982311
 Mobil 0173/2341574
 Web www.raumart-tegge.de
 Mail info@raumart-tegge.de

Räumlich in jeder Art

Gothaer
 Versicherungsschutz. Vermögensberatung.
 Vorsorgestrategien.

Karsten Bruss
Erich Dumschat
 Hassel - Telefon 0 42 54/10 38
 Telefax 0 42 54/20 33
 Mobil 0173/2341574
 erich_dumschat@gothaer.de

WESER WERTSTOFF
 GESELLSCHAFT MBH

Entsorgung und Verwertung
 Altpapier
 Akten
 Bauschutt
 Kunststoffe
 Folien
 Reststoffe

Robstoff durch Entsorgung.

Von-dem-Bussche-Straße 2 | 27318 Hoya
 Tel.: +49 (0) 4251 93 06-0 | Fax: +49 (0) 4251 93 06-650
 weserwertstoff.de

Holz ist meine Leidenschaft

Rolf Vogelsang
 Tischlermeister

Auf der Heide 28
 27318 Hoyerhagen
 Telefon 0 42 51 · 12 19
 Fax 0 42 51 · 18 31
 www.tischlerei-vogelsang.de

Feuerwehr-Löschverband Mehringen, Heesen und Ubbendorf am 8. August 1926



Die Aufnahme entstand am Löschteich in Schierholz Nr. 12 bei Fellermann. Mitglieder Schierholz-Heesen: Feuerwehrhauptmann Heinrich Rippe (1), Heinrich Steinke (3), Dietrich Meyer (5), Friedrich Precht, Fritz Wöhlke (11), Fritz Schmeckpeper, Fritz Prange, Heinrich Schuhmacher (2), Heinrich Uloth, Johann Clausen (9), Heinrich Lütjemeyer, Heinrich Bredehorst, Heinrich Meyer/Freese (6), Rudolf Holste (19), Franz Westhoff (7), Fritz Fastenau (8), Dietrich Bredehorst (16), Johann zum Mallen, Wilhelm Dassel (4). Mitglieder Mehringen: Christian Precht (12), Friedrich Wiegmann (13), Fritz Rodekohl, Dietrich Meyer (23), Dietrich Kracke, Dietrich Tecklenburg (17), Dietrich Bruns, Dietrich Tote, Hermann Holze, Heinrich Biermann (20), Ernst Rohlf, Hermann Wohlers, Fritz Bösche (14), Johann Rippe (15). Mitglieder Ubbendorf: Hermann Rippe, Heinrich Eggers (22), Fritz zum Hingst, Johann Grimmelmann (18), Heinrich Friederichs (10), Dietrich Bielefeld, Friedrich Harries (21).

Ferienkinder erleben die Feuerwehr Hoya



Die Ferienkinder mit dem Betreuerteam der Kinderfeuerwehr Hoya (von links: Sarah Kramer, Nadine Müller, Thomas Guder, Nadine Altenau).

HOYA. Bei gutem Wetter erleben 15 Kinder aus der ganzen Samtgemeinde einen abwechslungsreichen Nachmittag mit dem Betreuerteam der Kinderfeuerwehr Hoya. Nachdem gemeinsam das Motto Retten-Schützen-Bergen-Schützen erarbeitet wurde, drehte sich bei einer Rallye alles um den neuen Anbau des Feuerwehrhauses. So mussten die Alarmtüren gefunden werden und das Fahrzeug erkannt werden, mit dem die Brandbekämpfer aus Hoya im heißen Juli 2018 schon zum Waldbrand in Schweden waren. Alle Gruppen fanden die Schweden-Flagge am Tanklöschfahrzeug, die dieses dokumentiert. Bei der Rallye und den folgenden Spielen auf der grünen Wiese wurde den Kindern schnell klar, dass bei der Feuerwehr keiner alleine vor einer Aufgabe steht, da man immer im Trupp arbeitet und sich gegenseitig hilft. So löst man gemeinsam in einer Gruppe jede Aufgabe. Als sich nach dem gemeinsamen Grillen alle Kinder zum Foto aufstellten, war ein schöner Nachmittag bei der Feuerwehr Hoya, der auch dem Betreuerteam viel Spaß gemacht hat, viel zu schnell zu Ende.

Mahlstedt
Kfz-Reparaturen D. Gätje GmbH

- Freundlich
- Fair
- Preiswert

Reparaturen aller Fabrikate
Motorinstandsetzung
Unfallinstandsetzung
HU und AU täglich
Klimaservice

D. Gätje GmbH • Ubbendorf 3 • 27318 HILGERMISSEN
Telefon 0 42 51/72 61 • Telefax 98 30 70

Wir haben nicht zu wenig Zeit, sondern vergeuden zu viel.
Lucius Annaeus Seneca

JÖRN MEYER DER DACHDECKER

- Dach- und Fassadensanierung
- Schieferarbeiten
- Dachflächenfenster
- Schornsteinverkleidungen
- Dachrinnen
- Dachausbau
- Fassadenverkleidungen aus Holz

AZUBI GESUCHT.
Wechold 104 • 27318 Hilgermissen
Telefon (04251) 12 77
Telefax (04251) 67 33 43
www.der-dachdecker-meyer.de
info@der-dachdecker-meyer.de

Daalpultert

Wenn 't na 'n Winter togüing, möss düchtig inbött weern. Öl un Gas geef dat noch nich glicks na 'n Krieg; Köhlen un Briketts wöörn düür. Meist güng 't denn na 'n Eestrupper Broke to 'n Stubbenroden un Bömedaalmaaken. Achtern Huse stünn de Sagebock un en Hackerklotz. Wenn se door dat Holt aflaadt harrn un maalen dat Fell jöcken dö, de uk noch rein ahnwäten weern woll, so könn he sik mit Iesenkiele un 'n dicken Vörslaghamer an 't Stubbenklöben utlaten. Brinkmanns Onkel Dirk stellte de grode Kreissage up; hier können uk Thiesfelds un Klemptners Vadder de groden Holtstücke tweikriegen. De annern nich ganz so dicken Hölter sögen se mit 'e Handsage dö, dat jem de Sweet doorbi von 'e Nääs drüppen dö. Kies Otto, de sik dat Holtklöben mit ankeek, meende denn: „Hemmann, so 'n Stubben schöst du man eerst maal 'tweikieken“, wo de woll utenannerrieten könn un denn de Kiele rinlaan. Wenn 't maal goornich well, must du goot mit 't Holt snacken, dat 't doch bald in 'n Aam kummt. Schast 't sehn, dat helpt!“

Mit 'n Äxen un 'n Biel güng 't an 't Tweislaan. Düt Holt wöör to Fiemen upstapelt; de schieren Stücke kömen rund ümto na buten, de Kröpels na binnen hen. Düsse runne Bo wöör na baben hen jümmer spitzer, un jeder von 'e Nabers woll den hööchsten hebben. Klemptners Friedel, de noch in Schüttens Huus wahnnte, harr Fierabend maakt un seet al länger in 'e goden Stuben achtern Aam. De Wind huulte buten achtern Finster; aver mitmaal grummelte dat näben sien Huus. Nu woll he doch nich mehr na buten un nakieken, wat dat wöör; bi so 'n Weer könnst jo keen Hund vör de Döör laten. Upmaal kööm Thiesfelds Hemmann ansett. He reef sik de Hanne un oriente ganz achtersinnig: „Friedel, ik glööf, äben is diene Holtfiemen ümmeweit; wilt wi nich maal nakieken?“ Klemptners Vadder leet sik aver nich ut sien schönen Lähnstohl hoochjagen: „Dat künnst wi mornn uk noch sehn, wenn 't helle is.“ - Annern Dag wöör Hemmann ganz kureert, as he ut 'n Huus kööm un Klemptners Friedel na em henrööp: „Du harrst di man mien Waterwaag utlehen schöllt, denn wöör diene Fiemen nich daalpultert!“

Johann Kranz ut Wechold

GARTENBAUBETRIEB WÜRTHMANN

Blumen und Pflanzen aus Wechold

Wechold 31 • 27318 Hilgermissen
Telefon 04255-386

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 14.00 – 18.00 Uhr
oder nach Vereinbarung
Mittwoch und Samstag
auf dem Wochenmarkt in Achim

Der gesunde Menschenverstand ist der größte Feind der Fantasie und doch ihr bester Berater.
Marie von Ebner-Eschenbach

HAUS TECHNIK WESELMANN

Olaf Weselmann
Meisterbetrieb für Heizung · Solar · Sanitär

Wechold Nr. 50
27318 Hilgermissen
E-Mail: hatawe@t-online.de

Telefon 04256-435
Mobil 0162-2422280

Fenster kann man auch in Hoya kaufen!

PM Fenster-Türen-Bauelemente
Lange Straße 16, 27318 Hoya
Telefon 0 42 51- 98 33 10

Wir beraten Sie gerue!

Der Wasserschutz an der Weser wächst



In allen Jahrhunderten gab es immer mal wieder Hochwasser der Weser, die teils erhebliche Schäden anrichtete. Das vielen Älteren noch geläufige Hochwasser im Frühjahr 1946 war Anlass, dass nach vielen Verhandlungen mit den Anliegern, die erhöhte Deichmauer auf der Westseite der Weser Anfang der 1960er Jahre angelegt wurde. Deren sicheren Schutz dokumentiert dieses Foto auf Höhe des damaligen WEKA-Kaufhauses, welches am 5. November 1998 vom Kirchturm der Martinskirche aus aufgenommen wurde. Um die Bevölkerung des ersten Viertels und alle dort aktiven Betriebe zu schützen, wurde jetzt weiträumig ein Schutzwall herum errichtet, der am Haus des Rudervereins beginnt.

www.spd-hoya.de

SPD

Wir danken unseren Wähler*innen für das uns entgegengebrachte Vertrauen bei der Wahl zu den Gemeinderäten und der Samtgemeinderatswahl.

SPD Ortsverein Eystrup-Hoya

Alte Bücher, altes Werkzeug, Spielsachen und Sonstiges gesucht
Telefon 04251/6722999

RANDOLPH STUZMANN
Heesen 55 • 27318 Hilgermissen
mobil 0172 69 28 78 3
phone 0 42 51 - 16 29 • fax 0 42 51 - 34 38

Service rund ums Haus
HAUSTECHNIK

Heizung Sanitär Notdienst Kundendienst Sanierung Elektro Solar

Bad-Sanierung aus einer Hand mit modernsten Vorwand Installations-Systemen

IHRE VORTEILE

- geringe Abbrucharbeiten und Schmutzentwicklung
- Schnelle und saubere Montage
- Sanitär Einrichtungen kurzfristig wieder nutzbar
- Neugestaltung jederzeit möglich
- Glatte, fugentreie, hygienische Oberflächen

Informieren Sie sich über die modernsten Badsanierungen
Oel · Gas · Holz · Pelletskessel ... Wärmepumpen · Photovoltaik · Solaranlagen

FACH & WERK
Westermann GmbH
Fachwerksanierung · Fachwerkneubau
Holzrahmenbau · Zimmererei · Baugeschäft

Fachwerksanierung, speziell auch denkmalgeschützte Gebäude
Lehmarbeiten und Sanierarbeiten
Neubau als Fachwerkhäuser nach alten Traditionen
Wir haben hochwertige Baumaterialien vorrätig, z.B. Eichenholz, Aek- und Rothbuche
Innen- und Außenputz nach ökologischen Grundätzen

Wir können noch mehr – rufen Sie uns an oder besuchen Sie uns im Internet.
www.fach-und-werk.de

Wechold 160 · 27318 Hilgermissen Stöttinghausener Str. 94
Telefon 0 42 56 / 12 10 27239 Twilsträngen
Telefax 0 42 56 / 4 64 Telefon 0 42 43 / 29 93

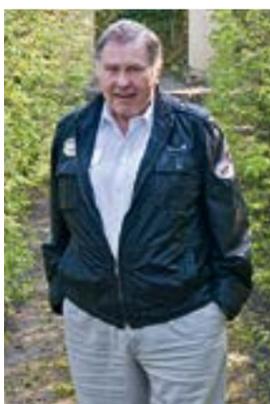
Nicht mehr frieren und zusätzlich Energie sparen!
Dämmen der Außenwände von Innen mit Mineralfaserplatten. Die Platten bestehen aus Sand, Kalk und Wasser, haben einen hohen Brandschutz, geringen Wärmedurchgang und ein gesundes Wohnklima. Sie werden mit mineralischem Kleber angebracht und verspachtelt. Alternativ kann man dies auch mit Lehm ausführen. Wenn sich dies für Sie interessant anhört, rufen Sie uns an, wir stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite.

Meine Geschichte: Flucht aus Ostpreußen

Erhard Uhlig aus Hoya, geboren am 30. Mai 1935 in Bulitten (Kreis Königsberg) hat seine Erinnerungen über die Flucht im Jahr 1945 aus Ostpreußen schriftlich festgehalten. Die Kriegsergebnisse haben Erhard Uhlig in vielerlei Hinsicht bis heute sehr geprägt. Über diese Flucht berichtet das Blaue Blatt auszugsweise. Fortsetzung aus 05/2021: Ich bekam Post aus dem Westen, genauer gesagt aus der Englischen Besatzungszone. Mama schrieb, sie sind nunmehr in der Zone aufgenommen worden und wohnen in Göttingen, Papa arbeitet beim Engländer in Wesendorf bei Gifhorn/Uelzen. Sie bemühen sich, mich nachzuholen. Dies war natürlich nicht so einfach. Das stellten wir jetzt fest. Jeder wohnte in einer anderen Zone und es gab kein Recht, einfach nachzufahren. Jeder der Zonen war wie ein eigenes Land mit seinen eigenen Gesetzen. Ich stellte mich schon darauf ein, erst

mal für längere Zeit als Umsiedler in der Russischen Zone verbleiben zu müssen. Bei meinem Freund und seiner Mutter war ich ja gut aufgehoben. Doch ich verspürte nun mehr und mehr Sehnsucht nach meiner eigenen Familie und vor allem, wollte ich meinen Vater sehen und bei ihm und der Familie sein. Auf einmal ging alles sehr schnell. Ich bekam offiziell Bescheid, dass ich von einer Verwaltungsstelle abgeholt werden sollte, die mich zur Zonengrenze bringt und ich im Westen bleiben kann. Ich war erfreut, aufgeregt und auch traurig, meine kleine liebgelebte Familie zu verlassen. Ich packte meine wenigen Sachen, wurde in ein Auto verladen und los ging es. Wir fuhren nach Marienborn. Dort war zu der Zeit schon die Grenzanlage für den Grenzverkehr nach Berlin aufgebaut, das zu der Zeit eingeschlossen war sowie dem Transitverkehr nach Polen u.s.w. An der Grenze wurde

ich zur Westgrenze geführt, ein Man kam auf mich zu und nahm mich in seine Arme. Es war mein Vater. Mein Vater hatte mich wieder oder ich meinen Vater. Es lief ab wie im Film, er nahm meine Sachen und ging mit mir zu einem Auto. Ich sah an der Lackierung, dass es sich um ein Militärfahrzeug handelte. Dass dies ein VW-Käfer mit Militärbemalung war, habe ich erst im nachhinein erkannt, als ich anfang, mich mit Autos zu beschäftigen. Ich saß auf dem Beifahrersitz und los ging es. Ich weiß heute nicht mehr, was wir uns erzählten, worüber wir sprachen. Es war alles neu, groß, überwältigend. Mein Vater fuhr mit mir nicht nach meinem neuen zu Hause in Göttingen, sondern er fuhr mit mir nach Wesendorf in die Kaserne, die mit englischem Militär belegt war. Wir wurden von den Militärposten kontrolliert und anschließend ging es zu Papas Zimmer in die Kaserne. Wesendorf war schon 1936 Aus-



Erhard Uhlig

u.s.w. Am Abend nach Feierabend, wenn wir wieder in den Kasernenbereich fuhren, kamen die Kollegen von meinem Vater und besuchten uns – jeder brachte etwas zum Essen mit, um mir eine Freude zu machen. Ich glaube, die wollten mich mästen! Dies war ein herrlicher unbeschwerter Lebensanfang im Westen. Das hätte immer so weiter gehen können. Mama, Joachim und Renate waren in Göttingen untergekommen. In einem Quergebäude der Lüttichkaserne, an der Geismarer Landstraße, im ersten Obergeschoss hatten sie eine Wohnung bekommen. Papa hatte seine Dienststelle zeitweilig in Wesendorf und kam zum Wochenende nach Göttingen. Am ersten Wochenende habe ich mich dann von den Leuten in Wesendorf verabschiedet und fuhr mit Papa und seinem Vorgesetzten nach Göttingen. Die Hauptdienststelle von den Engländern war in Göttingen in der Zietenkaserne. Nun waren wir wieder alle zusammen und wir waren wieder eine Familie. Mama, Joachim und Renate, Oma und Opa Krauskopf und Tante Else mit Wolfgang waren derzeit gut über die Grenze gekommen. Sie mussten aber durch das Durchgangslager Friedland gehen, um die Einbürgerung in den Westen zu bekommen. Papa gelang es für Opa auch eine Anstellung beim englischen Zivildienst zu bekommen. Er wurde dann von Wesendorf nach Steyerberg versetzt, wo er mit Oma, Tante Else und Wolfgang bis zu ihrem Tod geblieben ist. Mir selber blieb der Durchgang über Friedland erspart, da ich im Rahmen der Familienzusammenführung in den Westen kam. Damit war die Flucht aus Ostpreußen mit den erlebten Gefahren für Gesundheit und Tod beendet. Wir hatten alles überstanden. Wir brauchten fast dreieinhalb Jahre um von Ostpreußen, von zu Hause, bis nach Göttingen zu gelangen.

Der Westen hat zwölf Millionen Flüchtlinge aufgenommen und in den späteren Jahren kamen noch Übersiedler aus Polen, der Tschechei und aus Russland dazu. Außerdem mehrere Millionen Spanier, Italiener und Türken als Arbeitskräfte, die wir alle angeworben haben, weil uns Männer zur Arbeit fehlten! Wir waren nun endlich eine vereinte Familie und wenn wir glaubten es gab nur Sonnenschein und Überfluss, dann war dies ein Trugschluss – denn der Kampf ums Überleben ging weiter. Wir hungerten zwar nicht mehr, wie bei den Russen, jedoch hatten wir immer noch die Reichsmark – und zwar jede Menge davon – allerdings gab es dafür nichts zu kaufen. Wir mussten Miete zahlen und Dinge für das tägliche Leben kaufen. Hier musste Mama wieder öfters zum Hamstern unterwegs sein. Wir sammelten alles von den Feldern, um ausreichendes Essen zu haben. Billige Rezepte für Kuchen aus Weißbrot, Brotaufstrich und Schlagsahne konnten wir noch aus Dänemark –

aber wir wurden wenigstens satt. Lange Hosen für Joachim und mich wurden aus Wolledecken genäht. Mit dieser Kleidung haben Joachim und ich unsere Konfirmationen gefeiert. Wir hatten wenigstens noch Decken, die wir vernähen konnten. Die Schaufenster der Geschäfte waren leer. Joachim und ich wurden eingeschult in die Mittelschule „Voigtschule für Knaben“. Mama und Papa mussten dafür Schulgeld an die Stadt bezahlen. Alle weiterführenden Schulen kosteten Geld. Wer ganz arm war, ging weiter auf die Volksschule. Ich hatte einen Nachweis über den Schulbesuch aus Dänemark und kam in die 6. Klasse. Zur Schule dauerte die Wegstrecke jeweils eine halbe Stunde. Fahrräder hatten wir keine, weil wir uns keine leisten konnten. Aber wir waren trotz allem zufrieden und glücklich, weil alles Schreckliche an uns vorbeigegangen ist. Wir waren für alles, auch noch so Wenige, dankbar. Aber dann hat uns die Botschaft erreicht: „Es gibt eine Währungsreform.“ Am 20. Juni 1948 war die Reichsmark nicht mehr Zahlungsmittel. Pro Person gab es erst einmal 40 DM, nach einem Monat noch einmal 20 DM. Das Vorhandene Reichsmarkgeld musste eingezahlt werden auf ein Reichsmarkkonto. Dafür erhielt man dann eine Summe in DM. Bargeld und Sparkonten wurden umgestellt 100 RM = 6,50 DM. Bei Aktien war der Umtauschkurs 1:1 – welche arme Sau von Flüchtling hatte noch Aktien? Hosianna, am nächsten Tag waren die Geschäfte mit allem was man sich denken konnte gefüllt – die

Schaufensterauslagen bogen sich nur so. Uns lief das Wasser im Munde zusammen. Nur, nun war das Geld knapp. So viel Geld, dass man sich das kaufen konnte, was gewünscht war, hatte keiner. Aber es ging nunmehr aufwärts. Mit den Angeboten in den Geschäften, stieg auch der Anspruch etwas davon zu besitzen. VW, Opel, BMW boten Autos an. NSU baute das erste Moped. Ein tolles Gefährt. Es gab Motorräder von BMW, Horrex, NSU und wie sie alle hießen. Und die Straßen füllten sich bald ... Es gab ja immer welche, die sich alles gleich leisten konnten. Nur wir waren nicht dabei. Papa brauchte nicht mehr seinen Offizier fahren, sondern er war nunmehr auf den Zietenkasernen und fuhr einen Doodle Lkw, um Kohlen vom Bahnhof zu transportieren und weiß ich, was noch alles. Bald kaufte mein Vater einen Opel Olympia – schön altes Baujahr. Da der Doodle einen Benzinmotor hatte, hatte auch der Opel Olympia immer Benzin. Das war Wiedergutmachung am Volke. Wir machten viele Touren am Wochenende und in der Woche wurde das Auto auf Vordermann gebracht. Der Abstellplatz war am Kaninchenstall. Wir haben uns Kaninchen gehalten. Das Futter dafür zu besorgen war Aufgabe von Joachim und mir. Das Auto war mein Hobby. Ich durfte putzen und habe das Auto umgestellt 100 RM = 6,50 DM. Bei Aktien war der Umtauschkurs 1:1 – welche arme Sau von Flüchtling hatte noch Aktien? Hosianna, am nächsten Tag waren die Geschäfte mit allem was man sich denken konnte gefüllt – die

Fortsetzung folgt

Ausführliche Stellenausschreibungen unter:
classic-oil.de/karriere/jobs-bei-uns/

Im Zuge unserer weiteren Unternehmensexpansion und zur Unterstützung unseres tollen Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt Mitarbeiter in Voll- oder Teilzeit und für 2022 Auszubildende und Studenten. Wir bieten Ihnen einen sicheren Arbeitsplatz und ein sympathisches Team. Bewerben Sie sich gleich heute – wir freuen uns auf Sie!

IHR NEUER JOB

- FACHKRÄFTE**
- Mitarbeiter in der Marketing-Abteilung in Vollzeit (m/w/d)
 - Finanzbuchhalter in Voll- oder Teilzeit (m/w/d)
 - Disponenten/Produktionsplaner in Vollzeit (m/w/d)
 - Berufskraftfahrer in Vollzeit (m/w/d)
 - Aushilfe im Bereich Abfüllung und Logistik auf Minijob-Basis 450 Euro (m/w/d)
 - Produktionsmitarbeiter in Vollzeit (m/w/d)
 - Maschinen- und Anlagenführer in Vollzeit (m/w/d)

- AUSBILDUNG 2022**
- Duales Studium Bachelor of Arts – Handel und Dienstleistung (m/w/d)
 - Kaufmann im Groß- und Außenhandelsmanagement (m/w/d)
 - Einzelhandelskaufmann Fachrichtung Tankstelle (m/w/d)
 - Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)



MALERMEISTER Michal Niemiec hat noch Termine frei:

Telefon 04251-4419955 • Mobil 0162-4978865

MEISTERBETRIEB
MALER &
BAUHAUSSTATTER
M. NIEMIEC

Hasseler Steinweg 5
27318 HOYA
info@maler-niemiec.de
www.maler-niemiec.de

Telefon (04256) 256
27318 Wechold 46

Voss Bedachungen

www.voss-bedachungen.de
voss-bedachungen@t-online.de

VORBEUGEN IST BESSER als heilen

PREVENTURE

Mit der Marke PREVENTURE baut das Therapiezentrum Blender den Präventionsbereich weiter aus.

QUALITÄTSGESICHERT UND KOSTENLOS

Bereits seit über einem Jahr bietet das Therapiezentrum Blender kostenlose Präventionskurse an. Vor allem Teams, Mannschaften und Vereine konnten bisher von diesen Angeboten profitieren und haben, sowohl indoor, als auch outdoor, gezielte Maßnahmen durchgeführt. Hierbei ist vor allem die Verbesserung von Kraft und Ausdauer, aber auch die Steigerung der Koordination und Beweglichkeit im Fokus. Diese maßgeschneiderten Kurse steigern nicht nur die allgemeine Fitness, PREVENTURE ist gleichzeitig eine aktive und gezielte Verletzungsprophylaxe und Gesundheitsvorsorge. Auch direkt im Therapiezentrum Blender bei PHYSIO+FIT werden PREVENTURE Kurse angeboten. Diese Kurse sind besonders auf Menschen zugeschnitten, die sich in physiotherapeutischer Behandlung befinden oder bereits Fitness- oder Gesundheitstraining durchführen. Besonders mit körperlichen Beschwerden ist man hier gut aufgehoben, da die Kurse ausschließlich von Physio- und Sporttherapeuten, sowie qualifizierten Gesundheitstrainern durchgeführt werden.

PRÄVENTION DA WO SIE HINGEHÖRT

Nun ist jetzt, dass seit September auch Kurse speziell für Jugendliche und Kinder angeboten werden. Für Kinder zwischen 6-12 Jahren gibt es seit dem 22.09.2021 einen Präventionskurs mit viel Spiel und Spaß direkt in der Turnhalle der Grundschule in Blender. In Zukunft werden diese PREVENTURE Angebote regional noch weiter ausgebaut, so dass noch mehr Kinder die Möglichkeit zu kostenloser, qualitätsgesicherter Bewegung erhalten. Für Jugendliche in einem Alter von 13-17 Jahren startet am 04.11.2021 der erste Kurs im Therapiezentrum Blender. Hier wird ein gezieltes Training zur Verbesserung der Kraft und Ausdauer, und auch der Körperhaltung durchgeführt.



PREVENTURE

Mit der Marke PREVENTURE baut das Therapiezentrum Blender den Präventionsbereich weiter aus.

Aktuell gibt es nur noch wenige freie Plätze, Anmeldungen können direkt hier entgegengenommen werden.

THERAPIEZENTRUM BLENDER

Blender Hauptstraße 28
27337 Blender | Tel 04233500
www.tz-blender.de | info@tz-blender.de

Beauty Dase

LANGE STR. 58
27318 HOYA
TEL.: 04251 / 983 77 93

RASIEREN SIE NOCH?

DAUERHAFTE SCHMERZFREIE HAARENTFERNUNG

KOSTENLOSES PROBELASERN (KLEINER BEREICH)

GÖNNEN SIE SICH EINE AUSZEIT!

KLEINE GESICHTSBEHANDLUNG
1 STUNDE FÜR 44,- €

Wie man in einem See an keiner Stelle die Wasseroberfläche höher oder niedriger machen kann, als an anderen Stellen, so kann man auch das Glück nicht durch materielle Mittel vermehren oder vermindern.

Leo N. Tolstoi

Holger Neumann

Autowerkstatt & Zubehör



Deichstraße 45 · 27318 Hoya/Weser
Fon 042 51-673 26 28
Fax 042 51-673 26 27

www.neumann-kfz.de

Sportiva-Winterreifen (by Conti)

175/65 R14 T	Snow Win II	49.90 €
185/65 R15 T	Snow Win II	57.90 €
195/65 R15 H	Snow Win II	58.90 €
205/55 R16 H	Snow Win II	65.90 €

Montage pro Rad 12.90 €

Räder umstecken
20.00 €

Räder einlagern
25.00 €

GENERALAGENTUR THOMAS SCHREINER

Ihr Partner in allen Fragen
Ihrer Sicherheit und Vorsorge.



Generalagentur

Thomas Schreiner

Lange Str. 30 · 27318 Hoya
Telefon 042 51/922 40

thomas.schreiner@concordia.de

CONCORDIA.
EIN GUTER GRUND.

CONCORDIA
Versicherungen

STEFAN MILKAU

HEIZUNG SANITÄR ELEKTRO SOLAR

Schweckendieckstraße 13 · 27318 Hoya
Tel. 0 42 51 / 67 37 36 · info@milkau.net

TAXI

mit und ohne Voranmeldung

Taxi-Dormeyer Hoya

fährt
zuverlässig
und pünktlich
zu ...

- Kranken- und Dialysefahrten
- Rollstuhlbeförderungen
- Schulfahrten
- Fernfahrten
- Airporttransfers
- Messefahrten
- Personenbeförderungen
- Kurier- und Besorgungsfahrten
- Taxi-Bus – bis zu 8 Personen

042 51

17 67

TAXI-DORMEYER · HOYA · KIRCHSTRASSE 38

6x Guder = 3 Generationen aus Hoya



beim Bürgerschießen 2012. Von links: Gert, Jan-Ole, Bernt, Matthias, Ernst und Thomas Guder. Die Aufnahme entstand um 6.30 Uhr beim Leutnant Sven Bäuerle. Von dort aus ging es zur Eröffnungsfeier im Lindenhof Hoya. Danach folgte der gemeinsame Ausmarsch mit allen 4 Vierteln vom Bürgerverein Hoya auf die Scheibenwiese, um den neuen König zu ermitteln. (Bildsammlung Ernst Guder)

Herbst

Nun hat der Blätterfall begonnen, bunt wirbelt es von Busch und Baum. Hat erst der Herbst die Macht gewonnen, verrinnt so mancher Sommertraum.

Doch zeigt der Herbst auch gute Seiten, man nehme sie nur richtig wahr! Im Winde sieht man Drachen gleiten, die Tage sind oft schön und klar.

Die Äpfel hängen an den Zweigen mit roten Backen, knackig frisch. Aus vollen Körben Däfte steigen und Apfelmus kommt auf den Tisch.

Am Gartenzaun blüht noch die Aster. Die letzte gold'ne Traube reift. Kastanien prasseln auf das Pflaster, wenn keck der Wind in Zweige greift.

Hängt auch die Wolkendecke tiefer und braust der Sturm recht um das Haus, der Himmel ist so grau wie Schiefer, da machen wir uns gar nichts draus.

Denn in dem Haus ist es gemütlich erst recht nach langem Draußensein. Tut man am heißen Tee sich göttlich, vergisst man rasch die Wetterpein, ist dankbar für das warme Zimmer, die Nähe einer guten Hand und für der Kerze hellen Schimmer, die sommertags verlassen stand.

Eleonore Meyer

Wieso zieht es wie Hechtsuppe?

Die "Hechtsuppe" stammt aus dem Hebräischen und heißt eigentlich "hech supha". Übersetzt bedeutet das "Sturmwind". Dieser hebräische Ausdruck wurde in den jiddischen Sprachgebrauch übernommen. Man sagte also, es zieht wie "hech supha", wie ein Sturmwind.

Ganoven, Grafen und Gefolge – Gästeführung am 21. Oktober

Am Donnerstag, dem 21. Oktober begibt sich Schäfer Heinrich mit seinen Gefährten unter dem Motto „Ganoven, Grafen und Gefolge“ auf den Weg zu einem etwas anderen Stadtrundgang. Historische Figuren erwachen zum Leben und sorgen für eine unterhaltsame Führung. Start dieser rund 2-stündigen Führung ist um 19 Uhr vor dem Rathaus in Hoya. Die Kosten betragen 6 Euro je Person. Die Teilnahme ist bis zum 18. Oktober nur nach vorheriger Anmeldung unter Telefon 04251/81547 oder per E-Mail unter tourismus@hoya-weser.de möglich.



Schäfer Heinrich lädt zum etwas anderen Stadtrundgang ein ...

WICHTIG! Diese öffentliche Führung findet unter Vorbehalt auf die aktuelle Situation statt. Es gelten die am Tag der Führung geltenden Vorschriften des Landes Niedersachsen, des Landkreises Nienburg sowie die Anweisungen und Hygieneregeln des/der Gästeführer/in.

Führungen für Ihre Gruppe: Obst mit der Familie, Freunden, dem Sportverein, den Kollegen oder dem Kegelclub – buchen Sie zu

Ihrem Wunschtermin Ihre individuelle Gruppenführung. Spätestens zwei Wochen vor dem gewünschten Termin wird eine Buchung empfohlen.

SIEBER MASCHINENBAU GMBH

27318 Hoya, Hingster Straße 1
Telefon 0 4251-22 22 · Fax 67 24 70
info@sieber-maschinenbau.de
www.sieber-maschinenbau.de

Wir bilden aus: Feinwerkmechaniker m/w/d

CNC Fräsen · CNC Drehen · konventionelle Bearbeitung
Schweißkonstruktionen

WOHN MANUFAKTUR

HEINEKING

Raumausstatter mit Persönlichkeit!

Jetzt online
Termin buchen



Liebe Kundin, lieber Kunde,

Wir sind Ansprechpartner für **Bodenbeläge, Sicht- und Sonnenschutz, Gardinen, Tapeten, sowie Möbel und Dekoration.**

Natürlich bieten wir Ihnen zu jeder Produktgruppe auch die **passende Dienstleistung** an. Wir **dekorieren, verlegen Böden und „bekleiden“ Wände.**

Buchen Sie ihren Termin bei uns doch ganz bequem online auf unserer Homepage.

www.heinekings-wohnmanufaktur.de

Wir freuen uns auf Sie
Christian Büsing

WOHN-MANUFAKTUR Heineking
Hauptstraße 96 · 31626 Haßbergen
Telefon: 05024 88086 – 30 · Mobil: 0170 3717690
Mail: christian.buesing@heineking.de
Web: www.heinekings-wohnmanufaktur.de

Öffnungszeiten:

Montag: Ruhetag
Dienstag & Mittwoch: 14:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag & Freitag: 9:00 – 12:00 Uhr & 14:00 – 18:00 Uhr
Samstag: 9:00 – 13:00 Uhr
Und jederzeit nach Vereinbarung.

QR-Code
scannen und
Wunschtermin
buchen.



WOHN-MANUFAKTUR Heineking
Beratungstermin

Hauptstraße 96, 31626 Haßbergen

Hier können Sie Ihren Beratungstermin wählen.

1. Wunschtermin im Kalender aussuchen
2. Mail mit Terminbestätigung erhalten
3. Zum ausgewählten Termin bei uns vorbei schauen

„Blindflüge“ müssen nicht sein!



Machen Sie den Lichttest...
...im Oktober kostenlos!

Zufriedene Kunden sind unser Ziel!

LÜHRING & SOHN
IHR AUTOHAUS IN HASSEL

27324 Hassel · Hauptstraße 14 · Tel.: 04254/503 · Fax 04254/1558
E-Mail: info@autohaus-luehring.de · www.autohaus-luehring.de

Wie man in einem See an keiner Stelle die Wasseroberfläche höher oder niedriger machen kann, als an anderen Stellen, so kann man auch das Glück nicht durch materielle Mittel vermehren oder vermindern.

Leo N. Tolstoi

vistrago

Schluss mit Pellets-Schleppen!

JETZT Ofen automatisch füllen lassen.

Für alte & neue Heizsysteme

- ✓ Fördersysteme für feste und granulare Brennstoffe
- ✓ Kompatibel mit allen Systemen
- ✓ Durch Universalität für alle neu installierten oder vorhandenen Wärmeerzeuger, Heizöfen, Kessel und Brenner geeignet



d.rokitta@vistrago.de | 04254-6498215 | www.vistrago.de

12. BUW-Sauna-Fahrradtour

Auszug aus dem Reiseprotokoll

Die Teilnehmer der diesjährigen Tour vom 23. bis zum 28. August mit dem Ziel Waren/Muritz sind Harm Dieckmann, Herlof (Herli) Dumschat, Wilhelm (Lüwi) Lütjens und Hermann Diers. Von Waren aus sollen alle Etappen erfolgen und das bedeutet, dass wir an jedem Abend im gleichen Bett bzw. Hotel übernachten können. Ein Termin wurde schnell gefunden. Es wurde beschlossen, dass Herli und Hermann mit ihren Fahrzeugen fahren werden und dabei jeweils zwei Fahrräder transportieren. Harm soll Herli als Beifahrer unterstützen und Lüwi wird Hermann als Co-Pilot den richtigen Weg zeigen.

Sonntag, 22. August 2021

Um 16.00 Uhr war Fahrräder-Verladen angesagt und pünktlich waren alle vier und die beiden Fahrzeuge bereit. Selbst Hermanns „Kleinwagen“ schüttelte sich nicht, als ihm die ungewohnte Last auf dem Rücken befestigt wurde.

Montag, 23. August 2021

Eigentlich war die Abfahrt für 8.00 Uhr vorgesehen, aber da Hermann vergessen hatte, seinen „Kampfanzug“ anzuziehen, ging es mit fünf Minuten Verspätung los. Herli übernahm die Führung und flott machte sich die Zweier-Kolonnen auf den Weg in das Abenteuer der BUW-Fahrrad-Tour 2021 mit der lf. Nr. 12. Bei solch einer Anfahrt gehört unterwegs traditionell eine Bockwurst dazu. Um 10.15 Uhr gab es deshalb den geplanten Aufenthalt an der „Raststätte Schalsee“, nachdem hier 172 km zurückgelegt waren. Gestärkt mit Bockwurst war die zweite Hälfte ein „Kinderspiel“ und da das Führungsauto sich nicht verirrt, führte Herlis Navi uns bereits um 12.30 Uhr nach 335 km ans Ziel. Da unser Hotel

„Müritzlicht“ direkt in der Altstadt lag und leider keinen Parkplatz besaß, mußten unsere Fahrzeuge ca. 500 Meter entfernt geparkt werden. Nachdem die Autos „versorgt“ und das Gepäck verstaut war, erfolgte der erste Rundgang. Das Hotel lag sehr günstig in der Nähe des Hafens von Waren und deshalb machte sich ganz schnell ein nicht unbekannter „Stechender Durst“ bemerkbar, der im „Landgang“ mit einem ersten „Lübzer“ niedergehalten wurde.

Zum „Einrollen“ war nun eine kleine Fahrradrunde geplant. Herli, der in diesem Jahr die Rolle des Scouts übernehmen wollte, hatte dazu eine Strecke ausgesucht, die absolut nicht für 80-jährige geeignet war. Prompt musste Hermann auf einem fürchterlichen Weg, der aus losem Sand, Geröll und Baumwurzeln bestand, eine „Notlandung“ machen. Er war zwar nichts passiert, aber diese Geschichte musste der Leidtragende sich nun eine Woche lang anhören. Niemand ahnte zu diesem Zeitpunkt jedoch, dass Herli in den nächsten Tagen noch Schlimmeres auf Lager hatte. Es wurden heute gerade mal 16 km zurückgelegt und zwischendurch gab es Kaffee und Kuchen in einem Gartenlokal, das den schönen Namen „Die bunte Kuh“ trug. Es folgte danach gegen 17.30 Uhr der wichtigste Teil des Tages: Die Ermittlung des Doko-Siegers, der damit morgen Träger des „Gelben Trikots“ ist. Zunächst gab es im „Brauhaus“ bei einem Bierchen das Abendessen und danach wurde es ernst. Die ersten Doko-karten wurden verteilt und nach zwanzig Spielen stand das Ergebnis fest: Herli, der die letzte Tour gewonnen und das „Gelbe“ am heutigen Tage getragen hatte, musste es herausrücken und dem sichtlich gerührten Hermann übergeben. Der spendierte anschließend natürlich gerne die obligatorische Siegereunde. Für Heiterkeit sorgte dabei noch ein etwas überforderter Kellner, der Hermann mit „Na, Opi“ ansprach ...

Dienstag, 24. August 2021

Bevor um 9.00 Uhr die erste Tagestour gestartet werden konnte, mussten die Fahrräder mehrere Stufen aufwärts geschleppt werden, denn beim Hotel

gab es nicht nur keine Parkplätze, sondern auch keine vernünftige Fahrrad-Unterstellmöglichkeit. Herli hatte für heute eine Tour rund um die Binnenmüritz, den Kölpinsee und den Fleesensee auf dem Programm. Über Wendhof, Göhren-Lebbin und Laschendorf war um 11.30 Uhr nach 29,42 km die Inselstadt Malchow erreicht. Im „Rosendomizil“ direkt am Wasser gab es jetzt die erforderliche Stärkung mit etwas „Lübzer“, Eisbecher oder auch Kaffee. Unverkennbar ist der Stolz, mit dem Hermann das „Gelbe Trikot“ zur Schau stellt. In Malchow gibt es eine Drehbrücke und wenn diese geschlossen ist, gibt es einen mächtigen Stau auf der Straße und bei geöffneter Brücke staut sich eine endlose Schlange von großen und kleinen Booten auf dem Wasser. Als Entstehungskern gilt tatsächlich eine kleine Insel inmitten des Malchower Sees, die auch heute noch bewohnt ist – deshalb „Inselstadt“. Das Städtchen besitzt immerhin seit 1235 Stadtrechte.



Nach 100 km spendierte Harm Dieckmann zur Freude der Radler einen Kümmerling.

Die Rückfahrt erfolgte danach auf der Nordseite der beschriebenen Seen. Nachdem Silz hinter uns lag, führte Herli uns durch ein größeres Waldgebiet mit fürchterlichem Radweg und kurz vor Jabel hätte es Hermann fast ein zweites Mal erwischt – nur mit Mühe konnte er einen weiteren Sturz vermeiden. Zwischendurch machte Herli bei seinen Mitradlern eine Gesichtskontrolle. Er wollte nämlich wissen, ob die auch so „gnatterich“

Greta Diers aus Hassel ...



... mit ihren Sprösslingen Hermann (geb. 9.8.1941) und Günther (geb. 11.6.1938).



Harm Dieckmann, Herlof (Herli) Dumschat, Wilhelm (Lüwi) Lütjens und Hermann Diers (von links) vor der Kirche in Röbel/Müritz, deren Kirchturm eine stolze Höhe von 60 Metern hat.

gucken, wie viele Entgegenkommende. Um 14.30 Uhr war nach 56,63 km der Stadtrand von Waren wieder erreicht und im „Klönppott“ gab es zunächst ein großes Bier und danach eine Tagessuppe mit einem halben Stück selbstgebackenem Brot. Im Hotel zurückgekehrt waren dann 60 km auf teilweise knüppeldamm-ähnlichen Wegen zurückgelegt worden. Nach unbedingt erforderlicher Dusch- und Ausruhmzeit wurde im „LANDGANG“ das Abendessen eingenommen. Gegen 19.00 Uhr liefen danach in „Rudis Hafenkneipe“ die Doko-karten zur zweiten Doppelkopfrunde. Obwohl Lüwi am meisten über schlechte Karten gejammert hatte, stand um 20.30 Uhr fest: Lüwi wird morgen in Gelb durch die Gegend fahren.

Mittwoch, 25. August 2021

Gut gelaunt und bei gutem Radlerwetter erfolgte der Start in den dritten Tag und alle waren gespannt, welche Strecke heute auf die Hasseler Radler wartete. Nach einer Stunde war um 10.02 Uhr nach 12,50 km an einem ganz besonders idyllischen Ort die Waspause dran. Wir befanden uns nämlich am Torgelower See.



Versicherungsschutz. Vermögensberatung. Vorsorgestrategien.

Karsten Brass

Erich Dumschat

Hassel - Telefon 042 54/10 38
Telefax 042 54/20 33
Mobil 0173/2341574
erich_dumschat@gothaer.de

Bei der Weiterfahrt zeigte sich sogar die Sonne, allerdings wehte ein kräftiger Wind, der die drei „motorisierten“ Radler allerdings wenig störte. Nach 20,25 km wurden am Wegesrand einige Zwetschgenbäume entdeckt – immer noch in Sichtweite des Torgelower Sees – und wenig später bat Hermann um einen Halt; er hatte nämlich einen Kümmerling dabei, weil wir insgesamt genau 100 km zurückgelegt hatten.

Am recht kleinen Hofsee fanden wir um 12.05 Uhr nach 31,07 km am dortigen Gutshaus in Federow einen Zapfhahn mit „Wernesgrüner Pils“ und als etwas Handfeste eine Portion Würzfleisch. Das war auch bitter nötig, denn nach dieser Pause folgte eine „Höllentour“ durch den Wald. Diese ca. 15 km erforderten wirklich volle Konzentration und für die eigentlich schöne Natur blieb kaum ein Blick übrig. Als schon niemand mehr damit gerechnet hatte, tauchte um 14.15 Uhr nach 43,19 km die „Waldschänke“ auf. 50 km waren nach der Rückkehr geschafft (gefühlte 100 km). Um 17.00 Uhr folgte dann das Treffen in „Rudis Hafenkneipe“ zur dritten Runde Doppelkopf. Es wurde wieder hart um jeden Punkt gerungen und am Ende stand fest: Harm hatte das Rennen gemacht. Anschließend Abendessen im „Ristorante Rialto“ am Hafen. Nach einem „Grappa-Absacker“ und einem kurzen Heimweg im Regen ordnete der „Tour-Direktor“ Bettruhe an.

Donnerstag, 26. August 2021

Die Abfahrt zur Radtour am heutigen Morgen verzögerte sich, weil unser „Jungspund“ Herli nicht fertig war. Nachdem das Quartett

dann endlich rollte, überholten wir Arbeiter, die mit Ausbesserungsarbeiten am Asphalt beschäftigt waren. Auf Herlis Frage „Ist das eine Gulaschkanone?“ antwortete der Angesprochene wahrheitsgemäß „Nein, das ist eine Asphaltmaschine!“ Damit war Herlis Wissensdurst zunächst gestillt.

9.57 km waren dann zurückgelegt, als uns kurz hinter Klink der Regen in unsere Regenjacken zwang. Heute schien es sich tatsächlich „einzuregnen“, denn in Sietow sorgte der Regen um 10.25 Uhr nach 14,08 km unter einem verlassenen Carport für eine Zwangspause.

Als danach um 11.00 Uhr nach 22,76 km Röbel/Müritz erreicht war, klarte es bereits wieder auf. Dieses hübsche Fachwerkstädtchen ließen wir uns natürlich nicht entgehen und auch in die Kirche warfen wir einen kurzen Blick. Schon aus großer Entfernung erregte der hoch aufragende Kirchturm unsere Aufmerksamkeit.

Direkt am Wasser fanden wir hier nach 24 km um 11.50 Uhr einen sonnigen Platz für die Mittagspause. „Lübzer“, Irish Coffee, Bauernfrühstück u. a. schmeckten hervorragend. Als der „Klönppott“ in Waren um 15.50 Uhr nach 54,61 km wieder erreicht war, hatten wir großes Glück, denn ein kräftiger Regenschauer erwischte uns hier unter einem Dach. Am Hotel waren anschließend 58 km zurückgelegt. Schon um 18.00 Uhr wurden danach die Plätze für die Doppelkopfrunde 4 in „Rudis Hafenkneipe“ vergeben. Nach ca. eineinhalb Stunden war es soweit: Herli musste die Siegereunde spendieren und fährt morgen in „Gelb“.

Jetzt wurde es höchste Zeit für das Abendessen und als um 20.57 Uhr das „Brauhaus“ erreicht war, eröffnete man uns: „jetzt aber flott – in drei Minuten gibt es bei uns nichts mehr zu essen.“ Als Hermann meinte, der baumlange Kellner sei bestimmt zwei Meter groß, entwickelte sich eine Wette. Jeder zahlte zwei Euro und gab einen Tipp ab. Lüwi machte das Rennen und gab dem Kellner von seinem Gewinn einen „Heiermann“ ab.

Freitag, 27. August 2021

Vor dem Start zu jeder Radtour in dieser Woche mühte Hermann sich mit seinem äußerst geschmackvollen Fahrradhelm und das veranlaßte Herli sogar dazu, den Daheimgebliebenen mitzuteilen, dass das irgendwann ohne fremde Hilfe geschah. Hermann gab daraufhin Herli das Versprechen: „Wenn Du 80 Jahre alt bist, helfe ich Dir auch bei Deinem

Fenster kann man auch in Hoya kaufen!

PM Fenster-Türen-Bauelemente
Lange Straße 16, 27318 Hoya
Telefon 0 42 51- 98 33 10

Wir beraten Sie gerne!

Fahradhelm.“ Damit war das auch geklärt und die heutige Tagestour konnte starten. Es sollte nämlich ein weiterer Höhepunkt unserer „Müritz-Woche“ werden. Wir wollten bis Plau am See radeln und von dort per Schiff zurück nach Waren/Müritz fahren. Es ging also pünktlich um 9.00 Uhr los.

In Plau am See angekommen, gönnten sich die Hasseler Radler zunächst zwei halbe „Lübzer“. Hier wurde erst klar, dass das heute eigentlich schon das Ende der diesjährigen Wochentour war, denn morgen geht es schon wieder in Richtung Heimat. Da unser Dampfer erst um 14.45 Uhr ablegen sollte, blieb noch genügend Zeit, um eine uralte Hebebrücke zu bestaunen und ein Fischbrötchen bzw. eine Bratwurst zu verzehren. Dabei amüsierten wir uns über eine Familie, die ein kleines schwarzes Schweinchen als „Schoßhund“ dabei hatte.

Um 14.45 Uhr war es dann endlich so weit und unser Schiff konnte ablegen. Die folgenden drei Stunden verbrachten wir mit etwas „Lübzer“ und ein paar „Übungsrunden“ Doppelkopf. Schließlich sollte am heutigen Abend die Entscheidung fallen über den Gesamtsieger der BUW-Sauna-Radtour 2021.

Im „ALT WAREN“ ergatterten wir vier Plätze. Service, Essen und Getränke waren prima, so dass alle vier gut gerüstet in die letzte

„Schlacht“ gehen konnten. Auch heute fand unsere Wertungs-Doko-Runde in „Rudis Hafenkneipe“ statt. Dort kannte man uns bereits und hatte nichts gegen unsere „Zockerei“. Es war bereits 22.15 Uhr, als nach erbittertem Kampf die Siegerehrung gelaufen war. Harm darf morgen das „Gelbe“ nach Hassel tragen.

Sonnabend, 28. August 2021

Nach dem Frühstück fuhren wir mit dem Auto zurück nach Hause ins heimliche Hassel. Es folgte am Tennisplatz die „Abschlussbesprechung“ und die mit Spannung erwartete Siegerehrung: Herli hat zum dritten Mal hintereinander die Gesamtwertung unserer Wochentour gewonnen.



Herli, strahlender Gesamtsieger der Tour 2021

Reinhardt Nutzfahrzeug-Service
Inh. Kevin Kamermann
Meisterbetrieb

Handel & Reparaturen von Nutzfahrzeugen & Kommunalgeräten

Heidhüser Straße 18 · 27324 Hassel (Weser) Telefon: 04254/465
E-Mail: nutzfahrzeug-service.reinhardt@gmx.de Mobil: 0152/29875276

TÜV: dienstags ab 8 Uhr, donnerstags ab 13 Uhr (nach Absprache auch samstags)

Ihre KFZ-Prüfstelle in Hassel

GTÜ

Wir führen die Hauptuntersuchung, Sicherheitsprüfung und Änderungsabnahmen an Fahrzeugen aller Art durch.

Vorläufige Öffnungszeiten:
Mo/Mi: 9 – 13 Uhr • Di/Do/Fr: 13 – 17 Uhr
Heidhüser Str. 18 · Telefon 0 42 54-649 83 32

HARTMUT HEITMANN
Heidhüsen 4 · 27324 Hassel

Immer für Sie im Einsatz ...

IHR REGIONALER ELEKTROHAUSGERÄTEKUNDENDIENST

Wir freuen uns auf Ihren Besuch im Laden.
Bei Kaffee zeigen wir Ihnen die Herbstknaller!

Kundendienst
Montag bis Freitag
von 8.00 – 17.00 Uhr
Telefon (042 54) 89 59

Laden-Öffnungszeiten: Mo-Fr 9-12 + 15-18 Uhr · Sa. 9-13 Uhr
Jetzt jeden Tag geöffnet!

SCHNITT & MEHR
RELAX
HASSEL

Inhaber: Lühring und Hollunder

Hauptstraße 23 · 27324 Hassel
Tel. 042 54 - 80 222 31
info@relax-hassel.de
www.relax-hassel.de

ÖFFNUNGSZEITEN:
Di.-Fr.: 9-18 Uhr • Sa.: 9-13 Uhr

IK Maschinenbau
Landmaschinenbau | Sonderanfertigungen

Unsere Leistungen:
+ Landmaschinenbau
+ Sonderanfertigungen
+ Lohnfertigung:
- Drehteile, Einzelanfertigung bis Kleinserie
- Biegeteile bis 3m Länge

www.ik-maschinenbau.de

Bock zu Kicken?



Fußball schmiedet Freundschaften! Wenn Eure Kids zwischen 4 und 14 Jahre alt sind und Lust auf Fußball haben, sind sie bei den Fußballkids der JSG Hämelhausen/Hassel genau richtig. Mindestens zwei engagierte Trainer pro Team, eine tolle Sportanlage und Mannschaftskameraden, die schnell zu neuen Freunden werden! Kommt gerne zum Schnuppertraining vorbei oder sprecht unsere Jugendleiter Ole unter 0172-8323836 oder Carsten unter 0151-15771910 an. Die Trainingszeiten findet ihr auch unter www.Fußballkids.net

Erntefest 1950 in Hämelhausen



Auf dem Foto sind zu sehen von links nach rechts: Gerda Schmädke, Friedel Cordes, Hermann Ohlmeier, Elfriede Ohlmeier. Im Hintergrund sind Wilhelm Schmädke und Sophie Hambröck.

Erntefest in Eystrup Anfang der 1960er Jahre ...



Der Erntekronewagen samt Gespann kam damals vom Hof Niemeyer. Der Gespannführer war Helmut Müller, das Kind ist unbekannt, hinten links an der Erntekrone Burghard Illies und Fritz Niemeyer, die junge Frau hinten rechts ist unbekannt, auf dem Fahrrad links Manfred Sander. Das Bild entstand auf der Bahnhofstraße – Ecke Schützenstraße/Bäckerstraße. Zu dieser Zeit gab es noch viele landwirtschaftliche Betriebe im Ort und es fand immer ein großer Umzug mit Gespannen und geschmückten Erntewagen statt, welche die Bevölkerung am Straßenrand bewunderte. Nach dem Umzug wurde von drei Jugendlichen (ein Junge, zwei Mädchen) das Ernteebete vorgetragen – die Blaskapelle spielte die dazugehörigen Choräle. Im Anschluss feierten die Dorfbewohner kräftig Erntefest und freuten sich, dass die Arbeit geschafft war. Das Erntefest war eines der wichtigsten Feste im Ort und wurde von der Dorfjugend und dem Erntecub ausgerichtet. In den Nachkriegsjahren wurden im heutigen Eystrup drei Erntefeste gefeiert – in Doenhausen, Eystrup und in Mahlen. (Bildsammlung Niemeyer)

Rolf Erhorn
Garten u. Landschaftsbau
Beratung - Planung - Ausführung

Hämelheider Straße 20 • 27324 Hämelhausen
Tel. 04254 801308 • Mobil 0172 4101610
Fax 04254 8014640 • E-Mail: rolf.erhorn@googlemail.com

Ferienwohnungen: Angelika Erhorn • Mobil 0174 1847523
E-Mail: angelika-erhorn@web.de

KÜRBISREZEPT

Reibekuchen - Rösties
mit Hokkaido Kürbis, Golden Hubbard oder Delicata, Sweet Dumpling, Acorns

ZUTATEN für 4 Personen
– 600 g Kürbisfleisch
– 400 g Kartoffeln
– 1 Zwiebel
– 4 Eier
– 100 g Haferflocken
– 1 TL Salz
– Butterschmalz oder Öl

ZUBEREITUNG:
Das Kürbisfleisch entkernen, je nach Sorte auch Schalen, mit der Reibe raspeln. Die Kartoffeln schälen und reiben, ebenso die Zwiebel. Zusammen mit den Eiern, Haferflocken und Salz zu einem Brei verrühren. In einer Pfanne Butterschmalz oder Öl erhitzen. Einen Esslöffel Teig in das siedende Fett geben und goldbraun braten lassen. Zu den Reibekuchen schmeckt sowohl Apfelmus und Zimt-zucker als auch herzhaft Beigaben wie Lachs und Kaviar. Als Beilage zu Wildgulasch oder anderen Fleischgerichten eignen sich die Reibekuchen auch.

Guten Appetit!

Meisterbetrieb
Nösel

◆ Tischlerei ◆ Rollläden ◆ Sonnenschutz

Dorfstraße 68 - 27324 Hämelhausen
Telefon 0 42 54 / 93 12 0
e-mail: info@tischlerei-noesel.com

www.tischlerei-noesel.com

Lüdke's Schatztruhe
Dorfstraße 18 • 27324 Hämelhausen
Blumen als Gestecke, Pflanzschalen oder Sträuße
Ideen aus Stoff, Deko & mehr.

Dienstag 15.00-18.00 Uhr
Freitag 09.00-12.00 Uhr, 15.00-18.00 Uhr
Außerhalb der Öffnungszeiten
Terminabsprache möglich

Tel. 04254/1236 Mobil 01525271083 kontakt@luedke.de

LEBEN BRAUCHT ERINNERUNG

Dauergrabpflege von Ihrem Friedhofsgärtner:
liebvoll, kreativ & verlässlich
...in Hoya, Bücken, Hassel und Eystrup

Unterstützung für Kunstprojekte in Eystrup



Dr. Ulrich Rott, Ulrike Gölner, Dr. Matthias Surall, Praktikantin der Landeskirche

EYSTRUP. Am 17. September besuchte Dr. Matthias Surall, Beauftragter für Kirche und Kunst in der hannoverschen Landeskirche, die Kulturkirchenprojekte der letzten beiden Jahren auf dem Eystruper Friedhof: Das

Ulrike Gölner und seiner Praktikantin über die Initiative Eystruper Bürgerinnen und Bürger, Spenden dafür zu sammeln, die im Frühjahr 2021 auf dem Friedhof entstandene Skulptur anzukaufen. Denn aus den Gebührenmitteln des Friedhofshaushaltes können solche Kunstprojekte auf dem Friedhof nicht bezahlt werden, sie leben von Fördermitteln, wie der Kulturkirchenförderung der Hanns-Lilje-Stiftung oder privaten Spenden. Weitere Informationen können dem aktuellen Infoflyer entnommen werden. Spenden sind möglich auf dem Konto des Kirchenamtes in Sulingen: IBAN DE 96 2915 1700 1110 0496 06 – Stichwort: Skulptur Friedhof Eystrup

Genieße den Tag – denn jeder ist ein Geschenk!

Wir pflegen & gestalten Erinnerungen.

Thöming
Gärtnerei & Floristik

Partner der Treuhandstelle Dauergrabpflege

Lange Str. 96 • 27318 Hoya • Tel. 042 51-26 18 • www.thoeming-hoya.de

„Budenzauber“ am 27. November



Viele Aktionen erwarten die Besucher auf dem Budenzauber in Eystrup. (Foto: Andermann)

EYSTRUP. Wie schon in den vergangenen Jahren veranstaltet die Initiative Eystrup auch dieses Jahr, am 27. November den beliebten „Budenzauber“ im Zentrum des Ortes. Letztes Jahr musste die Veranstaltung Corona-bedingt ausfallen. Unterstützt wird der Weihnachtsmarkt wieder in bewährter Weise von den örtlichen Vereinen und Institutionen. Der Markt findet unter den bekanntesten Corona-

Ständen werden wieder tolle Sachen angeboten, wie Bastelsachen, Sterne, Lichterketten und vieles mehr. Das kulinarische Angebot kann sich beim Budenzauber sehen und vor allem schmecken lassen. Pommes, Bratwurst, Getränke, Waffeln, Knipp, Krapfen, Kaffee, heiße Schokolade (mit und ohne Schuss), selbstgemachte Pralinen, Schmalzbrote, Wickelkuchen, Quarkbällchen, gebrannte Mandeln und Weihnachtsmuffins mit Zimt, Feuerzangenbowle und einiges mehr, stehen ausreichend zur Verfügung.

Individuelle Terrassendächer und Beläge vom Fachmann

M. Dreyer Tischlerei

Bahnhofstraße 5 • 27324 Eystrup • www.tischlereidreyer.de
Tel. 0 42 54-80 26 05 • Fax 0 42 54-80 26 06 • Mobil 0173-24 38 335

reisewelt
Simone Kaup

Braucht Ihr noch dringend Vitamin SEA vor dem Winter?
Dann nicht lang schnacken, Koffer packen!!!

Eystruper ReiseWelt • Hauptstr. 35 • 27324 Eystrup
Tel: 04254 80055-00 info@eystruper-reisewelt.de
Fax: 04254-80055-01 www.eystruper-reisewelt.de

holger blütling
HAUSVERWALTUNG

Verwaltung nach dem Wohnungseigentumsgesetz
Sondereigentumsverwaltung · Liegenschaftsverwaltung

AUF DEM ROTTLANDE 17 · 27324 EYSTRUP
TEL. 04254/2551 · FAX 04254/8807

IHR INSTALLATEUR VOR ORT

weber
Heizung · Lüftung · Sanitär
Solar · Pellets

- Reparatur
- Wartung
- Notdienst

Frank Weber · Bahnhofstr. 47 · Eystrup · Fon 0 42 54/7 45 · Fax 9 22 12
www.weber-heizungsbau.com

BMW 523i, 161.000 km, Bj. 1997, Lederausstattung
zu verkaufen: 3.900,- Euro VB · Telefon: 0172-6875231

Land- & Hausschlachterei Runge

ANGEBOTE:
vom 18.10. bis 23.10.2021

Schinkenrollbraten	kg	8,99 €
Kasseler Lachsbraten	kg	9,50 €
Wiener Würstchen	100 g	0,98 €
Heringssalat	100 g	0,89 €

TOP-PREIS:
Mittwoch, den 20. Oktober 2021
METT halb + halb
kg nur 5,99 Euro

MENÜ-PLAN: 42. Woche • von Montag 18.10. bis Freitag 22.10.2021

Montag:	Gulasch mit Salzkartoffeln und Rotkohl	Port. 5,50 €
Dienstag:	Rahmschnitzel mit Kroketten und frischem Salat	Port. 5,50 €
Mittwoch:	Hühnerfricassee mit Reis und Möhrensalat	Port. 5,50 €
Donnerstag:	Schollenfilet mit Remouladensoße und warmem Kartoffelsalat	Port. 5,50 €
Freitag:	Rindfleischsuppe mit Fleischklößen	Port. 1/2 lt. 2,50 €

Land- und Hausschlachterei Runge • Hauptstr. 21 • 27324 Eystrup • Tel. 0 42 54 / 84 10
www.fleischerei-runge.de • www.party-service-runge.de
Öffnungszeiten: Mo. 7 – 12.30 Uhr • Di., Mi., Do. 7 – 13 Uhr + 14.30 – 18 Uhr • Fr. 7 – 18 Uhr, Sa. 6.30 – 12 Uhr

Gothaer
 Versicherungsschutz. Vermögensberatung.
 Vorsorgestrategien.
Karsten Brass
Erich Dumschat
 Hassel - Telefon 0 42 54 / 10 38
 Telefax 0 42 54 / 20 33
 Mobil 0173 / 2341574
 erich_dumschat@gothaer.de

Carolin Buberl
Linden Apotheke
 Im Dienst Ihrer Gesundheit
E-Rezept
 Wir sind bereit und informieren Sie!
 Bahnhofstr. 32 · Eystrup
 Telefon 042 54 - 83 60

Hartmut Spöring
 Fliesen-Platten- & Mosaikleger
 Bodenbeläge • Terrassen • Treppen • Dekore • Silikonfugen
 Küchen & Bäder in kreativer Gestaltung
 Laubauerstraße 17 • 27324 Eystrup
 Tel. 0 42 54-80 28 510 • Fax 80 28 511 • Mobil 0172-43 29 692
 web www.spöring-fliesen.de • e-mail: hs.fliesen@t-online.de

Habe keine Angst vor Widerstand – denke daran, dass es der Gegenwind und nicht der Rückenwind ist, der einen Drachen steigen lässt.
 Woody Allen

taxi 600
 04254
 Partner der gesetzlichen Krankenkassen
Kranken- & Dialysefahrten
Chemo- & Bestrahlungsfahrten
Rollstuhlbeförderung
 Norbert Müller
 Taxi & Mietwagen
 27324 Hassel | Tel. 04254/600

Kabarettist Wolfgang Trepper im Alten Eystruper Güterschuppen

EYSTRUP. Der geplante Auftritt des bundesweit bekannten Kabarettisten Wolfgang Trepper musste im letzten Jahr coronabedingt leider abgesagt werden. Jetzt ist Trepper wieder „On Tour“ und kommt am Samstag, den 13. November um 19 Uhr zu seinem Auftritt nach Eystrup. Die seinerzeit gekauften Eintrittskarten behalten ihr Gültigkeit. Der Auftritt findet unter 2 G-Regeln statt. Es haben also nur nachweislich geimpfte und genesene Besucher Zutritt.



Die Reisegruppe des Heimatvereins Eystrup vor dem Schloß Berleburg

(Foto: Margrid Lach)

Sauerlandfahrt des Heimatvereins Eystrup 26. bis 30. September 2021

„Auf ins Sauerland!“ hieß das Motto der diesjährigen Busreise des Heimatvereins Eystrup. 37 Mitreisende aus Eystrup und umzu machten sich mit der VGH und ihrem Busfahrer Holger Harms aus Westen am Sonntag, 26. September, morgens auf den Weg, um die südwestfälische Region zu erkunden. Nachdem sich die Gruppe mit einem Frühstück auf der A 2-Raststätte Lipperland gestärkt hatte, erkundete man unter der fachkundigen Leitung dreier Gästeführer die alte, ehemals reiche Hansestadt Soest mit ihren vielfältigen historischen Sehenswürdigkeiten und verarbeitete anschließend im alten „Brauhaus Zwiebel“ bei deftigen Gerichten und westfälischem Bier die ersten Reiseeindrücke. An der Möhnetalsperre vorbei und durch den Arnsberger Wald erreichten die Reisegäste dann am Abend das Landhotel Albers in der Gemeinde Schmallenberg-Bödefeld im gebirgigen Hochsauerland, das mit seinen engen, durchaus steilen Tälern und den schiefergedeckten Fachwerksiedlungen zu beeindrucken vermochte.

Am 2. Reisetag steuerten die Busreisenden zunächst das Wintersportzentrum in Winterberg an und statteten der berühmten Bobbahn einen Besuch statt, bevor Holger Harms seinen Bus über den Kahlen Asten nach Bad Berleburg zum Stammschloß der Fürstenfamilie Sayn-Wittgenstein lenkte. Leider blieben die Schloßportale für die Besuchenden verschlossen: Covid-19 machte ihnen einen Strich durch die Rechnung. So ging es schließlich weiter zum Besteckmuseum Fleckenberg, einem Industriedenkmal, in dem mit historischen Maschinen und an ehemaligen Arbeitsplätzen die Herstellung langstieliger Eislöffel demonstriert wurde. Manche und mancher fand hier ein Erinnerungsträchtiges Reisesouvenir. In den nachfolgenden Tagen führte der Weg die Heimatvereinsmitglieder in die alte Universitätsstadt Marburg zum Grab der Heiligen Elisabeth von Thüringen

Wolfgang Trepper

und durch die alten Gassen hinauf zum Markgrafenschloß, weiter zur Glasmanufaktur in Willingen und zur dortigen Mühlenkopfschanze, der weltweit größten Normalschanze für Skispringerinnen und -springer. Beeindruckend der Blick vom Absprungbalken in den 156 m tiefer gelegenen Auslauf der Schanze! Die von Margrid Lach in Zusammenarbeit mit den Verkehrsbetrieben Grafschaft Hoya hervorragend organisierte Besichtigungsreise führte dann am Donnerstag, 30. September, über die Tropf-

steinhöhle Bilstein bei Warburg und das Hermannsdenkmal nahe Detmold zurück in die heimischen Gefilde. Die gemeinsam in harmonischer Stimmung verbrachten Reisetage verschafften allen Teilnehmenden vielfältige und erlebnisreiche Eindrücke vom Hochsauerlandkreis und der angrenzenden hessischen Region, so dass alle rundum zufrieden und dank des fahrtechnischen Geschicks von Holger Harms nicht nur gesund nach Hause zurückkehrten, sondern sich auch schon auf die kommende Reise in 2022 freuten.

Installateur- und Heizungsbaumeister
 info@penner-heizungsbau.de
 +49 (0) 172 1898948
 Hirschberger Straße 7b
 27324 Eystrup
 www.penner-heizungsbau.de
Eric Penner
 Heizung & Sanitär

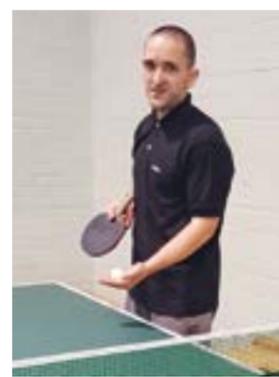
In die Autos, fertig, los.
EXIDE TECHNOLOGIES
FAHRZEUGBATTERIEN
 DAS KOMPLETTPROGRAMM:
 PKW • LKW • Busse
 Land- und Baumaschinen • Stapler
 Motorrad • Rasentraktor • u. m.
ANGEBOT:
12 V/45 Ah 69,- €
 • Altbatterie-Entsorgung
 • Batterie-Zubehör
gustav humrich Auto-Zubehör
 Doenhauer Str. 17 • 27324 Eystrup • Tel. (042 54) 630 • Fax 8228

Neues TT-Angebot beim TSV Eystrup

EYSTRUP. In letzter Zeit war es etwas ruhiger um den Tischtennis-Sport in Eystrup. Es fehlte an Trainern, Aktiven und dem Nachwuchs. Doch aufgeben war nie eine Option und so kam es sehr gelegen, dass der ehemalige Tischtennis-Spieler Rainer Senning plötzlich wieder an die Tür von Spartenleiter Christian Kautz klopfte. Rainer ist in Eystrup groß geworden und verabschiedete sich dann für einige Jahre aus beruflichen Gründen von der Heimat. Nun zog es ihn mit Frau Carina und Tochter Ida zurück nach Haßbergen. Seine Familie bezeichnet ihn als sportverrückt.

Für ihn war schnell klar: Da muss etwas passieren! Und so wurden kurzerhand zwei ganz neue Angebote mit Rainer als Trainer geschaffen. Weitere sind in Planung.

„Besonders in Zeiten von Corona, in der wir alle etwas eingeengt gelebt haben, ist es jetzt wichtig, wieder in Bewegung zu kommen!“ Beide Angebote sind für jede Altersklasse und jeden Leistungsstand geeignet. Auch ein „Reinschnuppern“ ist für Mitglieder und Nicht-Mitglieder jederzeit möglich.



Trainer Rainer Senning

Angebot 1
 Dienstags, 18.30 bis 19.00 Uhr,
 kleine Sporthalle Eystrup:
WorkoutTT

Die ersten 30 Minuten des Trainingsbetriebs nutzen wir für ein gemeinsames Aufwärmen und der Vorbereitung der Teilnehmer auf sportliche Betätigung. Diese Trainingszeit kann je nach sportlichem Fokus wahrgenommen werden oder unabhängig von

der weiteren Trainingsplanung von allen (zukünftigen) TSV Mitgliedern besucht werden. Ihr habt euch das Ziel gesetzt mit Sport anzufangen und wisst nicht womit? Kommt einfach dienstags vorbei und fangt mit Bewegung an, das genügt oft schon.

Im WorkoutTT fordere ich sowohl die Teilnehmer als auch mich selbst als Trainer gern heraus, daher nutzen wir die Zeit, um uns fernab vom Alltag mental und physisch auf Bewegung einzustellen. Hier probiere ich auch mal Dinge, die ich selbst nicht beherrsche, so hat jeder was zu Lachen. Wir bedienen uns im Aufwärmprogramm Elementen aus verschiedenen Sportarten und bekannten Bewegungsmustern, die mit viel Spaß und hoher Gruppenmotivation kombiniert werden. So bereiten wir uns beispielsweise auf schnelle Richtungswechsel am Tisch vor, sind geistig voll bei der Sache und können uns am TT-Tisch später besser konzentrieren.

Angebot 2
 Dienstags, 19.00 bis 20.30 Uhr,
 kleine Sporthalle Eystrup:
Training für Jugendliche, Wiedereinsteiger und Erwachsene StartT

PingPongParkinson

EYSTRUP. Der PingPongParkinson Deutschland e. V. ist der bundesweite Zusammenschluss von Einzelpersonen und Selbsthilfegruppen, die sich in ehrenamtlicher Arbeit – mit dem Mittel Tischtennis – um Personen mit Parkinson und deren Angehörige kümmern. Das Konzept von PingPongParkinson beruht darauf, dass es Tischtennis für jedermann mit Parkinson, völlig unabhängig von den persönlichen Eignungen, also vom Anfänger bis zum Weltmeister, anbieten möchte. Selbst wenn es derzeit noch keine wissenschaftlichen Belege gibt, sind sich alle Betroffenen, die es ausprobiert haben, sicher: Die fortschreitende Verschlechterung der Symptome der Parkinson-Krankheit kann durch das Spielen von Tischtennis als physikalische Therapie verlangsamt werden. Tischtennis fördert das, was die Parkinson-Erkrankung den Betroffenen nimmt, die Beweglichkeit. Lars Rokitta, frisch gekürter Weltmeister im Doppel-Mixed, möchte auch in Eystrup und Umgebung ein Angebot für Betroffene schaffen. Als Botschafter steht er gerne für Fragen und Gespräche zum Austausch zur Verfügung, bevor er bald mit einem neuen Konzept starten wird.

Zum Beginn des Trainings spielen wir uns gemeinsam am Tisch unter wechselnden Aufgabenstellungen ein. Anfänger und Wiedereinsteiger bekommen die Möglichkeit Neues zu erlernen oder altes Wissen aufleben zu lassen. Der Trainingsbetrieb ist geprägt durch ein freundliches Miteinander und einen hohen Spielanteil. Meist genügt die Trainingszeit aus, um eine kleine Session Balleimertraining für einige Teilnehmer mit einzubauen.

Am Abschluss des Trainings gegen 20:15 Uhr stelle ich den Teilnehmern frei, ob Sie noch ein finales Match gegen einen Partner ihrer Wahl machen wollen oder ob Sie am gemeinsamen Abwärmen teilnehmen wollen. Begriffe wie „Entschleunigung“ und „progressive Entspannung“ haben sich in nahezu allen Sportarten etabliert. Jeder kennt mittlerweile eine Faszienrolle oder eine Tennisballmassage. Wer sich nicht scheut Hilfe zur Selbsthilfe zu betreiben, bekommt in den letzten 15 Minuten des Trainings einen Einblick, was es noch so gibt oder zockt einfach weiter. Rainer Senning

Viel viel mehr als nur tanken ...
 DHL PAKETSHOP
LOTTO
 Niedersachsen
 WIR FREUEN UNS AUF SIE!
Shell Station
 Hauptstr. 61 • 27324 Eystrup
 Tel. 04254-801080

Bekannte Eystruper



Fabrikbesitzer Theo Leman.

Wir suchen dich!
Tischtennis
 Jeden Dienstag ab 18:30 Uhr in der kleinen Sporthalle in Eystrup für ALLE!
Kontakt:
 Trainer Rainer Senning
 0151-58550892

EYSTRUP PING PONG PARKINSON
Ansprechpartner: Lars Rokitta
 lars.rokitta-pingpongparkinson@t-online.de
Infos folgen bald ...
 In Kooperation mit dem Turn- und Sportverein Eystrup e.V. von 1893

Handelsblatt
Gemanagtes Fondsangebot SEHR GUT
 2020
 VGH Provinzial Hannover
 Im Test: 66 gemanagte Fonds aus 17 Fondskategorien
 Handelsblatt - 22.04.2020
 In Kooperation mit Assakunt

Damit die Rente später passt
 Jetzt beraten lassen!

Vertretung Christian Schröter
 Bahnhofstr. 45 27324 Eystrup
 Tel. 04254 92092 Fax 04254 92094
 Hauptstr. 23 27324 Hassel
 Tel. 04254 8025811
 www.vgh.de/christian.schroeter
 schroeter@vgh.de

Finanzgruppe

fair versichert
VGH

AKTION

Kürbis-Rabatt

20%
Rabatt!

Tausche deinen Kürbis und bekomme

Gültig bis: 25.11.21, nicht kombinierbar mit anderen Aktionen.

04251/6100

04231/4145

PIZZA
BLITZ

Hoya/Verden

STELLENANZEIGE

Glücksbringer gesucht

Unterstütze unser Team

Schau doch mal vorbei!



Es weihnachtet wieder ...

Unsere Weihnachtsausgabe erscheint am 2. Dezember 2021. Haben Sie noch Fotos von Weihnachten oder Silvester aus früheren Zeiten? Oder möchten Sie über eine besondere Bege-

benheit berichten? Einsendungen bitte bis zum 13. November 2021 an Gunda Oestmann, Steindorfer Bahnhofstraße 53, 23313 Dörverden oder per Mail: das-blaueblatt@t-online.de

Kürzlich erzählte mir eine Freundin ...

...sie habe gerade eine ausgiebige Shoppingtour hinter sich. Morgens in den Zug in die große Stadt, dann durch die Geschäfte geschlendert, zwischendurch ein Gläschen Sekt, mittags zum schicken Italiener, dann weiter einkaufen, einen Kaffee und auf dem Rückweg zum Bahnhof noch ein kurzer Schwenk in ein Schuhgeschäft; dann müde, zufrieden und um ein paar schöne Stücke reicher wieder nach Hause. Prima, dachte ich, das liebt doch jede Frau. Dann machte meine Freundin eine bedeutungsvolle Pause, die sie mit einem langen Seufzer füllte. Ich wartete, weil ich wusste dass sie ihre Erzählungen gerne etwas dramatisch ausschmückte, bis sie mir verriet, dass sie ihren Ehemann mitgenommen hatte. Nun war es an mir zu seufzen! Sie müssen wissen, dass wir beide über 40 Jahre jung sind und lange genug verheiratet um zu wissen, dass so was nicht gut gehen kann. So ziemlich jede jungverheiratete Frau begeht diesen Fehler mindestens einmal, aber meine Freundin tappt immer wieder in diese Falle. „Dann nimm das doch mit!“, ist meiner Erfahrung nach der häu-

figste Satz, der von Männern in solchen Momenten kommt. Das sagen sie selbstverständlich nur, um ihr Leiden zu verkürzen, auch wenn das in vielen Fällen sehr teuer für sie wird. Unverständlich ist für uns allerdings, dass sie immer wieder mitkommen möchten! Denn schön ist es nicht für uns Frauen und für die Herren der Schöpfung ja allem Anschein nach auch nicht! Oder warum finden sie jedes Kleid, dass wir ihnen vorführen einfach schick an uns? Warum steht uns jede Farbe super gut und warum sieht auch ein derber Laufschuh in ihren Augen phantastisch aus? Wie schon gesagt, wahrscheinlich nur, um schnell nach Hause zu kommen. Kaum betritt man als Pärchen eine nette Boutique, sucht der liebe Herr Ehemann nach einer Sitzgelegenheit und reicht bereitwillig seine Scheckkarte weiter. Sicher, das ist schon nett, aber warum bleiben sie nicht einfach daheim, legen sich aufs Sofa, gucken Fußball und trinken Dosenbier? Ab diesem Zeitpunkt unseres Gesprächs verfielen meine liebe Freundin und ich in schreckliche Klischees, die natür-

lich nicht fair, dafür aber recht lustig sind. Wir sprachen über den Dosenbier trinkenden, Fußball guckenden, Shoppingtouren hassenden und faulen Mann, der nie gelernt hatte einen Toilettendeckel zu schließen oder einen Becher in die Spülmaschine zu stellen. Und anschließend über das genaue Gegenteil, die stets nur das Nötigste kaufende, nach Angeboten suchende, fröhliche und fleißige Ehefrau, die gut kochen konnte, immer adrett gekleidet war, leise und aufmerksam ihrer Familie hinterherräumte, das Haus putzte und die Wäsche wusch – und das alles selbstverständlich ohne jemals nur ein einziges Wort der Unzufriedenheit über ihre Lippen zu bringen. Und Frauen lügen nie!



Einsenderin Martina Wiechert, E-Mail: M.Wiechert-Hohen@t-online.de, Telefon 04238-1708

Taxi

Tag + Nacht

Rohlfs

- ✓ Taxiruf
- ✓ Krankenfahrten
- ✓ Dialysefahrten
- ✓ Rollstuhlfahrten
- ✓ Fernfahrten
- ✓ Schülertransporte
- ✓ Kurierdienste

0 42 54
85 94

Wir fahren Sie in unserem Bus und transportieren Ihre Fahrräder mit dem neuen Anhänger wohin Sie wollen (bis zu 8 Personen).

DRINGEND: Mitarbeiter (m/w/d) gesucht!

27324 HÄMELHAUSEN · Dorfstraße 20a

Superdry

TOMMY HILF

Wrangler

BADDOCK'S

s.Oliver

Kenny S.

MAC

PIONEER

Lee

JAKO

revite jeans

Hafengesang & Puffmusik

„Echt?
Man kann seine
Alte gegen eine
Neue tauschen?“
Nicht das,
was du jetzt denkst!

Auf zum Hosenprofi
und Hose eintauschen!

Jeans
WOLF
www.jeans-wolf.de
...mehr als nur Hosen!

Aktion Alt gegen Neu
ab sofort bis 30. Okt. 2021

Wer seine alte aber saubere und tragbare Hose zu Jeans-Wolf bringt, erhält beim Kauf einer neuen Hose ab 49,- € einen Rabatt von 10,- €. Die Aktion ist zugunsten der Weißrusslandhilfe des Malteser Hilfsdienst aus Sandkrug (www.malteser-sandkrug.de). Jährlich koordinieren die Malteser zwei Hilfstransporte nach Weißrussland und unterstützen so die Menschen direkt vor Ort.

*Ausgeschlossen sind bereits reduzierte Einzelteile und Artikel der Marke Hafengesang & Puffmusik. Aktion ist nicht kombinierbar mit anderen Rabatt-Aktionen!

Jeans Wolf • Gewerbegebiet Hülsen • 27313 Dörverden-Hülsen • 04239-681
Mo-Fr. 9:00 - 12:30 Uhr, 14:30 - 18:00 Uhr, Sa. 9:00 - 14:00 Uhr, langer Sa: 9:00 - 16:00 Uhr

neueste Trends
aktuelle Mode
Überlängen
Kurzgrößen
Textildruck
Berufsbekleidung
Sicherheitschuhe
Bestickung